

# BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 17 | 76. JAHRGANG | 23. APRIL 2020

## Bottmingen

- Tulpen-Aktion im Dorfkern ..... 2
- Neuer Bannwart ..... 2
- Bedingtes Feuerverbot ..... 2

## Oberwil

- Schalter Gemeindeverwaltung .... 6
- Öffnungszeiten 1. Mai ..... 6
- Bademeister/in gesucht ..... 6

## Therwil

- Wahl Gemeindepräsident/in ..... 16
- Personelles ..... 16
- «s Baselbiet schafft's» ..... 16

## Ettingen

- Anordnung einer Urnenwahl ..... 18
- Grüngut- und Biosammlung ..... 18
- Absage Gugger-Frühlingsmärt ... 19

## Leimental

- Corona-Update ..... 11
- Baselbieter Energiepaket ..... 12
- Energieplattform Leimental ..... 12

## Regio

- Ambulante Suchtberatung ..... 9
- Aus dem Landrat ..... 9

## Kirchen

- Auf das Leben! ..... 14
- Jugendferien im Sommer ..... 14

## Leimental – von Binningen bis Wolschwiller



Die Leimentaler Gewässer

### Leimental

von Binningen bis Wolschwiller

Wissenswertes über Gemeinden, Sehenswürdigkeiten, Gaststätten, spezielle Lokale und «Frisch vom Bauernhof»

Auf der Homepage [www.leimental.ch](http://www.leimental.ch) lesen wir: Das Leimental am Fusse des Juras hat in den letzten 100 Jahren eine starke Wandlung erfahren. Was sich um 1900 noch als Tal der Bauern respektive Versorgungsgegend von Basel präsentierte, hat sich zur Wohnlandschaft und zum Naherholungsgebiet gewandelt.

Der Verkehrsverein Leimental (VVL), der von Andreas Haussener präsiert wird, ist der grösste Verein im «BiBo-Land». Auch wenn das vom Chefredaktor deklarierte Ziel von 1000 Mitgliedern weiterhin in Ferne ist, so ist der VVL eine Institution, die es zu hegen und pflegen gilt.

In diesen Tagen ist die 10. Ausgabe der Broschüre «Leimental – von Binningen bis Wolschwiller» erschienen. Dieses 109-seitige (!) Werk, das in jeder Brust- und Handtasche Platz hat, bezeichne ich als «Die Bibel des Birsig- und Leimentales». Und es gehört in jede Haushaltung, denn man erfährt prägnant und bebildert alles Wissenswerte über die 16 Leimentaler Gemeinden. 16, weil politisch Hofstetten-Flüh und Mariastein-Metzerlen zusammengefasst gehören. Die vielen Sehenswürdigkeiten im Tal werden in Wort und Bild(ern) vorgestellt, es gibt ein Verzeichnis über die Gaststätten und der Teil «Frisch vom Bauernhof» ist, in jeder Hinsicht, aktueller denn je.

Ganz viele engagierte Leimentaler haben dieses Werk kreiert. Redaktionell sind hier Peter Billeter (VVL-Vizepräsident, der unserer Leserschaft als Berichterstatter von VVL-Anlässen bekannt ist und so den BiBo mit seinem einzigartigen Schreibstil «würzt») und Erich Gschwind zu nennen. Aber auch ein Paul Gschwind (Biel-Benken), den ich als Vollblut-Leimentaler bezeichne, hat mit Fachwissen und Fotos viel zu dieser Broschüre beigetragen, die seinesgleichen sucht.

Aufgrund der aktuellen Situation konnte die ordentliche Generalversammlung nicht stattfinden. Wir verweisen auf den Bericht von Peter Billeter auf der Seite Leimental. Und der VVL-Vorstand wird, sobald sich die Lage um Covid-19 stabilisiert respektive erholt hat, diese 10. Ausgabe öffentlich auflegen lassen.

Aber bereits jetzt kann man sowohl (neues) Mitglied im Verkehrsverein Leimental werden und Exemplare bestellen. Wir wünschen bei der Lektüre viel Spass – Sie werden feststellen, wie einzigartig vielseitig das Leimental ist!

Georges Küng

PC + MAC  
**PIRA**  
Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung

898.-  
ThinkPad E15

2'699.-  
MacBook Pro 16"

Passage 10 – 4104 Oberwil  
Mo-Fr: 7:00-12:00 13:30-18:30  
061 401 40 80 Pira.ch

**Arbos**  
GARTENBAU AG

Begrünungsarbeiten  
... wir beraten Sie gerne

061 953 13 30 Hölstein

**Betten-Haus Bettina**

Alles für Ihren guten Schlaf.

Betten-Haus Bettina AG  
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil  
Telefon 061 401 39 90  
[www.bettenhaus-bettina.ch](http://www.bettenhaus-bettina.ch)

**garageruf**

Garage Ruf AG  
Ringstrasse 23  
4106 Therwil  
Tel. 061 425 97 00

Haben Sie ein Stromproblem?

Wir sind auch während Corona für Sie im Einsatz.

**kolb AG**  
ETTINGEN

Tel. 061 726 80 80  
[www.kolb.swiss](http://www.kolb.swiss)

Suche/Kaufe Mofas aller Marken

Zustand egal.  
079 880 66 03 / 076 414 90 92  
Ich freue mich auf Ihren Anruf

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)  
Bücher im Internet

**BiBo-Kontakt**  
Telefon 061 264 64 34  
[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

Inserieren:  
CH Media  
Telefon 061 706 20 20  
[inserate@bibo.ch](mailto:inserate@bibo.ch)

frische Spargeln von der Familie Ziereisen

weiss, grün und geschäft erhältlich

**Zieren**

Natura-Qualität  
Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

Brauchen Sie einen sauberen MALER der da ist, wenn man ihn braucht? Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte: S. Guyon, Natel 079 752 66 15

**hilf-jetzt.ch**

Wir schaffen Lösungen!  
[www.sowacom.ch](http://www.sowacom.ch)

**SOWACOM**  
your all-in-one IT-Partner  
Schönmattstrasse 4, 4153 Reinach, 061 406 14 14

**Traumland der Getränke**

DER TRAUM-VOLLE TOLLE ABHOLMARKT

Wussten Sie, dass Sie bei uns fast alle Mineralwasser auch in Mehrweg-Glasflaschen kaufen können?

Talstrasse 84, 4144 Arlesheim/Basel, Tel. 061 706 55 33, [www.rietschi-getraenke.ch](http://www.rietschi-getraenke.ch)

Theo Rietschi AG  
Hahn-Rickli AG  
Ausländische Biere AG

Zeit für die Rasenpflege:  
**Viva Gartenbau**  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gugahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

JEDE WOCHE AKTUELLE ANGEBOTE AUF DIESER SEITE

**Leder Schmid AG**  
pflegt Leder  
Lederpolster Neufärbung  
seit 1986

«Jungbrunnen» für strapazierte Ledermöbel

· Lederfärberei  
· Polsterei · Sattlerei

Hauptstrasse 126, 4147 Aesch  
Tel. 061 721 91 00  
[www.leder-schmid.ch](http://www.leder-schmid.ch)

Bis zu **50%** auf ÖV, Hotels und Schlosserlebnisse

Die Schweizer Schlösser entdecken  
[raiffeisen.ch/schloesser](http://raiffeisen.ch/schloesser)

DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER  
LES CHÂTEAUX SUISSES  
I CASTELLI SVIZZERI  
ILS CHASTELS SVIZZERS  
THE SWISS CASTLES

Schweiz.

**RAIFFEISEN**



## GEMEINDEINFORMATIONEN

## GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1  
Telefon 061 426 10 10  
Fax 061 426 10 15  
E-Mail [gemeinde@bottmingen.bl.ch](mailto:gemeinde@bottmingen.bl.ch)  
[www.bottmingen.ch](http://www.bottmingen.ch)

**Telefonzeiten**  
Mo, Di, Mi 8–12/13.30–17 Uhr  
Do 8–12/13.30–18 Uhr  
Fr 8–12/13.30–16 Uhr

**Öffnungszeiten**  
Mo 9.30–12 Uhr  
Di 9.30–12/13.30–17 Uhr  
Mi 9.30–12 Uhr  
Do 9.30–12/13.30–18 Uhr  
Fr 9.30–12 Uhr

## GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeglin  
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

## ALTERSFRAGEN

Marianne Wenger (Gemeinde Oberwil)  
Telefon 061 405 42 23

## BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

## GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

## KINDES- UND EWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

## WERKHOF

Therwilerstrasse 15  
werktags 11–12 Uhr  
Telefon 061 426 10 77

## SPITEX

Spitex Oberwil plus  
Telefon 061 401 14 37

## SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 426 10 31

## RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

## STÖRUNGSDIENSTE

**Erdgasversorgung**  
IWB, 0800 400 800

**GGA**  
0800 727 447

**Stromversorgung**  
Primeo Energie, 061 415 41 41

**Wasserversorgung/Brunnmeister**  
Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

## Umwelt Info

Für die Abfahren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

**Hauskehricht**  
Jeweils donnerstags

**Papier-/Kartonabfuhr**  
Dienstag, 28. April 2020

**Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen**  
Freitag, 24. April und 29. April 2020

**Sammelstelle Schönenberg**  
Samstag, 9. Mai 2020  
Geöffnet von 10–12 Uhr  
Es werden nur entgegengenommen:  
Bauschutt, Erde, Steine, Tontöpfe,  
Fensterglas, Porzellan

## GEMEINDEVERWALTUNG

## Tulpen-Aktion im Dorfkern

Zurzeit blühen zahlreiche weisse und rosarote Tulpen auf den vier Beeten am Kreisel in Bottmingen. Diese Tulpen wurden im Zuge der Kampagne «1 Tulpe fürs Leben» gepflanzt, an der Bottmingen – gemeinsam mit 401 weiteren Schweizer Gemeinden – teilnimmt.



Die Aktion wird vom Verein «L'aimant Rose» koordiniert. Ziel ist es, den zahlreichen Brustkrebsopfern und ihren Angehörigen in der Schweiz Ehre zu erweisen und die Bevölkerung für das Thema Brustkrebs zu sensibilisieren. Die Tulpen sind im Verhältnis eine rosa Tulpe zu sieben weissen Tulpen gepflanzt. Denn in der Schweiz ist eine von acht Frauen von Brustkrebs betroffen, die Krankheit ist die häufigste Todesursache bei Frauen zwischen 40 und 50.

Bottmingen möchte mit der Aktion ein starkes Signal zur Unterstützung der Betroffenen senden – und der Bevölkerung gleichzeitig Freude an der Tulpenpracht bereiten. Weitere Informationen zu der Kampagne finden Sie unter <https://laimantrose.ch>.  
Gemeindeverwaltung

## AUS DEM GEMEINDERAT

## Neuer Bannwart

Per 1. Mai 2020 wird **Andreas Pfändler**, Fa. Sicherheitsdienst Pfändler mit Sitz in Etingen, die Bottminger Bannwartsfunktion zusätzlich zur bisherigen sicherheitsdienstlichen Tätigkeit im Bereich der kommunalen Ruhe und Ordnung übernehmen. Dies hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 31. März 2020 beschlossen. Andreas Pfändler ist bereits in Binningen als Bannwart tätig, daher können mit dessen Beauftragung unter anderem Synergien zum Binnerer Landschaftsgebiet genutzt werden. Er übernimmt die Stelle des Bannwarts von Rainer Ritzel, der diese Funktion seit 2013 in Bottmingen innehatte.

## Spielplätze und Scholareale sind geöffnet

Die Gemeinde Bottmingen hat sich bewusst dafür entschieden, die Spielplätze und Scholareale (ausgenommen Sportplätze) weiterhin für die Bevölkerung zu öffnen. Wichtig ist, dass die Einwohnerinnen und Einwohner sich an die empfohlenen Schutzmassnahmen des Bundesrats halten. Dieser hat in seiner Covid-19-Verordnung vom 20. März 2020 ein Verbot von Menschenansammlungen im öffentlichen Raum ausgesprochen. Um die Ausbreitung des Virus zu stoppen, sind deshalb nicht mehr als fünf Menschen überall im öffentlichen Raum erlaubt. Treffen sich fünf oder weniger als fünf Personen, müssen sie aber eine Distanz von mehr als zwei Metern einhalten. Dies gilt klar auch für Spielplätze bspw. auf den Scholarealen des Talholz- und des Burggartenschulhauses sowie bei den Kindergärten. Wir bitten Sie, sich an diese Anweisungen zu halten. Nur so können diese öffentlichen Plätze auch weiterhin geöffnet bleiben. Zur Durchsetzung dieser notwendigen Vorgaben werden auch vermehrt Kontrollen durchgeführt, wobei Fehlverhalten geahndet werden können.

## Ziegenhaltung im Ortskern

Der Gemeinderat hat der Haltung von Ziegen auf der Wiese vor der Gemeindeverwaltung durch Martin Wiesner zugestimmt. Dies befristet auf max. zwei Jahre, da die Wiese im Planungssperimeter der Schulraumplanung Talholz liegt.  
Der Gemeinderat

## GEMEINDEVERWALTUNG

## Elternbeiträge an die Tagesschule

Vergangene Woche hat die Bildungsdirektion Baselland die Finanzierung der Betreuungsangebote für Kinder während der Corona-Zeit in einem Massnahmenpaket geregelt. Die Gemeinde Bottmingen hat diesen Entscheid bewusst abgewartet und wird die betroffenen Eltern in Bottmingen in Kürze schriftlich mit einer offiziellen Mitteilung informieren.

Beschlossen ist, dass ab dem 16. März 2020 bis zur Wiederaufnahme des Betreuungsangebotes keine Elternbeiträge an die Tagesschule zu entrichten sind. Die Gemeinde versucht, hier eine möglichst einfache Lösung für die Benutzer unserer Tagesschule zu finden.  
Gemeindeverwaltung

## Unterstützung für Kulturschaffende und Kulturunternehmen

Der Regierungsrat hat über die Umsetzung der Covid-19-Verordnung Kultur im Kanton Basel-Landschaft informiert und stellt die entsprechenden Mittel zur Verfügung. Im Baselbiet steht ein Betrag in der Höhe von insgesamt 8,102 Millionen Franken für Ausfallentschädigungen und Darlehen bereit. Dieser Betrag ist je zur Hälfte durch den Bund und den Kanton finanziert. Ab sofort können Kulturschaffende und Kulturunternehmen beim Kanton Gesuche um Ausfallentschädigungen einreichen. Die Bearbeitung der Gesuche erfolgt durch die Hauptabteilung kulturelles.bl des Amtes für Kultur.

Alle Informationen dazu finden Sie unter [www.kulturelles.bl.ch/corona](http://www.kulturelles.bl.ch/corona).  
Gemeindeverwaltung

## Bedingtes Feuerverbot

Die Waldbrandgefahr im Kanton Basel-Landschaft ist momentan gross (Waldbrandgefahrstufe 4). Es gilt neu ein bedingtes Feuerverbot im Wald, in Waldesnähe und im Freien. Feuer wird nur auf festingerichteten Feuerstellen toleriert, jeweils mit der angebrachten Vorsicht. Der Krisenstab ruft die Bevölkerung erneut zum vorsichtigen Umgang mit Feuer auf und dankt bereits jetzt für die Disziplin.

Aufgrund des ausserordentlich niederschlagsarmen Winters und Frühjahrs sind

die Böden sehr trocken. Weil im Moment keine Entspannung absehbar ist, gilt ein bedingtes Feuerverbot im Wald, in Waldesnähe und im Freien. Feuer sind nur auf festingerichteten Feuerstellen erlaubt, jeweils mit der angebrachten Vorsicht. Es besteht die Gefahr, dass aufgrund weggeworfener Raucherwaren, Funkenflug eines Grillfeuers Brände entstehen.

## Folgende Verhaltenshinweise sind zu beachten:

- Feuer nur in fest eingerichteten Feuerstellen entfachen
- Feuer jederzeit unter Kontrolle halten
- Funkenwurf sofort löschen
- Feuer vor dem Verlassen der Feuerstelle vollständig löschen
- Bei starkem oder böigen Wind auf Feuer verzichten
- Keine Raucherwaren wegwerfen
- Kein Waldrestholz nach einer Schlagräumung verbrennen
- Das Steigenlassen von Himmelslaternen ist grundsätzlich verboten

Bitte beachten Sie, dass sich die Situation wöchentlich ändern kann. Über die aktuellen Entwicklungen informieren wir auf unserer Website [www.bottmingen.ch](http://www.bottmingen.ch).

## BAUGESUCH

## BG-NR. 0589/2020

Adhikari Raju, St. Alban-Anlage 27, 4052 Basel  
Einfamilienhaus, Parz. 6001, Stallenstrasse 10 (Kreuzackerhägli), Bottmingen

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **4. Mai 2020** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal**, zu richten.  
Gemeindeverwaltung

## REKLAME

**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE  
0800 826 426  
[luxorhaushaltsapparate.ch](http://luxorhaushaltsapparate.ch)

VERANSTALTUNGS-  
KALENDER

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen sämtliche Veranstaltungen in den kommenden Wochen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden. Zudem haben Sie auch die Möglichkeit, sich auf der Webseite der Gemeinde unter [www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit%20und%20Kultur/Vereine) oder [www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit%20und%20Kultur/Veranstaltungskalender) zu informieren.

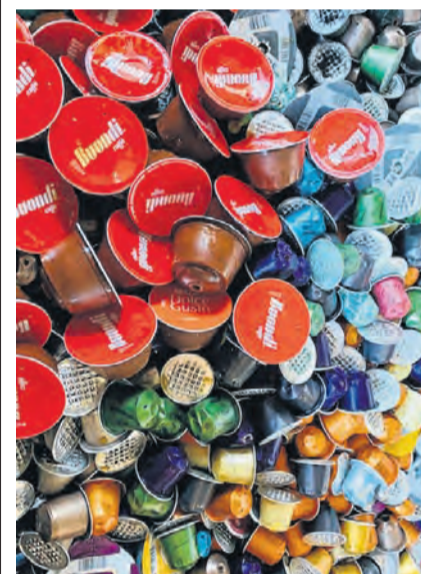
## NATUR UND UMWELT

## Baselbieter Energiepaket

Der Baselbieter Landrat hat im Januar 2020 die Anschlussfinanzierung für das Baselbieter Energiepaket gesichert: Die Regierung kann für das Förderprogramm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudebereich bis Ende 2025 wieder jährlich fünf Millionen Franken zur Verfügung stellen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Leimental](http://Leimental).

## Entsorgung von Kaffeekapseln und Pads



Kaffeekapseln von Nespresso sowie auch alle anderen markenfremden Kunststoffkapseln und Pads können von Montag bis Freitag jeweils von 7 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr an der Sammelstelle beim Werkhof entsorgt werden. Hierfür steht ein speziell gekennzeichnete Sammelbehälter bereit. Nicht in den Sammelbehälter gehören Plastiktüten, Papiersäcke, usw., mit denen die Kapseln zur Sammelstelle gebracht werden.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

## Todesfälle

**Vetter, Felicitas Regula**, † 6. April 2020, \* 16. Juni 1926, von Zürich ZH, Stein am Rhein SH. Wohnhaft gewesen an der Langengasse 61, 4104 Oberwil. Wird im engsten Familien- und Freundeskreis bestattet.

**Wenger geb. Häring, Sophie**, † 8. April 2020, \* 5. August 1930, von Bern BE. Wohnhaft gewesen an der Langengasse 61, 4104 Oberwil. Wird im engsten Familien- und Freundeskreis bestattet.

**Meier-Ruge, William Alfred**, † 9. April 2020, \* 28. Juli 1930, von Deutschland. Wohnhaft gewesen an der Oberwilerstrasse 12, 4103 Bottmingen. Wird im engsten Familien- und Freundeskreis bestattet.

**Boessinger geb. Herczog Maria**, † 14. April 2020, \* 6. November 1927, von Basel BS. Wohnhaft gewesen im Dreilinden, Langengasse 61, 4104 Oberwil. Wird im engsten Familienkreis bestattet.

# «Wir sehnen uns aber nach dem Öffnen der Schulen»

Der vor gut sechs Wochen ausgerufene Notstand hat unseren Alltag im wahrsten Sinne «auf den Kopf gestellt». Auch das Schulwesen ist vom Coronavirus nicht verschont geblieben, sodass auch Kinder und Jugendliche nicht mehr ihrem gewohnten Schulalltag nachgehen können.

Vor zwei Wochen erhielten wir von Simona Gafner ein Schreiben, in dem sie unter anderem schrieb: «In meiner Arbeit mit Familien habe ich gemerkt, dass ganz viele Eltern viel zu wenig über ihre Aufgabe(n) im Fernunterricht wissen und es darum regelmässig zu Stress und Streitereien in den Familien kommen kann. Wir haben uns mit dieser charismatischen Bottmingerin eingehend unterhalten.

### **BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?**

**Simona Gafner:** Ich bin in Bottmingen aufgewachsen und zur Schule gegangen. Inzwischen wohne ich mit meinem Mann und unseren beiden Buben im Alter von vier und sieben Jahren in Flüh. Ich habe mehr als zehn Jahre als Primarlehrerin unterrichtet, eine zertifizierte Ausbildung zur systemisch, lösungsorientierten Beraterin abgeschlossen und arbeite als Beraterin mit Familien.

### **Wie haben Sie die bisherige «Coronavirus-Zeit», vor allem in Bezug auf die Schule, erlebt?**

Es ist auch für uns zum Teil immer noch eine herausfordernde Situation. Es brauchte einige Zeit, bis wir uns als Familie damit zurechtgefunden haben und sich alles eingespielt hatte. Ich erlebe auf allen Seiten, bei Eltern, Schülern und Schülerinnen sowie auch bei Lehrpersonen zum Teil grosse Unsicherheiten, wie sie mit dieser ungewohnten Situation umgehen sollen. Mit der zunehmenden Länge der Restriktionen können zusätzliche Dynamiken ent-



stehen, die familieninterne Konflikte begünstigen. In unserer Familie haben wir zwar eine gute Balance gefunden, sehnen uns aber auch nach dem Öffnen der Schulen.

### **Kann Fernschule und zu Hause lernen die «richtige» Schule ersetzen? Uns dünkt, dass im Zeitalter der Digitalisierung – unabhängig von Covid-19 – viele Menschen diese Art von Schule nicht ungerne sähen...**

Nein, es kann die «richtige» Schule nicht ersetzen! Je älter die Kinder sind, desto einfacher und selbstverständlicher wird der Einsatz von digitalen Unterrichtsmitteln. Aber Grundkenntnisse, wie sie in den

frühen Schuljahren vermittelt werden, brauchen einen sozialen Bezug. Lernen in diesem Alter heisst vormachen, abschauen, nachmachen. Dazu braucht es Lehrpersonen und andere Kinder. Dass aber die Schule im Moment grosse Schritte in Richtung Digitalisierung macht, begrüsse ich. Denn die Kinder müssen – allerdings altersgerecht – lernen, mit den digitalen Möglichkeiten des Lernens umzugehen und damit zu arbeiten. Ein weiterer Gewinn der Fernschule ist die Förderung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

### **Welche Erfahrungen haben Sie, als Mutter und Lehrerin, mit der Fernschule gemacht? Und wie reagieren Kinder auf eine längere «schullose» Zeit?**

Ich habe festgestellt, dass der Bezug zur Lehrperson auch in dieser Zeit sehr wichtig ist. Wenn die Schule und die Lehrperson präsent sind, ist die Motivation der Kinder grösser. Auch der Umgang innerhalb der Familie ist zentral. Wenn es wegen Schularbeiten regelmässig zu Streitigkeiten kommt, muss man als Familie überlegen, was geändert werden kann, damit die Stimmung zu Hause wieder besser wird.

Vor allem für Eltern ist es schwierig zu wissen, was denn nun genau ihr Auftrag und ihre Aufgabe ist, und was sie von den Kindern erwarten können und müssen, da sich das Zuhause und die Schule mischen. Zu diesen Themen habe ich kurze Videos online gestellt. Diese sollen den Eltern helfen, sich zu orientieren und zu klären, wer was zu tun hat, damit der Fernunterricht erfolgreich werden kann. Denn diese Zeit ist auch für die Kinder schwierig und es wäre sehr schade, wenn sie sich nach der Krise nur an die Streitereien erinnern und nicht daran, dass man diese schwierige Zeit als Familie gemeinsam gut überstanden hat. Meine Videos sind auf Youtube unter Simonas\_familycoaching zu finden.

### **Wie kommentieren Sie den «Lockerungs-Entscheid» vom Bundesrat der letzten Woche? Welchen Einfluss hat dieser auf die Schulen?**

Ich bin froh, dass man nun weiss, wie lang es noch dauern wird. Das Ziel ist sozusagen vor Augen. Die Kinder waren lange zu Hause und es wird etwas dauern, bis sich alles wieder eingespielt hat. Die Kinder werden bis dann unterschiedliche Lernfortschritte und unterschiedliche Lernerfahrungen gemacht haben. Für die Lehrpersonen wird es eine Herausforderung sein, die Kinder wieder zu einer Klasse zusammenzuführen und entstandene Lücken zu füllen.

### **Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches Bottmingen beschreiben und schildern?**

Bottmingen ist aus familiärer Sicht sehr fortschrittlich, hat eine Vorreiterrolle, was Kinderbetreuung und Familienfreundlichkeit betrifft und ist daher für Familien mit Kindern besonders attraktiv. Auch das Vereinswesen und der Zusammenhalt untereinander ist gross, was einem rasch ein Gefühl von «Heimat» gibt.

Es ist mir ein grosses Anliegen, Frau Gafner für das Interview herzlichst zu danken. Und wir alle wünschen uns, dass die (obligatorischen) Schulen in zwei Wochen wieder öffnen und Schule wieder in der gewohnten Form stattfinden kann. Denn bei allen technischen Möglichkeiten (Digitalisierung, Skype, Video) ist der soziale Kontakt mit- und untereinander für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen unabdingbar.

Georges Küng

### **Weitere Informationen:**

Youtube Kanal: [simona's\\_familycoaching](https://www.youtube.com/channel/UCqWNVvxxE)  
<https://youtu.be/deGqWNvxxE>  
E-Mail: [simona@gafner-beratung.ch](mailto:simona@gafner-beratung.ch)  
Natel 079 670 00 58  
Homepage: [www.gafner-beratung.ch](http://www.gafner-beratung.ch)

## VEREINE

### **BOTTMINGER ZENTRUM**

#### **Absagen Anlässe**

**BOZ** Aufgrund der anhaltenden Schutzmassnahmen gegen das Coronavirus bleibt das Bottminger Zentrum (BOZ) bis mindestens 8. Juni geschlossen. Daher werden die Generalversammlung (GV) und die Second-Hand-Börse leider abgesagt. Die GV wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt, die Unterlagen werden vorab an die Mitglieder versendet. Auch das Kurswesen bleibt vorerst eingestellt. Wir danken unseren Mitgliedern und Besuchern für das Verständnis und freuen uns auf baldigen gemeinsamen Begegnungen. Bleibt gesund!

Der BOZ-Vorstand

## LESERBRIEF

### **Dank an die Sunnykids**

Der Kinder- und Jugendchor Bottmingen «Sunnykids» hat nun während der Corona-Krise auf YouTube einen Kanal errichtet, auf dem die Kinder und Jugendlichen die Lieder hören und singen können. Ausserdem finden die Proben – sogar während der Ferien – via Skype statt!

Meine Tochter hat riesige Freude am Singen und freut sich sehr, ihre Freunde immerhin online sehen zu können. Mein Dank gilt dem Chor und besonders der Chorleiterin Andrea Nydegger sowie dem Pianisten Yuri Storione für ihr Engagement.

Wilderich Kalthoff, Bottmingen

[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

## DIES UND DAS

### **ROBI BINNINGEN**

#### **Der Online-Robiplatz**



Auch wir Robileiterinnen und Robileiter sind im Moment die meiste Zeit zu Hause und hoffen wie ihr, dass diese kontaktlose Zeit bald vorbeigeht. Wenn ihr einmal sehen wollt, wie es bei uns zu Hause aussieht, könnt ihr das auf unserem Online-Robiplatz tun. Das ist nicht wirklich ein Ersatz für den richtigen Spielplatz, aber immerhin.

Dort findet ihr viele coole Ideen zum Basteln, Backen, Gärtnern und noch ganz andere Sachen. Wir Robileiter haben alles bei uns zu Hause gebastelt und darum seht ihr jetzt genau, wie es bei uns zu Hause aussieht. Geht einmal schauen und schreibt uns wie es euch gefällt! Ab sofort findet ihr auf dieser Webseite auch ein Bastelangebot der Woche und für dieses Angebot findet ihr alle «Zutaten» bei uns im Robibriefkasten. Wo der steht und wie's geht: [www.robi-binningen.ch](http://www.robi-binningen.ch)

Die zweite Möglichkeit, wie wir diese langweilige Zeit ohne euch nutzen, ist das Renovieren des Robis. Wir versprechen euch darum: Wenn wir wieder öffnen dürfen, dann werdet ihr staunen! «Wie neu» ist vielleicht etwas übertrieben – aber «Ohä, so cool!» werdet ihr dann garantiert sagen! Ihr könnt übrigens selber auch etwas zur Verschönerung des Robis beitragen: Auf dem Online-Robi könnt ihr euch ein neues Blumenbeet anlegen lassen. Wie's geht, steht auf der Webseite beschrieben!

Liebe Grüsse und bis hoffentlich bald wieder! – Roger, Lea, Naomi und Sebastian

<http://www.robi-binningen.ch/Angebot/Online-Robi/>

## Im Ortskern gesehen ...



## REKLAME

**Jemand, der aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr stehen lassen, um Zeit zu sparen!**

Liebe Gäste, Ab dem 27. April 2020, bieten wir täglich von 18 bis 21 Uhr Take-Away-Service an. Zur Auswahl steht nebst Pizzen nach Wahl auch Folgendes:

<b>ANTIPASTI</b> GRÜNER SALAT GEMISCHTER SALAT BRUSCHETTA CAMPANA PARMASCHINKEN MIT GEMÜSE VOM GRILL <b>BUON APPETITO</b>	<b>PASTA</b> LASAGNE SPAGHETTI CARBONARA PENNE ALL'AMATRICIANA STROZZAPRETI AL PESTO STROZZAPRETI BAUERNKÄSE UND STEINPILZE RISOTTO GARNLEN & SPARGELN	<b>FLEISCH &amp; FISCH</b> PORKER BRISOLETTEN MIT ZEHN SALAT SINTROBBIA-RISOTTO-GEMÜSE KALBSBRISOLETTEN AN ZITRONENSÄURE DAZU BACONCOLLI & TAGLIATELLE KALBSLEBER MIT POLENTA RIESENGARNLEN MIT SAFFRANRISOTTO NACH WUNSCH AUCH WEITERE GERICHTE!
--	--	--

Für Bestellungen sind wir unter 061 422 20 02 jederzeit erreichbar, und freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr Gastgeber  
Tonino & Monica

## ANZEIGE

Es gibt eine Zeit zum Leben und eine Zeit zum Sterben. Wenn die Kraft zu Ende geht, ist es kein Sterben – es ist Erlösung.

Traurig, dankbar und voller schöner Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem geliebten Joggi.

### **Dr. med. dent. Hans Jakob Kägi**

26. August 1927–13. April 2020

Ein langer, erfüllter und schmerzfreier Lebensweg liegt hinter Joggi. Auf diesem wurde er von vielen lieben Menschen, die sein Leben bereichert haben, begleitet. Joggi wird uns allen fehlen, doch in unseren Herzen weiterleben.

Zilli, Felix und Olaf  
Verwandte von nah und fern

Die Urnenbeisetzung muss leider im engsten Familienkreis stattfinden.

Anstelle von Blumen gedenke man im Sinne von Joggi dem Zolli (Zoo Basel CH68 0900 0000 4000 7096 0) oder der Lungenliga beider Basel (CH90 0900 0000 4000 1120 0).

Traueradresse: Zilla Kägi, Margrethenstrasse 7, 4103 Bottmingen



In kleinerem Mehrfamilienhaus in Therwil, an schöner, sonniger Lage direkt angrenzend an Landwirtschaftszone mit prächtiger Aussicht, traumhafte

**3-Zimmer-Attikawohnung**  
Fr. 2'150.-, NK. Fr. 350.-  
Netto-Wohnfläche: 83 m<sup>2</sup>,  
Terrasse/Balkon 68 m<sup>2</sup>,  
2 Nasszellen, Wäscheturm, Lift.  
Bodenbelege: Platten und Parkett

**ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG**  
Telefon: 061 721 48 48\* 4106 Therwil  
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

**GRIBI**  
CHANGING REAL ESTATE

Wir vermieten per 16. August 2020 oder nach Vereinbarung am Fichtlirain 68 in Biel-Benken eine schöne

**4.5-Zimmerwohnung mit viel Charme (105 m<sup>2</sup>)**  
Mietzins Fr. 2'110.00 inkl. NK

Das Mietobjekt verfügt über 3 grosse Zimmer, zwei Nasszellen sowie eine moderne Küche. Ein Balkon mit schöner Aussicht sowie ein Kellerabteil. Aussenparkplätze können dazu gemietet werden.

Auskunft unter der Telefonnummer: 061 690 40 93

In ruhigem Quartier in Laufen BL

**zwei 4½-Zi.-Wohnungen**  
EG, ca. 85 m<sup>2</sup> Fr. 1550.- inkl. NK  
1.OG, Mais.100 m<sup>2</sup> Fr. 1740.- inkl. NK  
Bärschwil SO (nur 8 Min. nach Laufen)

**zwei 4½-Zi.-Wohnungen**  
EG mit Sitzplatz im Grünen  
oder 1. OG mit Balkon, offene Küche  
Mietpreis Fr. 1490.- inkl. NK  
Breitenbach SO, ruhiges Quartier

**4½-Zi.-Wohnung**  
1.OG mit Balkon, offene Küche  
Mietpreis Fr. 1550.- inkl. NK

Fotos unter [www.treuhand-hofer.ch](http://www.treuhand-hofer.ch)

**HOFER** 061 791 12 12  
Treuhand + Immobilien AG 4234 Zullwil

Wir suchen in Basel und Umgebung

**EFH oder Bauland**

Telefon 079 415 32 03

**SUTER IMMOBILIEN**

**WIRD IHNEN IHR HAUS ZU GROSS?**

Sie werden älter und die Kinder sind ausgeflogen. Haben Sie deshalb auch schon mit dem Gedanken gespielt Ihre Liegenschaft zu verkaufen?

Unser Herr Paul Suter berät Sie gerne in einem unverbindlichen, persönlichen Gespräch.

Suter Immobilien Treuhand AG  
Hauptstrasse 1, 4102 Binningen  
T +41 61 425 40 00  
www.suter-immo.ch

**Immooffice**  
Development & Sale

Ihre kompetente Immobilienpartnerin

Immooffice GmbH, Basel  
T 061 205 60 40  
info@immooffice.ch  
www.immooffice.ch

Tanja Berar, Geschäftsführerin

• Verkauf • Vermietung • Bewirtschaftung • Beratung

zu vermieten in Münchenstein (Nähe Tram+S-Bahn) per sofort **schöne 4½-Zimmerwohnung mit Balkon**

Cheminée, Küche GWM, Bad/WC und sep. WC, Böden Parkett, Laminat und Keramikplatten.  
Miete: Fr. 1'690.- exkl. NK  
EHP Fr. 150.- mtl.  
Auskunft: Treuhandgesellschaft Bont & Co., Reinach, Tel. 061 711 22 43

**SCHÖNE 4½-ZIMMER-WOHNUNG IN REINACH (BL) INKL. EHP, 105 m<sup>2</sup> ZU VERKAUFEN Fr. 720'000.-**



**Besichtigungen und Informationen:**  
E-Mail: info@widmerimmo.ch  
Mobile 079 397 09 09

Zu kaufen gesucht von

**Pensionskasse**  
im Leimental oder Raume Basel an guter Wohnlage

**MEHRFAMILIENHAUS**

- mit mindestens 4 Wohnungen
- günstige Mieten
- Mieter können Wohnen bleiben
- Die Liegenschaft darf auch renovationsbedürftig sein

Wir sichern Ihnen volle Diskretion zu und freuen uns über Ihre Offerte mit Situationsplan unter Chiffre Nr. 2000061, CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau

An ruhiger, aussichtsreicher Lage in **Ettingen** in kleinerem, neuem MFH, grosszügige und komfortable

**4-Zimmer-Wohnung, EG**  
Fr. 1'660.-, NK Fr. 220.-  
Wohnfläche 105 m<sup>2</sup>, Gartensitzplatz und Balkon 10 m<sup>2</sup>,  
Essküche, Bad mit Duschnische, Badewanne, Doppelwaschtisch und Spiegelschrank. Sep. Gäste-WC.  
Bodenbeläge Parkett + Keramik

**ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG**  
Telefon: 061 721 48 48\* 4106 Therwil  
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

**Zuhause gesucht**  
von Familie mit zwei kleinen Mädchen, evtl. mit zusätzlichem Raum/Atelier für soz. Projekt.

Gute Miete, späterer Kauf nicht ausgeschlossen.  
Fam. Linder, Tel. 079 757 89 41

**drixl.ch** **UMZÜGE TRANSPORTE KRANARBEITEN**

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

**JOST TRANSPORT AG**

**JOST**

**UMZÜGE • MULDEN**

BASEL 061 711 38 38  
ZÜRICH 044 910 11 11  
www.jost-transport.ch

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.

**Schmid** **Küchen & Haushaltapparate**

Electrolux • Miele • Siemens • V-Zug  
KH System Möbel • Alpnach Küchen

**Ausstellung in Biel-Benken**



**5 Jahre Garantie auf die studioLine Haushaltapparate von Siemens.**

**SIEMENS**

**Schmid Schreinerei + Küchenbau AG**  
Therwilstrasse 55 | 4105 Biel-Benken  
061 721 70 80 | info@schmid-kuechenbau.ch

**Persönliche Beratung!**  
Austausch, Sanierung und Neubau von Küchen und Haushaltapparaten.

**Wielandpark**

Lebensqualität im Herzen von Arlesheim

Tradition trifft Moderne  
Zentrumsnah, perfekt erschlossen und doch im Grünen entstehen in parkähnlicher Umgebung und in spannendem Dialog zur stilvollen Villa drei moderne Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 27 Mietwohnungen. Diese zeichnen sich durch einen gehobenen Ausbaustandard mit jeweils zwei Nasszellen und eigenem WM/TB-Turm aus.

**Bezugsbereit Anfang 2021**

**Angebot Mietwohnungen**  
• 6 x 2,5 Zimmer (74-89m<sup>2</sup>)  
• 11 x 3,5 Zimmer (89-122m<sup>2</sup>)  
• 10 x 4,5 Zimmer (101-151m<sup>2</sup>)

**Bauherr**  
GSR Wieland Stiftung, Aesch  
**Bauherrenvertretung**  
Bitterli Architekten AG, Arlesheim  
**Architektur/Bauleitung**  
Nissen Wentzlaff Architekten  
BSA SIA AG, Basel

**Pläne, Mietpreise, Anmeldung:**  
[www.wielandpark.ch](http://www.wielandpark.ch)

**IMPRESSUM**

**VERLAG UND REDAKTION**  
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.  
Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal  
Auflage: 22 499 Ex. (WEMF-beglaubigt 2019)  
Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon Redaktion 061 264 64 34  
E-Mail: redaktion@bibo.ch  
www.bibo.ch  
Verlag: Cratander AG, 4055 Basel  
Verlagsleitung: Stephan Rüdüsühli  
Chef-Redaktor: Georges Küng (kü)  
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch  
Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch  
Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.  
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

**INserATE**  
**Anzeigenverwaltung:**  
CH Media Print AG, Birsigtal Bote  
Ermitagstrasse 13, 4144 Arlesheim  
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch  
Marco Dietz, Leiter Verkauf  
Markus Würsch, Key Account Manager  
**Inseratepreise:**  
Fr. -.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter  
TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)  
**Inserate-Kombinationen:**  
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2019: 77 067 Ex.).  
RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttener & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2019: 110 120 Ex.).  
ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2019: 203 756 Ex.).  
**Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

**VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE**  
Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

**FENSTERABDICHTUNG**  
Reissen Sie Ihre Fenster und Türen nicht heraus **wir sanieren sie!**

wir sind spezialisiert...

- energiesparend (ca. 25 %)
- lärm-dämmend (ca. 50 %)
- umweltschonend
- kostenbewusst
- Montage vor Ort im Montagewagen

**F+T Fensterabdichtung GmbH, 4132 Muttenz**  
061 763 04 70 fensterabdichtung.ch

**waser**

ENTSORGUNG  
MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
www.waserag.ch

Suchen Sie eine neue Wohnung?  
Inserieren bringt Erfolg!

CH Media  
Tel. 061 706 20 20  
inserate@bibo.ch

# Zweirad

Frühlingszeit  
Zweiradzeit

## VCR – ein Radsportverein mit einem vielseitigen Angebot

Der Velo Club Reinach startet in die Sommersaison. Ob Mountainbike oder Rennvelo, beim VCR findest auch du das passende Radsportangebot!

Zweimal pro Woche treffen wir uns um 18.15 Uhr beim Heimatmuseum in Reinach; montags mit Bike oder Rennvelo, donnerstags jeweils mit Rennvelo. Gemeinsam geht es dann beispielsweise ins Oberbaselbiet oder ins Elsass. Bei den Ausfahrten gibt es immer verschiedene Leistungsgruppen und so ist für jedermann und jede frau bestimmt etwas dabei. Freude am Radsport und Kollegialität stehen bei uns im Vordergrund.

Zusätzlich bieten wir Jugendlichen und Kindern ab zehn Jahren ein spannendes Freizeitsportangebot. Dabei werden sie durch einen J+S Leiter der Sparte MTB betreut. Auch Anfänger sind jederzeit willkommen und werden spielerisch mit der MTB-Fahrtechnik vertraut gemacht. Das Jugendtraining findet jeden Donnerstagabend und/oder Samstagnachmittag statt.

Im Juni wird der neue Pumptrack auf dem Schwimmbadparkplatz eingeweiht, dieser wird dann durch den Sommer am besagten Standort stehen.

Weitere Informationen zu den Ausfahrten, Veranstaltungen und zum Verein sind auf [www.vcreinach.ch](http://www.vcreinach.ch) zu finden.

Komm unverbindlich auf ein Schnuppertraining bei uns vorbei, wir laden dich herzlich ein!



### Lust auf mehr als nur Velo?

Der VCR Reinach startete bereits in die Sommersaison. Tolles Angebot für Rennvelofahrer, Biker und Kinder!

Weitere Infos unter  
[www.vcreinach.ch](http://www.vcreinach.ch)



Foto: zVg

Ihr Helmspezialist  
in der Region.

**VeloSchrade**  
Seit 1939

[www.veloschrade.ch](http://www.veloschrade.ch)  
beim Kreisel in Therwil



reinhardt

DEUTSCH  
UND  
ENGLISCH

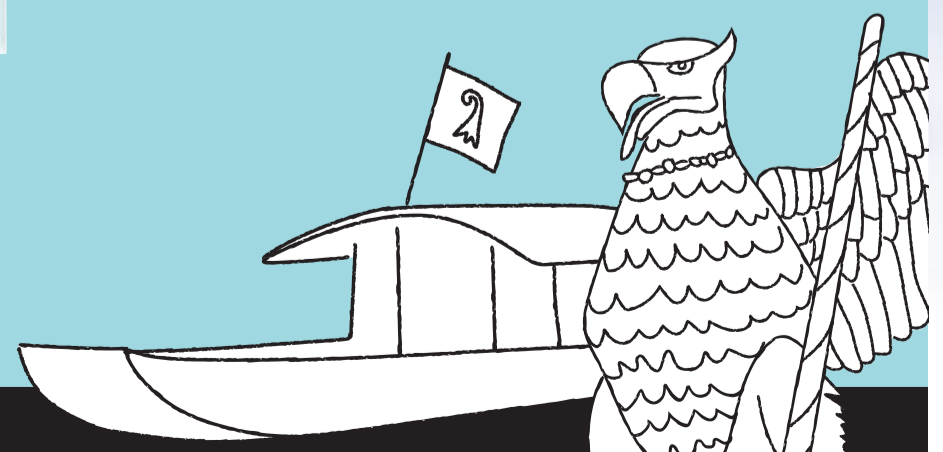


## BIST DU EIN RICHTIGER BASLER?

Bist du schon einmal den Rhein hinuntergeschwommen oder benutzt du typische baslerische Ausdrücke wie «Schugger» oder «Büggse»? Finde heraus, welche 25 Schritte es braucht, um ein waschechter Bebbi zu werden.

Stephan Rüdüsühli  
**In 25 Schritten zum waschechten Bebbi**  
Becoming a genuine Bebbi in 25 Steps  
134 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-7245-2209-6  
CHF 25.-

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)





## GEMEINDEINFORMATIONEN

## GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 44 44  
[www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)

Schalterzeiten  
Mo 9.30–11.30/13.30–16.30 Uhr  
Di 7.00–13.30 Uhr  
Mi 9.30–11.30/13.30–16.30 Uhr  
Do 9.30–11.30/13.30–18.30 Uhr  
Fr 9.30–11.30 Uhr  
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

## GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser  
Telefon 061 401 31 43  
Sprechstunde nach Vereinbarung  
unter Telefon 061 405 44 44

## BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28  
Telefon 061 405 44 44

## ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6  
Telefon 061 405 42 42

## BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18  
Telefon 061 405 44 44

## GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 43 07  
Schalterzeiten Gemeindepolizei  
Di 7.00–9.00 Uhr  
Mi 13.30–15.30 Uhr  
Do 16.00–18.00 Uhr

## WERKHOF

Sägestrasse 5  
Mo–Fr 11.30–12.00/16.00–16.30 Uhr  
Telefon 061 405 42 50

## BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser  
Im Buech 15  
Telefon P 061 401 31 43  
Fax 061 401 31 02  
Kontaktperson (Schreiberin):  
Monika Zehnder  
Telefon P 061 401 09 83  
[www.bg-oberwil.ch](http://www.bg-oberwil.ch)

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

## SPITEX OBERWIL PLUS

Telefon 061 401 14 37

## ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner  
Telefon 061 599 69 64

## GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

## BRUNNMEISTER/WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken  
Telefon 061 726 64 22

## GEMEINDEVERWALTUNG

## Schalter Gemeindeverwaltung

Ab Montag, 27. April 2020, ist der Schalter der Gemeindeverwaltung an der Hauptstrasse 24 für den Publikumsverkehr wieder zu den gewohnten Zeiten offen. Die Anzahl Personen, die sich gleichzeitig im Verwaltungsgebäude aufhalten dürfen, bleibt jedoch begrenzt. Deshalb empfiehlt die Gemeinde weiterhin, sich vorgängig telefonisch anzumelden oder das Anliegen auf elektronischem Weg zu deponieren. Alle Anliegen nehmen die Mitarbeitenden der Verwaltung gerne auch per E-Mail entgegen. Ausserdem sind viele der Dokumente und Formulare über die Webseite [www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch) abrufbar.

Um Ansteckungen zu vermeiden, trennt am Schalter an der Hauptstrasse 24 eine Plexiglasscheibe die Mitarbeitenden der Verwaltung von den Besucherinnen und Besuchern. Die Gemeinde bittet die Kundinnen und Kunden, die am Boden markierten Sicherheitsabstände strikt einzuhalten und vom dargebotenen Handdesinfektionsmittel Gebrauch zu machen. Eine telefonische Voranmeldung gilt weiterhin für die übrigen Schalter der Gemeinde (z. B. für Besuche bei der Abteilung Bauten und Planung an der Hohlegasse 6). Die Gemeindeverwaltung dankt alle Einwohnerinnen und Einwohnern fürs Verständnis.

## GEMEINDEVERWALTUNG

## Öffnungszeiten aufgrund des Tags der Arbeit (1. Mai)

Die Gemeindeverwaltung und der Werkhof bleiben am **Freitag, 1. Mai 2020**, geschlossen. Am **Donnerstag, 30. April 2020**, ist die Verwaltung bis **16 Uhr** geöffnet.

Für **Todesfälle** können Sie über die Hauptnummer der Verwaltung (Telefon 061 405 44 44) die Kontaktperson in Erfahrung bringen.

Die Gemeinde wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern einen schönen Tag der Arbeit und dankt für das Verständnis. *Gemeindeverwaltung*

## AMTLICHE PUBLIKATION

## Neuer Termin für die Wahl des Gemeindepräsidiums

Die aktuelle Amtsperiode des Gemeindepräsidiums endet am 30. Juni 2020. Der vom Gemeinderat angeordnete Wahltermin vom 17. Mai 2020 für die Neuwahl des Gemeindepräsidiums musste aufgrund der Notlage abgesagt werden. Gestützt auf die Empfehlung der Landeskanzlei hat der Gemeinderat angeordnet, dass die Wahl des Gemeindepräsidiums für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024 neu am **28. Juni 2020** stattfindet.

Die Wahl vom 28. Juni 2020 steht unter dem **Vorbehalt**, dass Anfang Juni die aktuell geltenden umfassenden Einschränkungen der Versammlungsfreiheit massgeblich aufgehoben sind.

Das Gemeindepräsidium wird im Mehrheitswahlverfahren gewählt. Als Gemeindepräsident bzw. Gemeindepräsidentin sind die Mitglieder des Gemeinderates wählbar, welche am 9. Februar 2020 für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024 gewählt worden sind. Eine Stille Wahl ist möglich. Wahlvorschläge können bis **Montag, 11. Mai 2020, 17 Uhr** in der Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 24 abgegeben werden. Entsprechende Formulare können bei der Gemeindeverwaltung oder über die Homepage

([www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch) unter Verwaltung/Online-Schalter mit Stichwort Wahlen) bezogen werden.

Eine allfällige Nachwahl für das Gemeindepräsidium findet am 16. August 2020 statt. Die Wahlvorschläge für die Nachwahl sind bis zum Montag, 6. Juli 2020, 17 Uhr bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

## HINWEIS

## Absage oder Verschiebung von Gemeindeanlässen

Aufgrund der aktuellen Coronavirus-Situation und den damit verbundenen Einschränkungen hat der Gemeinderat entschieden, diverse Anlässe der Einwohnergemeinde abzusagen oder zu verschieben. Dies schmerzt, da die Veranstaltungen nicht nur mit Traditionen verbunden sind, sondern auch ein aktives Dorfleben sowie das soziale Miteinander in der Gemeinde fördern. Da die Massnahmen des Bundes jedoch strikt einzuhalten sind, **findet die Maibaumfeier am Samstag, 25. April 2020, definitiv nicht statt.**

Die Durchführung von Veranstaltungen in der Gemeinde Oberwil während der nächsten Wochen und Monate hängt von den weiteren bundesrätlichen Beschlüssen und den einhergehenden Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus ab. Über die geplanten Anlässe wie den Bring- und Holtag am 15./16. Mai, die Gemeindeversammlung vom 18. Juni, die Bundesfeier am 1. August, Oberwil sportlich sy am 9. August oder die Rundgänge von z. Oberwil unterwäggs am 23. August 2020 orientiert Sie die Gemeinde rechtzeitig im BiBo und auf der Gemeindehomepage ([www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)).

Wir danken für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund.

*Gemeinderat und Gemeindeverwaltung*

## DIE GEMEINDE INFORMIERT

## Abstände, Höhen und andere Konfliktpotenziale

Immer wieder wird die Gemeinde angefragt, welche Abstände und Höhen für Einfriedungen, Stützmauern oder Grünhecken zur Nachbarparzelle eingehalten werden müssen. Die Gemeinde bzw. die Abteilung Bauten und Planung kann in solchen Fällen lediglich beratend weiterhelfen. Dafür zuständig ist der Kanton. Abstände und Höhen bei baulichen Massnahmen wie auch Abgrabungen und Aufschüttungen regelt das Raumplanungs- und Baugesetz. Bei Fragen zum Abstand und zur Höhe von Grünhecken und Pflanzen kommt das Gesetz über die Einführung des Zivilgesetzbuches (EG ZGB) zur Anwendung. Mit Einverständnis der Nachbarn kann von allen Regelungen und Abständen abgewichen werden. Es empfiehlt sich, diese öffentlich beurkunden zu lassen, damit auch zu einem späteren Zeitpunkt keine Diskussionen entstehen.

Keiner Bewilligungspflicht bedürfen Einfriedungen und Stützmauern bis 1.20 m Höhe sowie geringfügige Terrainveränderungen im Rahmen der ortsüblichen Gartengestaltung. Davon ausgenommen sind Einfriedungen oder Stützmauern, die entlang einer Verkehrsfläche stehen. Diese sind vom Gemeinderat als Kleingebäude bewilligen zu lassen.

Werden bewilligungsfreie Einfriedungen oder Stützmauern erstellt, so werden die Grenzabstände nicht von den Baubewilligungsbehörden kontrolliert und durchgesetzt. Stattdessen müssen die Grenzabstände auf dem Zivilrechtsweg durchgesetzt werden.

Bei einer geplanten baulichen Veränderung oder Neubepflanzung empfiehlt es sich, frühzeitig die Nachbarn einzubeziehen. Ein offenes Gespräch unter Nachbarn hilft, allfällige Missverständnisse aus dem Weg zu räumen.

*Abteilung Bauten und Planung*



Für den Bereich Tiefbau, Umwelt, Sicherheit suchen wir per 1. Juni oder nach Vereinbarung eine engagierte und qualifizierte Persönlichkeit als

## Aushilfe Hallenbad (Badmeister/in)

## Ihre Aufgaben

- Verantwortung für die Aufsicht und die Sicherheit der Badegäste sowie die Einhaltung der Badeordnung
- Durchführung von regelmässigen Kontrollgängen in den öffentlich zugänglichen Bereichen sowie Kontrollen im Technikbereich und Überprüfung der Badewasserqualität
- Allgemeine Reinigungsarbeiten
- Abend- und Wochenendeinsätze (Schichtbetrieb)
- Ferienablösung gemäss Einsatzplan und teilweise auch sehr kurzfristige Einsätze

## Ihr Profil

- Erfahrung als Badmeister/in oder in einer ähnlichen Tätigkeit von Vorteil
- Ein gültiges Igba- oder SLRG Brevet (plus Pool) inkl. BLS-AED-SRC- Ausbildung
- Hohe Bereitschaft und Flexibilität für unregelmässige Einsätze
- Angenehme Umgangsformen sowie eine positive Dienstleistungseinstellung
- Gute Deutschkenntnisse

## Unser Angebot

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Kompetentes Team und angenehmes Arbeitsumfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen elektronisch an [bewerbung@oberwil.bl.ch](mailto:bewerbung@oberwil.bl.ch).

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Olivera Pavlovic, Leiterin Personal, Telefon 061 405 43 14, gerne zur Verfügung.

## AUS DEM GEMEINDERAT

## Coronavirus: Umgang mit gesprochenen Förderbeiträgen im Leistungsbereich Kultur, Freizeit, Sport

Aufgrund der durch den Bundesrat infolge des Coronavirus ausgerufenen Notlage und den dadurch verordneten weitergehenden Massnahmen bleiben unter anderem alle Unterhaltungs-, Sport- und Freizeitbetriebe vorerst bis auf weiteres geschlossen. Zudem sind alle öffentlichen, privaten und religiösen Anlässe sowie Veranstaltungen oder Versammlungen mit mehr als fünf Personen bis mindestens 7. Juni 2020 verboten. Sämtliche Aktivitäten von Vereinen und ähnlichen Organisationen wie Sportanlässe, Trainings, Proben usw. sind ebenfalls weiterhin untersagt.

Die Gemeinde leistet im Bereich Kultur, Freizeit, Sport unter anderem Unterstützungsleistungen an Oberwiler Organisationen durch einmalige und jährlich wiederkehrende finanzielle Beiträge oder auch Infrastrukturleistungen für Vereine und für Anlässe. Diese Leistungen sind im Budget 2020 der Gemeinde enthalten. Weiter bestehen Leistungsvereinbarungen sowie schriftliche Abmachungen mit einzelnen Organisationen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 6. April 2020 entschieden, wie mit bereits erbrachten Förderbeiträgen an Organisationen umzugehen ist, wo die Gegenleistung infolge der aktuellen Coronavirus-Situation nicht erbracht werden kann (z. B. Durchführung von Anlässen oder Aufführungen). In Anlehnung an die gemeinderätliche Strategie Oberwil 2030 ist der Umgang mit den gesprochenen Unterstützungsleistungen wie folgt geregelt:

- Die von der Gemeinde an die Oberwiler Organisationen bereits ausbezahlten Unterstützungsleistungen bleiben grundsätzlich bestehen.
- **Wegen Coronavirus definitiv abgesagte Veranstaltungen:** Die betroffenen Organisationen werden aufgefordert, die Schlussabrechnung der abgesagten Veranstaltung einzureichen, in welcher bereits angefallene Ausgaben dargelegt werden. Diese ist bis spätestens 31. Dezember 2020 an die Fachabteilung Anlässe, Vereine, Freizeit zu senden. Die Verwaltung behält sich vor, Förderbeiträge aufgrund der Schlussrechnung anteilmässig und angemessen zu kürzen.
- **Wegen Coronavirus verschobene Veranstaltungen:** Bei verschobenen Veranstaltungen bleiben die Beitragszahlungen bestehen, sofern diese Veranstaltungen im 2020 auch durchgeführt werden.
- Wo eine Leistungsvereinbarung mit einer Organisation besteht, bleibt die finanzielle Unterstützung weiterhin in der vereinbarten Höhe bestehen.

Die Oberwiler Organisationen erhalten die Unterstützungsbeiträge der Gemeinde unabhängig von den Richtlinien für zusätzliche Finanzhilfe für Kulturvereine im Laienbereich des Bundes. Weitere Informationen über die Soforthilfen und Ausfallentschädigungen für Kulturschaffende, Kulturinstitutionen und Kulturvereine finden Sie auf der Webseite des Kantons Basel-Landschaft ([www.baselland.ch](http://www.baselland.ch)) oder für den Freizeit- und Sportbereich via den Swisslos-Fonds Basel-Landschaft. *Gemeinderat*

## REKLAME

## Leiden Sie unter schmerzenden Nackenproblemen verbunden mit Schlafstörungen?

eine Lösung dafür kann Ihnen möglicherweise das therapeutische, vegane Kissen

## NECKRELIEF (= Nackenentspannung)

bringen. Dieses Kissen ist im Moment verfügbar bei TopPharm Apotheke & Parfümerie Liechti in Reinach und Drogerie Schläpfer in Oberwil

(Kissen zum Probieren verfügbar)

Aktuelle Bücher  
aus dem Verlag  
**Friedrich  
Reinhardt**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# «Lieber in der Hollywood-Schaukel als in der RS ...»



Heimleiter Silvan Boschetti, Oberst i Gst Matthias Zoller, Stabschef Patrick Brodmann und Hans Ulrich Schudel, Stiftungsratspräsident (von links nach rechts) konnten sich davon überzeugen, dass den Dreilinden-Bewohnern auch in der Coronavirus-Zeit Begegnungsmöglichkeiten, mit den höchsten Sicherheitsvorkehrungen und Vorschriften, (an-)geboten werden.

Fotos: Küng/Keller



Am letzten Freitagnachmittag lud uns (den «BiBo-Mann» und die Unterzeichnete) Silvan Boschetti, Geschäftsleiter vom Alters- und Pflegeheim Dreilinden ein, um uns im Zeitalter des Coronavirus einen Einblick über die Aktivitäten im Dreilinden zu gewähren. Natürlich unter Einhaltung aller strengen Massnahmen.

Vor Ort empfingen uns, neben Heimleiter Silvan Boschetti, Hans Ulrich Schudel (Bottmingen), Präsident des Stiftungsrates, Patrick Brodmann (Oberwil), Stabschef des Regionalen Führungsstabes Leimental. Und wenig später kam auch Matthias Zoller hinzu, ein Therwiler, der einst für die CVP im Landrat politisierte. In der Zwischenzeit wohnt er in der In-

nerschweiz und ist Oberst i Gst und führt den Verbindungsstab Armee-Kanton BL (KTVS). Die Freude beim Chefredaktor (und wir gehen davon aus, auch bei Herrn Zoller) war gross, denn es wurden Erinnerungen aus den Jahren 2000 bis 2007 ausgetauscht. Wir dürfen unserer Leserschaft schon jetzt verraten, dass BiBo mit Oberst Zoller ein Exklusiv-Interview führen wird, das wir im Mai oder Juni publizieren werden.

Die Alters- und Pflegeheime im Leimental geben ihr Allerbestes, um den Bewohnern die Situation so angenehm wie nur möglich zu gestalten. Beispielsweise wurde eine Begegnungszone eingerichtet, bei welcher sich die Bewohnerinnen und Bewohner ihre Liebsten treffen dürfen (siehe Bilder). Des Weiteren werden

im Garten des Dreilinden Konzerte für die Bewohner organisiert. In dieser schweren Zeit wird das Pflegeheim von Soldaten und Zivilschützern unterstützt. «Die Soldaten und Zivilschützer machen einen ausgezeichneten Job. Sie alle sind sehr motiviert und entlasten unser Pflegepersonal», lobt Silvan Boschetti die externe Hilfe. Lukas Weilenmann ist einer von diesen Soldaten. Eigentlich ist er in der RS in Wangen an der Aare stationiert. Nun wurde er als Unterstützung ins Dreilinden berufen. Der Rekrut findet die Zeit im Pflegeheim eine gute Abwechslung zum Alltag. «Es ist schön zu sehen, wenn die älteren Leute Freude haben und wir ihren Alltag beleben, vielleicht sogar erleichtern können», so Rekrut Weilenmann. Als Beispiel sei Bewohnerin Helen erwähnt,

wenn der Rekrut und angehende Soldat ihr Gesellschaft leiste und mit ihr in der Hollywood-Schaukel sitze, sagt Lukas Weilenmann.

Für die Heimbewohner ist es keine einfache Zeit. Frau Campana, eine Bewohnerin des Dreilinden, vermisst ihre Freiheit: «Ich komme mir auf eine Art wie der Löwe im Zolli.» Sie macht das Beste aus der Situation, sie geht viel auf dem Gelände des Dreilinden spazieren. Herr König, ein Angehöriger, besucht jeden Tag seine Frau im Pflegeheim, wenn auch «nur» in der Begegnungszone. Was ihn am meisten beschäftigt: «Ich sehe kein Datum in Aussicht, wann wir uns einander normal besuchen können. Einfach einander gegenüber sitzen und zusammen Mittagessen.»

Hans Ulrich Schudel vom Stiftungsrat spricht einen grossen Dank aus: «Zuerst ein herzliches Dankeschön an unsere Bewohnerinnen und Bewohner für ihre Geduld und den Angehörigen für ihr Vertrauen, das sie uns schenken. Natürlich auch ein riesengrosses Merci an das Pflegepersonal und allen Mitarbeitenden des Dreilinden. Alle leisten in dieser schweren Zeit Aussergewöhnliches, um den Bewohnenden den Aufenthalt so abwechslungsreich und belebend wie möglich zu gestalten.»

Wir wünschen allen Bewohnern alles Gute und ein Dank an die Herren Boschetti, Brodmann, Schudel und Zoller für ihre Mit- und Zusammenarbeit.

Brooke Keller  
(Mitarbeit: Georges Küng)

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### NACHRUF

#### Theo Ettlín

Am 9. April 2020 ist Theo Ettlín nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben. Die Gemeinde Oberwil verliert mit ihm ein allseits geschätztes Mitglied der Kulturkommission, einen versierten Orgelkenner und einen Menschen, der zu fast jedem Thema in Oberwil eine Geschichte erzählen konnte. Geboren am 12. Juni 1945, liess sich Theo Ettlín zuerst zum Primarlehrer ausbilden und wirkte anschliessend als Lehrer in Bottmingen. Später absolvierte er ein Orgelstudium und danach die Ausbildung zum Orgelsachverständigen. 1980 wurde er zum Hauptorganisten an der Heilig Kreuz Kirche in Binningen berufen.

Während fast vier Amtszeiten engagierte sich Theo Ettlín seit dem 1. Januar 2005 in der Kulturkommission Oberwil. In seiner Tätigkeit für die Kulturkommission hat er unter anderem die Renovation der Orgel im Friedhof Rütli begleitet und sein profundes Wissen als Musiker und Orgelexperte eingebracht. Es gab keine Orgel im öffentlichen Raum in der Region, über die er nicht Bescheid wusste. Unvergesslich sind die von ihm initiierten und organisierten Orgelkonzerte an Weihnachten in der Friedhofkapelle, deren Kollekten jeweils einem gemeinnützigen Projekt zugutekamen. Seine Schaffenskraft und seine Persönlichkeit werden der Gemeinde Oberwil fehlen. Der Gemeinderat entbietet der Trauerfamilie sein herzliches Beileid.

Gemeinderat

### BAUGESUCHE

NR. 0605/2020

Parzelle(n): Nr. 1612  
Projekt: Kamin für Cheminée-Ofen, Bachweg 5, 4104 Oberwil  
Gesuchsteller: Voisard Michel, Sevogelstrasse 100A, 4104 Oberwil  
Projektverfasser: Voisard Michel, Sevogelstrasse 100A, 4104 Oberwil  
Auflage bis: 4. Mai 2020

NR. 1245/2015

Parzelle(n): Nr. 33  
Projekt: 4. Neuaufgabe: neu Velo-/Containerabstellplatz und geänderter Wintergarten im Attika, Mehrfamilienhaus, Talstrasse 69, 4104 Oberwil  
Gesuchsteller: IGD Grüter AG, Zügholzstrasse 1, 6252 Dagmersellen  
Projektverfasser: IGD Grüter AG, Zügholzstrasse 1, 6252 Dagmersellen  
Auflage bis: 4. Mai 2020

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6) nach telefonischer Vereinbarung mit Elisabeth Hasler (Telefon 061 405 42 48) eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

### GRATULATION

#### Geburtstag

Rosa Rufer feiert am 28. April 2020 ihren 80. Geburtstag.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin ganz herzlich und wünscht ihr einen schönen Festtag und alles Gute.

### ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

#### Todesfälle

Theo Ettlín,  
† 9. April 2020, \* 12. Juni 1945, Vorderbergstrasse 33

Katharina Fünfschilling,  
† 10. April 2020, \* 28. November 1962, Im Drissel 5

Yvonne Kuentz-Meier,  
† 15. April 2020, \* 21. Juli 1932, Kerngartenstrasse 21

Jakob Schmid-Langner,  
† 18. April 2020, \* 26. März 1938, Therwilerstrasse 50

## BÜRGERGEMEINDE

### AMTLICHE PUBLIKATIONEN

#### Neuer Termin für die Wahl des Bürgergemeindepräsidiums

Die aktuelle Amtsperiode des Bürgergemeindepräsidiums endet am 30. Juni 2020. Der vom Bürgerrat angeordnete Wahltermin vom 17. Mai 2020 für die Neuwahl des Bürgergemeindepräsidiums musste aufgrund der Notlage abgesagt werden. Gestützt auf die Empfehlung der Landeskanzlei hat der Bürgerrat angeordnet, dass die Wahl des Bürgergemeindepräsidiums für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024 neu am 28. Juni 2020 stattfindet.

Die Wahl vom 28. Juni 2020 steht unter dem Vorbehalt, dass Anfang Juni die aktuell geltenden umfassenden Einschränkungen der Versammlungsfreiheit massgeblich aufgehoben sind.

Das Bürgergemeindepräsidium wird im Mehrheitswahlverfahren gewählt. Als Bürgergemeindepräsident bzw. Bürgergemeindepräsidentin sind die Mitglieder des Bürgerrates wählbar, welche für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024 gewählt worden sind. Eine Stille

Wahl ist möglich. Wahlvorschläge können bis Montag, 11. Mai 2020, 17 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 24 abgegeben werden. Entsprechende Formulare können bei der Gemeindeverwaltung oder über die Homepage ([www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch) unter Verwaltung/Online-Schalter mit Stichwort Wahlen) bezogen werden.

Eine allfällige Nachwahl für das Bürgergemeindepräsidium findet am 16. August 2020 statt. Die Wahlvorschläge für die Nachwahl sind bis zum Montag, 6. Juli 2020, 17 Uhr bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

#### Absage Bürgergemeindefest

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise hat der Bürgerrat sich an seiner Sitzung vom 15. April 2020 dazu entschlossen, folgende Anlässe der Bürgergemeinde zu verschieben, resp. abzusagen;

- Die Bürgergemeindeversammlung vom Dienstag, 19. Mai 2020, wird verschoben.
- Über die Durchführung zu einem späteren Zeitpunkt wird zu gegebener Zeit informiert.
- Der traditionelle Waldgang am Aufahrtstag, Donnerstag, 21. Mai 2020, findet nicht statt.

Der Bürgerrat hat diesen Entscheid schweren Herzens getroffen, da traditionelle Veranstaltungen wichtig und wertvoll sind. Die Gesundheit der Bevölkerung steht aber an erster Stelle und die Schutzmassnahmen des Bundes werden sehr ernst genommen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Der Bürgerrat

**BiBo-Kontakt**  
[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
Telefon 061 264 64 34

## VEREINE

### GEMEINDEBIBLIOTHEK OBERWIL



#### Bibliothek bis auf Weiteres geschlossen

Aufgrund der Corona-Krise bleibt unsere Bibliothek leider bis am 8. Juni geschlossen. Damit Sie weiterhin in den Genuss von spannenden Büchern, Hörspielen, Filme und Zeitschriften kommen, bieten wir ab Montag, 27. April, einen Bestell- und Abholservice an! Bitte konsultieren Sie für weitere Details und Informationen unsere Homepage. Wir freuen uns sehr, Sie auch in dieser schwierigen Zeit mit tollem Lesestoff und packenden Hörspielen versorgen zu können!

Ihr Bibliotheksteam

[www.bibliothek-oberwil.ch](http://www.bibliothek-oberwil.ch)

### TAGESFAMILIEN OBERWIL/BIEL-BENKEN



Tagesfamilien  
Oberwil / Biel-Benken

#### Erreichbarkeit des Büros

Das Büro bleibt aufgrund der aktuellen ausserordentlichen Lage weiterhin geschlossen. Telefonisch ist die Vermittlerin montags, 8.30–11.30 Uhr, sowie donnerstags, 13–17 Uhr, erreichbar. E-Mails werden regelmässig gelesen und beantwortet. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken  
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil  
Telefon 061 401 00 70  
[www.tagesfamilien-oberwil.ch](http://www.tagesfamilien-oberwil.ch)  
[info@tagesfamilien-oberwil.ch](mailto:info@tagesfamilien-oberwil.ch)

DIES UND DAS

MARKT OBERWIL

Rückzug aus der Leitung

An Ostern hat uns ein Schreiben erreicht, welches uns traurig gestimmt hat. Wir haben aber mit der Publikation zugewartet, weil wir uns vergewissen wollten, ob es ein unumstösslicher Entscheid ist. Wer «Märt» denkt, sagt im gleichen Atemzug auch Roland Roskopf. Der Therwiler ist nicht nur eine charismatische Persönlichkeit, sondern der «Vater» des neuen Marktes im «Schnäggedorf» auf dem Zentrumsplatz. Ohne seine Leidenschaft für diese traditionelle Form von «Kaufen und Verkaufen» (wir wünschen uns mehr Dorfmärkte und weniger Online-Käufe – dies sei in dieser Deutlichkeit erlaubt zu sagen) wäre Oberwil um eine Dorfinstitution ärmer.

Wir publizieren, leicht gekürzt, das Schreiben von Herrn Roskopf: «Ich nehme das Coronavirus zum Anlass, die gesamte Marktleitung in neue Hände zu geben. Mein gesundheitlicher Zustand veranlasste mich schon lange, weniger zu tun. Nun habe ich mich entschlossen, auch nicht mehr im Vorstand mitzuarbeiten. Der Vorstand hat durch den jetzigen Zustand noch bessere Möglichkeiten sich länger und besser zu organisieren.

So möchte ich mich sowohl bei der Gemeinde Oberwil, beim Coop und nicht zuletzt bei der Oberwiler Bevölkerung für die Mithilfe beim Wiederaufbau des Marktes bedanken. Ich werde mit Sicherheit auf dem Markt immer wieder zu sehen sein. Für Fragen bezüglich des Marktes und Anmeldung wenden Sie sich bitte an die neue Marktchefin Tanja Zle, info@nippes.ch oder an den Präsidenten Dieter Binggeli, kashmir@bluewin.ch.»

Es ist mir ein persönliches Anliegen, Roland für seinen Einsatz und die stets superbe Mit- und Zusammenarbeit (nicht nur bezüglich des Marktes) zu danken. Wir wünschen ihm Zuversicht und Genesung. Und sein Schreiben schliesst er mit den Worten «Der Markt am 23. November 2020 wird sicher stattfinden». Diesem Wunsche schliessen wir uns alles an.

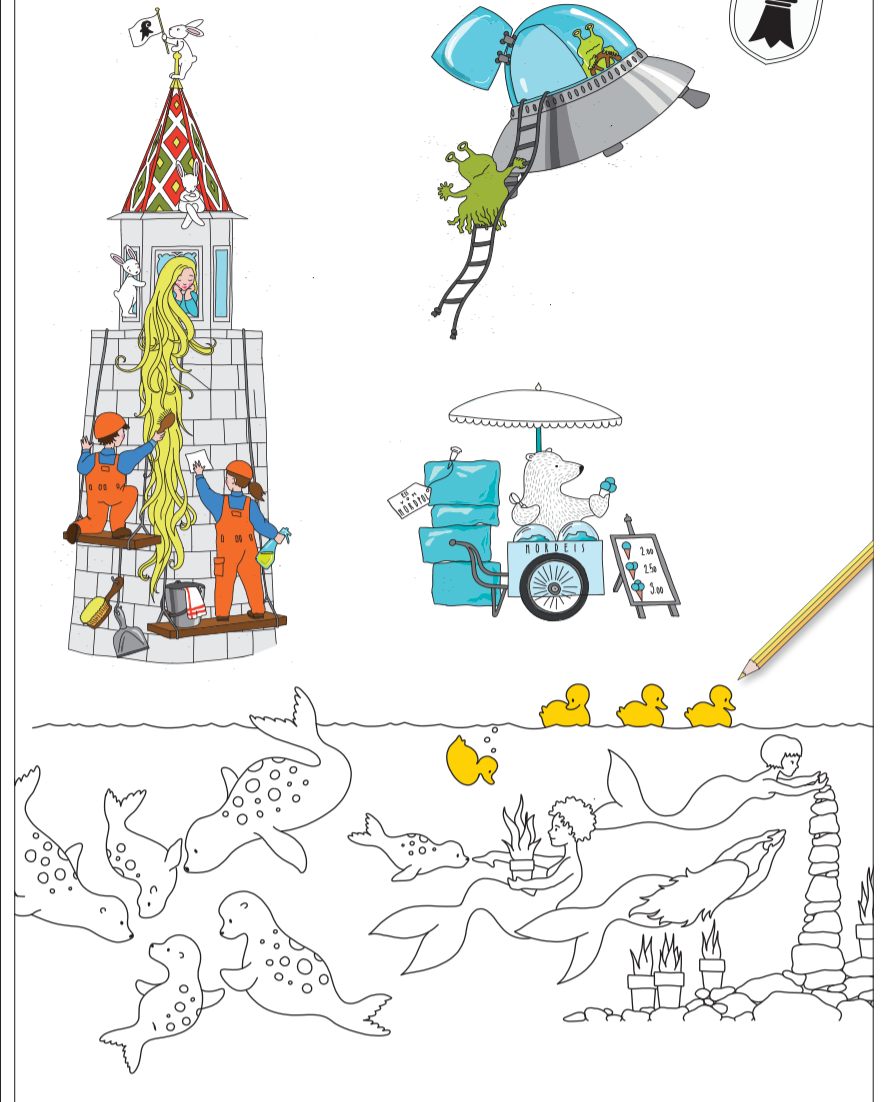
Georges Küng



REKLAME

GRATIS MALVORLAGEN

Erhältlich unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



REKLAME

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 20.4. bis Samstag, 25.4.20

**COCA-COLA**  
6 x 1,5 l  
**-32%**  
9.30  
statt 13.80

**-20%**  
7.90  
statt 9.90  
**DAR-VIDA**  
div. Sorten, z.B. Choco au Lait, 2 x 184 g

**-20%**  
5.55  
statt 6.95  
**HERO EIERRAVIOLI**  
1180 g

**-20%**  
6.35  
statt 7.95  
**HERO FLEISCHKONSERVEN**  
div. Sorten, z.B. Delikatess-Fleischkäse, 3 x 115 g

**-20%**  
3.10  
statt 3.90  
**THOMY SENF**  
div. Sorten, z.B. mild, 2 x 200 g

**-40%**  
8.10  
statt 13.50  
**LIPTON ICE TEA**  
div. Sorten, z.B. Lemon, 6 x 1,5 l

**-33%**  
4.20  
statt 6.30  
**KLEENEX**  
3 x 80 Stück

**-20%**  
2.70  
statt 3.40  
**VOLG SIRUP**  
div. Sorten, z.B. Himbeer, 1 l

**-48%**  
22.90  
statt 44.60  
**PERSIL**  
div. Sorten, z.B. Universal, Gel, 3,5 l, 70 WG

**-29%**  
14.90  
statt 21.-  
**CORAL**  
div. Sorten, z.B. Optimal Color, Flüssig, 2 x 25 WG

Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION

**HIRZ JOGURT**  
div. Sorten, z.B. Stracciatella, 180 g

**-25%**  
-0.90  
statt 1.20

**-44%**  
1.60  
statt 2.90  
**KRÄUTER FRISCH**  
Herkunft siehe Verpackung, Bund

**-40%**  
2.90  
statt 4.90  
**RAMATI-TOMATEN**  
Schweiz, per kg

**-24%**  
2.50  
statt 3.30  
**EMMI MOZZARELLA**  
div. Sorten, z.B. Mini, 145 g

**-35%**  
6.40  
statt 9.90  
**AGRI NATURA KALBSSCHNITZEL**  
mini, per 100 g

**-20%**  
7.90  
statt 9.90  
**MAGNUM**  
div. Sorten, z.B. Almond, 6er-Pack

**-20%**  
3.55  
statt 4.45  
**LE PRESTIGE GEWÜRZSCHINKEN**  
geschnitten, per 100 g

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

**KNOPPERS MILCH-HASELNUSS-SCHNITTE**  
Big Spender, 15 x 25 g

**6.50**  
statt 7.65

**VOLG SCHOKOLADE**  
div. Sorten, z.B. Kochschokolade, 3 x 200 g

**5.30**  
statt 6.30

**NIMM2**  
div. Sorten, z.B. Lachgummi Shakes, 225 g

**2.10**  
statt 2.55

**KNORR AROMAT**  
div. Sorten, z.B. Aromat Trio, 270 g

**4.95**  
statt 5.95

**ROSATO DI TOSCANA IGT**  
Italien, 75 cl, 2018

**4.70**  
statt 5.95

**PURINA ONE KATZENNAHRUNG**  
div. Sorten, z.B. Lachs, 1500 g

**11.90**  
statt 16.15

**CIF**  
div. Sorten, z.B. Crème Citrus, 2 x 500 ml

**7.60**  
statt 9.60

**FINISH TABS QUANTUM ULTIMATE**  
54 WG

**19.90**  
statt 36.65

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [volg.ch](http://volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**Volg**  
frisch und fründlich



## DIES UND DAS

## Ambulante Suchtberatung in Zeiten der Corona-Krise

pd/kü. Das Coronavirus zieht weltweite Kreise und tangiert uns alle. Und gerade Menschen, die suchtgefährdet sind, sind in diesen Ausnahme- respektive Notzeiten besonders davon betroffen. Im folgenden Interview, das wir übernehmen durften, spricht Petra Mylius (Foto), welche als Geschäftsleiterin der Stiftung und der Fachstellen Blaues Kreuz beider Basel, Klartext.

**BiBo: Die momentane Situation ist für die gesamte Bevölkerung eine spezielle Herausforderung, welche bei vielen Menschen auch Ängste auslöst. Wie wirkt sich die aktuelle Corona-Krise auf Personen aus, welche suchtgefährdet sind?**

Petra Mylius: In unseren Gesprächen stellen wir tatsächlich fest, dass das Virus ein Thema ist, welches die Menschen sehr beschäftigt. Die Leute gehen damit sehr unterschiedlich um. Einige leiden unter grossen Ängsten und ziehen sich völlig zurück, andere reagieren mit Gelassenheit oder auch mit Fatalismus auf diese Situation. Viele bewegen sich irgendwo dazwischen. Wie wir alle hoffen sie auf ein baldiges Ende der Krise.

**Und welche Auswirkungen hat dies konkret auf den Konsum?**



Pauschal kann man dies nicht beantworten. Für Menschen, die eher in sozialen Situationen konsumierten, sind die «Verführungen» kleiner geworden. Der Zugang zu Alkohol oder anderen Substanzen ist etwas eingeschränkter und erschwert. Dies ist zum Teil tatsächlich auch eine Chance für die Betroffenen. Auf der anderen Seite gibt es für viele Menschen starke psychische Komponenten, welche den Konsum fördern: Ängste, Einsamkeit, familiäre Spannungen und Zukunftsängste. Dies führt dazu, dass eben mehr und unkontrollierter konsumiert wird. Im Bereich

von Online-Abhängigkeiten ist die momentane Situation sicherlich auch nicht gerade förderlich.

**«Social distancing» ist im Moment angesagt. Wie gehen Sie damit auf Ihren Fachstellen um?**

Viele Menschen, die zu uns kommen, gehören zur Risikogruppe und wir nehmen diese ausserordentliche Lage sehr ernst. Wir sind verpflichtet, sie, aber auch unsere Mitarbeitenden, zu schützen. Ausser in bedrohlichen Krisensituationen führen wir im Moment unsere Beratungen nur telefonisch oder via webbasierte Videokonferenz-Dienste durch. Leider mussten wir unsere breiten Kurs- und Gruppenangebote stoppen. Da sind wir am Prüfen, ob wir diese wieder per Video hochfahren können. Wichtig ist, dass wir weiterhin für Angehörige und betroffene Menschen von Suchtproblemen da sind und Hilfe anbieten! Wie und an welchen Standorten man sich bei uns melden kann, findet sich auf [www.bkbb.ch](http://www.bkbb.ch) und [www.musub.ch](http://www.musub.ch).

**Wie werden diese neuen Angebote aufgenommen?**

Sowohl ratsuchende Menschen, wie auch unsere Mitarbeitenden entdecken neue Möglichkeiten der Beratung. Dies

braucht sicherlich eine gewisse Angewöhnung, ist ungewohnt und der momentanen Situation geschuldet. Diese Möglichkeiten werden auch in Zukunft die direkten, persönlichen Gespräche nicht vollständig ersetzen, sie bieten jedoch eine interessante Ergänzung und Alternative. Wir haben uns schon Anfang Jahr auf die Fahne geschrieben, die digitalen Möglichkeiten in unserer Beratungstätigkeit besser zu nutzen. Nun werden wir gezwungen, dies umzusetzen und lernen täglich dazu.

**Was können Sie in dieser aussergewöhnlichen Situation generell den Menschen auf den Weg geben, um einem Suchtmisbrauch vorzubeugen?**

Behalten Sie die Zuversicht und Hoffnung auf bessere Zeiten. Pflegen Sie die Kontakte zu ihren Liebsten und Freunden (natürlich per Telefon oder Video) und entdecken Sie neue und alte Interessen und Leidenschaften. Die aktuelle Situation gibt uns auch die Möglichkeit, über das nachzudenken, was wirklich zählt im Leben.

**Sollte Ihr Konsum trotzdem ansteigen, melden Sie sich frühzeitig bei uns. Wir sind gerne für Sie da!**

## AUS DEM LANDRAT



Yves Krebs  
Landrat, Mitglied CVP-glp-Fraktion

## Parlare in der Not

In der Krise führt die Regierung, beim Parlament liegt (nur) die Oberaufsicht. Deshalb musste sich am 2. April der Landrat zwingen treffen, um die Corona-Notverordnungen demokratisch zu legitimieren.

Nur dringende Geschäfte, Einbürgerungen oder das Anloben von Richtern stehen auf der verkürzten Traktandenliste im Exil der Messe Basel, wo genügend Platz ist für «Physical Distancing». Noch am gleichen Tag entscheidet die Geschäftsleitung, die nächste Landratsitzung nach den Osterferien vom 30. April zu streichen.

Die vom Regierungsrat verhängten Notverordnungen hat die zuständige Finanzkommission zuvor einstimmig genehmigt. Keine Fraktion kündigt Opposition an. Der Biel-Benkemer FDP-Fraktionspräsident Andreas Dürr stellt einen Ordnungsantrag zur Redezeitbeschränkung: Nur ein Sprecher pro Fraktion, max. drei Minuten lang. Somit wäre das völlig unbestrittene Geschäft in einer Viertelstunde erledigt gewesen. Doch der Landrat lehnt eine Eintretensdebatte ab, weshalb gar nicht über Dürres Ordnungsantrag abgestimmt werden kann ... nach zwei Stunden Debatte stimmt der Landrat einstimmig Ja.

Erkenntnis des Tages: Parlament kommt von parlare (sprechen) und Parlamentarier haben das Bedürfnis, Lob auszusprechen – falls es nichts zu kritisieren gibt. Auch ich lobe sehr gerne, aber man stelle sich vor, wie lange eine Sitzung dauern würde, wenn alle anwesenden 73 Landräte den gleichen Rededrang hätten. Dabei könnte man mit einem Leserbrief oder einem Post in den sozialen Medien eine viel grössere Öffentlichkeit erreichen als mit einer Rede fürs Protokoll im Landratsaal.

Zudem bringt es herzlich wenig, den Regierungsrat während einer Landratsdebatte darüber zu informieren, welche Berufsgruppen zwischen Regierung und Verwaltung schon lange. Sie haben in einer Krise einen immensen Informationsvorsprung und erhalten täglich Hunderte E-Mails, wie uns Finanzminister Anton Lauber während der Fraktionssitzung erzählt hat. Eindrücklich zu hören, wie unsere Regierung dieser Tage gefordert ist und unter Hochdruck an Lösungsansätzen arbeitet.

«Kä Luscht» verspüre ich momentan, absolut keine Lust auf all die gut gemeinten Vorschläge von Parteien zur Coronakrise. In einer Krise sind weder Profilierungsversuche noch Vorwahlgeplänkel angebracht. Es ist die Zeit für Parteien und Parlamentarier, ihre Öffentlichkeitsarbeit etwas herunterzuschrauben. In unserem stabilen System sind die Regierungen parteipolitisch ausgewogen zusammengesetzt. Die Konkordanz ist in einer Krise ein Erfolgsfaktor für breit abgestützte Lösungen.

## ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

## Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Metzerlen, Rodersdorf, Burg i.L.)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144**.

## Volg Rezept:

frisch und  
fründlich **Volg**

KALBSSCHNITZEL À LA MINUTE  
MIT BALSAMJUS UND SPÄTZLE für 4 Personen

Zutaten Spätzli	Zutaten Schnitzel
150 g Weissmehl	8 Kalbsschnitzel, je ca. 60 g
100 g Knöpfliemehl	¼ TL Sonnenblumenöl
1 TL Salz	3,5 dl Rindsbouillon
2 Eier	4 EL Aceto balsamico, rosso
1,5 dl Milch	Salz
Butterflocken	Pfeffer aus der Mühle

1. Weissmehl und Knöpfliemehl mit Salz vermischen, Eier und Milch dazugeben, rasch zu einem Teig verrühren. Mit einem Kochlöffel verklopfen, bis er Blasen wirft. 2. Durchs Spätzlisieb ins kochende Salzwasser geben, warten bis die Spätzli aufsteigen. 3. Abschütten und abschrecken, in eine ofenfeste Schale geben, Butterflockli darüber verteilen und im Ofen bei 80 °C warm stellen. 4. Schnitzel beidseitig mit Salz und Pfeffer würzen. Boden einer beschichteten Bratpfanne mit dem Öl ausreiben, erhitzen und die Schnitzel darin beidseitig je ca. 1 Min. braten. Im Ofen warm stellen. 5. Bouillon und Aceto balsamico in eine Pfanne geben und bei grosser Hitze auf die Hälfte einkochen. Entstandenen Fleischjus der Schnitzel zur Sauce geben. 6. Spätzli auf Teller anrichten, Schnitzel verteilen und Sauce zu den Schnitzeln servieren.

Zubereitungszeit: 1 Std.

## KALBSSCHNITZEL «SORAYA» für 4 Personen

500 g Champignons	4 Kalbsschnitzel à 150 g
1 EL Butter	Haushaltsfolie
250 g Zwiebeln, fein geschnitten	Salz, Pfeffer aus der Mühle
2 EL Cognac zum Ablöschen	Mehl zum Wenden
125 g Cantadou, Aioli	1 EL Sonnenblumenöl
1 EL Peterli, fein geschnitten	Zahnstoicher
1 EL Schnittlauch, fein geschnitten	

1. Champignons in Scheiben schneiden. Zwiebeln in Butter dünsten. Pilze beigegeben und mitdünsten, mit Cognac ablöschen und Flüssigkeit vollständig einkochen lassen. Masse auskühlen lassen, Cantadou und Kräuter unterrühren. 2. Ofen auf 180 °C vorheizen. Kalbsschnitzel zwischen Haushaltsfolie flachklopfen, Masse darauf streichen, Enden einschlagen, einrollen und mit Zahnstoicher fixieren. Würzen, im Mehl wenden. In Pfanne mit Öl beidseitig kurz anbraten, im Ofen ca. 15 Min. braten.

Zubereitungszeit: ca. 35 Min. + ca. 15 Min. braten

Weitere Rezepte finden Sie auf [www.volg.ch/rezpte/](http://www.volg.ch/rezpte/)



Gemeinsam mit Verantwortung und Solidarität.

Cuminai lamain cun responsabiladad e cun solidaritad.

ION  
WIR  
NUS  
NOUS  
ION

Ensemble, responsables et solidaires.

Insieme, responsabili e solidali.

Gemeinsam gegen das neue Coronavirus.  
Informationen auf [bag-coronavirus.ch](http://bag-coronavirus.ch)

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP

## PUBLIREPORTAGE

## DER TRAUMVOLLE – TOLLE ABHOLMARKT

## Traumland der Getränke

- Riesige Getränkeauswahl
- Gratis-Parkplätze
- Privatverkauf an jedermann/frau

- Wir führen eine grosse Auswahl an Süssgetränken und Mineralwasser – auch in den nachhaltigen Mehrweg-Glasflaschen!
- Erleben Sie unsere Biervielfalt mit über 200 Sorten ausländischen, sowie Schweizer Bieren von Gross- und Kleinbrauereien aus der Region und der ganzen Welt.
- Sie finden bei uns über 100 verschiedene Single Malt Whiskys, über 40 Gins, eine grosse Auswahl an trendigen Spirituosen sowie alkoholfreien Sirup.
- Wir führen ein breitgefächertes Weinsortiment der Schweiz, Italien, Spanien, Portugal, Frankreich, sowie Aus-

tralien, Chile, Argentinien, Südafrika und den USA, zum Teil auch aus Eigenimporten.

- Bei uns finden Sie sicher für jeden Geschmack etwas.
- Sehr beliebt sind unsere individuellen Bierkörbe und Biergestelle. Dürfen wir für Sie einen halben oder gar ganzen Meter zusammenstellen?

**Traumland der Getränke**  
der traumvolle – tolle Abholmarkt  
Talstrasse 84, 4144 Arlesheim  
Tel. 061 706 55 33  
[www.rietschi-getraenke.ch](http://www.rietschi-getraenke.ch)

**Öffnungszeiten:**  
Montag 13.30–18.30 Uhr  
Dienstag–Freitag 9.30–12.30 Uhr  
13.30–18.30 Uhr  
Samstag 8.30–16 Uhr

**Qualität rund ums Feuer**

Dürfen wir Ihren Traum vom Pizzaofen verwirklichen? Den "KohlerPizzabäcker" produzieren wir selber! Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie mit Freude und montieren Ihr Wunschmodell persönlich.



**Kohler**  
4206 SEEWEN  
Bürenstrasse 11  
061 911 94 84

- Specksteinöfen
- Holzbacköfen
- Cheminéeöfen
- Pizzaiolo-Zubehör
- Cheminées
- Holzkochherde
- Kamine
- Reparaturen

[www.ch-kohler.ch](http://www.ch-kohler.ch)



DER **BiBo**  
ERSCHEINT IMMER  
DONNERSTAGS

**VISTAGGIO HUE OPTIK** Hauptstrasse 45 4104 Oberwil  
Tel. +41 61 723 13 40 info@vistaggio-oberwil.ch  
Di-Fr 9.00-12.00/13.30-18.30h/Sa 9.00-14.00h

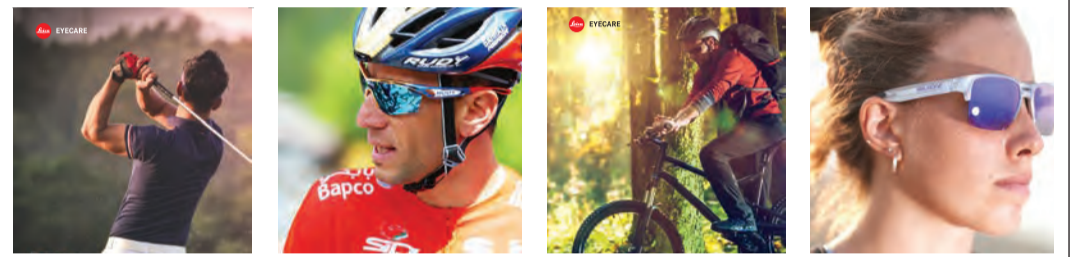
**Leica EYECARE Geschlossen war gestern.** **RUDY PROJECT**

Wir freuen uns, das Ladengeschäft an der Hauptstrasse 45 in Oberwil wieder für Sie öffnen zu dürfen. Ab dem

**28. April 2020, 09.00 Uhr**

stehen wir Ihnen wieder vollumfänglich zur Verfügung. Unsere Öffnungszeiten erfahren Sie auf [www.vistaggio-oberwil.ch](http://www.vistaggio-oberwil.ch).

Das **VISTAGGIO HUE OPTIK**-Team freut sich, Sie begrüßen und unverbindlich beraten zu dürfen.



**Corona-Krise**

Die Lage in der Schweiz ist dramatisch. Die Folgen der Corona-Krise sind nicht nur gesundheits- und wirtschaftspolitisch schwerwiegend. Sie stürzen auch Familien und ältere Alleinstehende in eine akute Notsituation.

**Unterstützen Sie Menschen in akuter Notlage. Gemeinsam für die Schwächsten.**

**Spenden Sie jetzt 30 Franken: SMS mit Text CORONA 30 an 227**

**CARITAS** Schweiz  
Das Richtige tun

**Gemeinde Bottmingen**

Die Gemeindeverwaltung Bottmingen ist ein modernes und kompetentes Dienstleistungszentrum für die Bevölkerung, Wirtschaft und Politik. Zur fachlichen Unterstützung des Teams Steuern suchen wir nach Vereinbarung eine kompetente, dienstleistungsorientierte und motivierte Persönlichkeit als

**Sachbearbeiter/-in Steuern 80 – 100%**

**Der Aufgabenbereich umfasst u. a.:**

- Veranlagung von unselbständig Erwerbenden, einschliesslich der damit verbundenen administrativen Aufgaben
- Auskünfte an Steuerpflichtige
- Zusammenarbeit mit Amtsstellen und Behörden
- Mithilfe in der Administration etc.

Die Partnergemeinden Bottmingen und Therwil unterhalten eine erfolgreiche Verwaltungszusammenarbeit im Bereich der «Steuer-Veranlagungen»: Der Arbeitsort wird schwerpunktmässig in Bottmingen sein, gemeinsame Aus- und Weiterbildungsanlässe sowie eine Einführung ins Aufgabengebiet können auch in Therwil stattfinden.

**Ihr Profil:** Sie bringen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung sowie idealerweise eine Weiterbildung zum Sachbearbeiter resp. zur Sachbearbeiterin Steuern mit. Ihre Ausbildung wird ergänzt mit qualifizierter Berufserfahrung im Steuerwesen oder in einem ähnlichen Berufsumfeld. Sie sind kontaktfreudig, teamfähig, «open-minded» und haben ein Flair für Zahlen. Routine im Einsatz gängiger Informatikanwendungen sowie gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse (Fremdsprachen von Vorteil) runden Ihr Profil ab.

Wir bieten eine interessante Anstellung mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen sowie vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten. Für Auskünfte zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Gemeindeverwalter Martin R. Duthaler, Tel. 061 426 10 50 sowie Hansjörg Kunz, Leiter der Steuertteams Bottmingen und Therwil (Gemeinde Therwil: Tel. 061 725 22 18) gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung Bottmingen, Michèle Klarer, Personalwesen, Schulstrasse 1, 4103 Bottmingen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Wir suchen Sie als

**Sigrist\*in im Nebenamt (Stundenlohn)**

Als **Sigrist\*in im Nebenamt** sind Sie Gastgeber\*in unserer Kirchgemeinde und übernehmen folgende Aufgaben:

- Vorbereitung des Raumes für Gottesdienste und Kasualhandlungen
- Mithilfe bei Anlässen und Apéros
- Betreuung, Reinigung der Kirchgemeinderäume
- Bedienung von technischen Anlagen (Audio/Beamer/Licht)

Sie betreuen Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren Kirchen und Räumlichkeiten. Sie haben gute Umgangsformen und sind eine freundliche, vertrauenswürdige, zuverlässige sowie belastbare Persönlichkeit mit einer abgeschlossenen Ausbildung.

Sie sind im Besitz eines Führerausweises Kat. B und besitzen ein Fahrzeug. Sie mögen den Kontakt mit Menschen, haben einen Bezug zum kirchlichen Leben sowie Freude an einer selbständigen Arbeit.

Für Fragen steht Ihnen unsere Sigristin, Frau Priska Dürr (sigrist2@kgbb.ch/Tel. Nr. 078 810 85 50) gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständige Bewerbung bis zum 30. April 2020 an: bewerbung.sigristen@kgbb.ch

**Gratis E-Books!**

Herunterladen und kostenlos geniessen. Das E-Book finden Sie auch kostenlos bei Ihrem gewohnten Anbieter. Wir wünschen spannende und erholsame Stunden zu Hause.

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**DER MAULWURF**  
Dani von Wattenwyl

**WENN MARIONETTEN EINSAM STERBEN**  
Anne Gold

**reinhardt**



## VEREINE

## VERKEHRSVEREIN LEIMENTAL

## Statt Fleischkäse gab es Briefpost



Am 27. März 2020 hätte in Ettingen die 120. ordentliche Generalversammlung (GV) des Verkehrsverein Leimental (VVL) stattfinden sollen. Aber eben... Erst wurde in Betracht gezogen, diese GV in Witterswil am 15. Mai nachzuholen, dann ist der Vorstand übereingekommen, zum ersten Mal eine schriftliche Generalversammlung durchzuführen, da sich bis dahin voraussichtlich die (Coronavirus-)Lage nicht zu sehr verändern wird.

Es wurden also Briefe, Jahresbericht, Rechnungsablage, Stimmkarten mit Antwortkuvert sowie die 10. Ausgabe unserer Broschüre «Leimental – von Binningen bis Wolschwiller» (siehe Frontchronik von BiBo-Chefredaktor Georges Küng) für den Postversand eingepackt. Alle drei Jahre wird in der Regel an der GV die neue Broschüre präsentiert, doch 2020 fiel dies ins Wasser (sehr sinnig, denn die Ausgabe befasst sich mit den Gewässern im Leimental).

Leider fiel dadurch auch der traditionelle heisse Fleischkäse ins gleiche Wasser. Den Mitgliedern werden zwei Wochen für die Stimm- und Wahlabgabe eingeräumt, sodass der Vorstand Anfang Mai weiss, ob er recht gearbeitet hat und so weiterfahren soll. Der Verfasser nimmt an, dass es sich für ihn



Präsident Andreas Haussener

um eine einmalige Abwicklung der GV handelt, will er doch wieder seinen Mitgliedern einen geselligen Abend, gespickt mit dem traditionellen Fleischkäse, Buurebrot und Dessert, bieten.

Sobald sich die Lage normalisiert und die «Risikogruppenmenschen» wieder an die Luft gelassen werden, können die Broschüren den Gemeinden, Restaurants, Inserenten und den übrigen Verteilstellen abgeliefert werden. Solange braucht es halt noch Geduld. Die Mitglieder werden dann schon im Besitz dieses «Leimentaler Lexikons» sein. Der geneigte Leser merkt: warum bin ich noch nicht Mitglied? In diesem Sinne wünschen wir allen eine gute Zeit – hebt Sorg und blibet Xund!

Peter Billeter Vizepräsident VVL

## DIES UND DAS

## CORONA-UPDATE

## Erste Lockerungsmassnahmen werden ab kommendem Montag umgesetzt

In drei Stufen werden die Einschränkungen in der aktuellen Lage gelockert – am Montag öffnen erste Geschäfte wieder.

Ab 27. April können Spitäler wieder alle Eingriffe vornehmen und medizinische Praxen, Coiffeur-, Massage- und Kosmetikstudios, Baumärkte, Gartencenter, Blumenläden und Gärtnereien unter Einhaltung strenger Schutzmassnahmen ihren Betrieb wieder aufnehmen. Beerdigungen sind wieder im ganzen und nicht nur im engen Familienkreis möglich.

Der Bundesrat stuft die Situation in der Schweiz noch immer als ausserordentliche Lage gemäss Epidemiengesetz ein. Bei der schrittweisen Lockerung sollen alle weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln befolgen. Im Kanton Basel-Landschaft gibt es mittlerweile noch 114 aktive Krankheitsfälle, 33 Menschen sind hospitalisiert, drei davon auf der Intensivstation. Die Kurve der Neuansteckungen flacht weiter ab. Innert Wochenfrist kamen nur noch 54 neue Fälle dazu (total nun 809; Stand Dienstag). Die Zahl der Todesfälle, die im Zusammenhang mit dem Coronavirus stehen, steht bei 26. Gesamtschweizerisch waren am Dienstag 28'063 Ansteckungsfälle erfasst, 1187 Personen verstarben.

## Schulen öffnen am 11. Mai

Die obligatorischen Schulen werden ab dem 11. Mai wieder öffnen. Dazu gehören Kindergärten, Primarschulen und Sekundarschulen. Die Mittelschulen und Berufsfachschulen können derweil frühestens ab dem 8. Juni wieder zugänglich gemacht werden.

## Kritik und offener Brief

Die kommunizierten Lockerungen in drei Schritten (27. April, 11. Mai und 8. Juni) haben auch Kritik ausgelöst. So

fühlen sich insbesondere KMU-Verkaufsgeschäfte gegenüber den Grossanbietern benachteiligt, weil sie erst zwei Wochen später wieder öffnen dürfen. Für die Gastronomie wurden noch gar keine Lockerungsmassnahmen kommuniziert. «Der Entscheid des Bundesrates diskriminiert die KMU-Wirtschaft – und das beinhaltet explizit auch die Gastronomie, die ohne Perspektive links liegen gelassen wurde – auf krasse Art und Weise», schreibt die Wirtschaftskammer Baselland. In einem offenen Brief an den Bundesrat fordert sie ein sofortiges Rückkommen auf den Entscheid.

## Unterstützung für Beizen ...

Die Aktion «E Stange Geld für mini Beiz» ist ein Erfolg. Bislang sind über 250'000 Franken gespendet worden. Vor allem Restaurants und Bars, die die Aktion selber auch beworben haben, waren erfolgreich. Da noch unklar ist, wann die Gastronomie den Betrieb wieder aufnehmen kann, wurde die Aktion bis Ende Mai verlängert. Über die Plattform «s Baselbiet schafft's» können weitere Aktionen unterstützt werden.

## ... und für Kultur

Im Zuge des bundesrätlichen Unterstützungspakets für Kulturschaffende hat der Kanton Basel-Landschaft Mittel bereitgestellt. Gemäss Verteilschlüssel des Bundes werden dem Baselbiet 4,051 Millionen Franken zugesprochen, der Regierungsrat hat diesen Betrag wie gefordert verdoppelt.

Ab sofort können Kulturschaffende und Kulturunternehmen beim Kanton Gesuche für Ausfallentschädigungen und Darlehen stellen. Mit der Umsetzung ist die Hauptabteilung kulturelles.bl beauftragt.

Daniel Schaub

## SCHULE

## MUSIKSCHULE LEIMENTAL



## Musik machen verbindet

## Liebe Leserinnen und Leser

Am 28. März 2020 stand der Infotag auf unserem Programm – wäre da nicht der «Coronavirus» gekommen. Alle Veranstaltungen der Musikschule Leimental wurden und sind immer noch bis auf weiteres abgesagt.

Um zukünftigen Kindern die Musikschule näher bringen zu können, haben wir uns für diese Interview-Reihe entschieden. Wir möchten Ihnen auf diese Weise die verschiedensten Instrumentenarten vorstellen. Wer könnte das besser als unsere Musikschülerinnen und Musikschüler. «Hören» wir Ihnen doch zu, was sie uns zu sagen haben.

## Elina Thüring, 10 Jahre



## Welches Instrument spielst du?

Ich spiele seit bald fünf Jahren Gitarre.

## Wer hat dich mit der Musik in Verbindung gebracht?

Mein Mami, mein Papi und mein Grossmami.

## Was bedeutet für dich «Musik machen»?

Gitarre zu spielen, neue Stücke auszuprobieren, Neues kennenzulernen und auszuprobieren.

## Hast du ein musikalisches Vorbild? Wenn ja – wer?

Meine Gitarrenlehrerin Frau Schneider.

## Welches ist deine schönste Erinnerung beim Musizieren?

Als ich das erste Mal in die Gitarrenstunde gehen durfte, weil ich es mir so sehr gewünscht habe.

## Was würdest du einem Gspänli sagen, warum es auch musizieren sollte?

Weil es Freude macht, ein Instrument zu spielen.

## Hast du ein musikalisches Ziel? Wenn ja – welches?

Ich möchte richtig gut Gitarre spielen und so auch alle Stücke spielen können.

## ... zum Schluss noch einen Satz über die Musikschule Leimental

Es ist schön ein Teil der Musikschule Leimental zu sein.

## Dominik Grotzfeld



## Welches Instrument spielst du?

Ich spiele Alt-Saxofon.

## Wer hat dich mit der Musik in Verbindung gebracht?

Meine beiden älteren Geschwister spielen auch ein Instrument. Am Tag der offenen Tür an der Musikschule Leimental habe ich Saxofon ausprobiert und das hat mir sehr viel Spass gemacht.

Was bedeutet für dich «Musik machen»?

Es macht einfach Spass, vor allem wenn man berühmte Lieder spielen kann, zum Beispiel Musik aus meinen Lieblingsfilmen. Zurzeit spiele ich «He's a Pirate» aus «Fluch der Karibik».

## Hast du ein musikalisches Vorbild? Wenn ja – wer?

Mein Vorbild ist mein Saxofonlehrer Herr Jäggi, weil er super toll spielen kann und auch gut erklärt.

## Welches ist deine schönste Erinnerung beim Musizieren?

Meine schönste Erinnerung war mein erstes Vorspielen vor Publikum, weil ich es ohne Noten und fast ohne Fehler geschafft habe.

## Was würdest du einem Gspänli sagen, warum es auch musizieren sollte?

Ich finde ein Instrument macht Spass, weil man dann anderen etwas vorspielen kann.

## Hast du ein musikalisches Ziel? Wenn ja – welches?

Ich möchte so gut spielen können, dass ich auf der Strasse auftreten kann und vielleicht etwas Geld verdienen kann.

## ... zum Schluss noch einen Satz über die Musikschule Leimental

Der Tag der offenen Tür ist wirklich toll, weil man da so viele Instrumente kennenlernen kann und sogar ausprobieren kann.

## Felix Diederich



## Welches Instrument spielst du?

Begonnen habe ich im Sommer 2015 mit einem Sopransaxofon. Nach ungefähr einem Jahr habe ich auf ein Altsaxofon gewechselt.

## Wer hat dich mit der Musik in Verbindung gebracht?

Mein Papa, der mir schon als Baby auf dem Digitalpiano Stücke von Bach vorgespielt hat. Und mein Lehrer Herr Jäggi bei der Instrumentenvorstellung der Musikschule Leimental.

## Was bedeutet für dich «Musik machen»?

Sowohl ein Instrument zu spielen als auch zu singen. Es muss dabei nicht alles perfekt sein.

## Hast du ein musikalisches Vorbild? Wenn ja – wen?

Meinen Musiklehrer. Ich spiele gerne Filmmusik und Jazzstücke.

## Welches ist deine schönste Erinnerung beim Musizieren?

Der Applaus nach meinem ersten Vorspiel bei einem Konzert 2016. Und als ich zum ersten Mal «Cantina Band» aus Star Wars spielen konnte.

## Was würdest du einem Gspänli sagen, warum es auch musizieren sollte?

Musizieren macht glücklich, wenn man selber ein Stück spielt oder improvisiert und dies dann gut gelingt.

## Hast du ein musikalisches Ziel? Wenn ja – welches?

Mein Ziel ist es, Anderen und mir eine Freude zu bereiten. Ich mache einfach gerne Musik.

## ... zum Schluss noch einen Satz über die Musikschule Leimental

Beim Einzelunterricht finde ich es gut, das der Unterricht sich an die Lerngeschwindigkeit und die Vorlieben anpasst. Das «Loam Valley Youth Orchestra» unter der Leitung von Stefan Anna ist eine super Ergänzung dazu.

## Elisa Coolen

## Welches Instrument spielst du?

Ich spiele seit 7 1/2 Jahren Geige.

## Wer hat dich mit der Musik in Verbindung gebracht?

In unserer Familie wurde schon immer Musik gemacht und da meine Schwester schon ein Instrument gespielt hat, war es

für mich schon klar, dass ich auch ein Instrument spielen möchte.

## Was bedeutet für dich «Musik machen»?

Musik zu machen bedeutet für mich Emotionen zu verarbeiten und auszudrücken. Es ist ein Ausgleich zur Schule.

## Hast du ein musikalisches Vorbild? Wenn ja – wer?

Nein.

## Welches ist deine schönste Erinnerung beim Musizieren?

Wenn ich ein Stück an einem Konzert gespielt habe und mit meiner eigenen Leistung zufrieden bin, ist dies eine Bestätigung dafür, dass sich all das Üben und der Aufwand gelohnt hat.

## Was würdest du einem Gspänli sagen, warum es auch musizieren sollte?

Man gewinnt viele schöne Erinnerungen fürs Leben.

## Hast du ein musikalisches Ziel? Wenn ja – welches?

Mein Ziel ist es, die Aufnahmeprüfung für das regionale Orchester «first symphony» zu bestehen.

## ... zum Schluss noch einen Satz über die Musikschule Leimental

Die Musikschule Leimental inspiriert und begeistert mit ihren Projekten Menschen immer wieder!

## Aline von Orelli



## Welches Instrument spielst du?

Ich spiele Querflöte seit ich 7 Jahre alt bin.

## Wer hat dich mit der Musik in Verbindung gebracht?

Meine Schwester, denn sie hat mit Klavierspielen angefangen und dann wollte ich auch ein Instrument spielen.

## Was bedeutet für dich «Musik machen»?

Musik machen bedeutet für mich einen Moment abzuschalten und in Ruhe und voller Freude mich voll und ganz auf die Musik zu konzentrieren.

## Hast du ein musikalisches Vorbild? Wenn ja – wer?

Mein musikalisches Vorbild ist mein Flötenlehrer, denn wenn wir zusammenspielen habe ich Spass und es ist immer sehr witzig. Ausserdem spielt er wirklich sehr gut.

## Welches ist deine schönste Erinnerung beim Musizieren?

Meine schönste Erinnerung ist das Beethoven Konzert, das im Frühjahr 2020 stattgefunden hat.

## Was würdest du einem Gspänli sagen, warum es auch musizieren sollte?

Ich würde ihm/ihr sagen, dass wenn man musiziert vergisst man für einen Moment alle Sorgen und man taucht tief in die Welt der Musik ab. Ausserdem hat man sehr viel Spass beim Musizieren.

## Hast du ein musikalisches Ziel? Wenn ja – welches?

Ich möchte gerne noch viele Jahre Flötenunterricht nehmen, doch gross dabei herauskommen, steht bis jetzt nicht in meinem Lebensablauf.

## ... zum Schluss noch einen Satz über die Musikschule Leimental

Ich finde es sehr toll, dass die Musikschule Leimental ihren Schülern die Möglichkeit gibt, bei Konzerten aufzutreten.

REKLAME



**academia**  
learning

## Bildungsziele sicher erreichen – dank unserer Online-Nachhilfe

Wir unterstützen Kinder, Jugendliche und Erwachsene dabei, aus dem Fernunterricht das Beste herauszuholen. Unsere erfahrenen Lehrpersonen bieten in allen Fächern Online-Nachhilfe zur Notenverbesserung, Prüfungsvorbereitung oder zum Ausgleich von Wissenslücken.

**Sek- und Primarschule:** CHF 79.- pro Lektion (60 Minuten)

**Mittel-, Berufs-, Fach- und Hochschulen:** CHF 89.- pro Lektion (60 Minuten)

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch (via Skype, Zoom oder am Telefon):  
[info.learning@academia-group.ch](mailto:info.learning@academia-group.ch) | Tel. +41 58 440 91 60 | [www.academia-learning.ch](http://www.academia-learning.ch)

## DIES UND DAS

### BASELBIETER ENERGIEPAKET

#### Neue Beitragsätze ab 1. Mai 2020



Der Baselbieter Landrat hat im Januar 2020 die Anschlussfinanzierung für das Baselbieter Energiepaket gesichert: Die Regierung kann für das Förderprogramm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudebereich bis Ende 2025 wieder jährlich fünf Millionen Franken zur Verfügung stellen.

#### Auslaufende Fördermassnahmen

Es sollen künftig nur noch Projekte gefördert werden, für die der Kanton auch Bundesmittel («Globalbeiträge») erhält. Das bedeutet, dass folgende Projekte in Zukunft keine Fördermittel mehr erhalten:

- Heizungen und Solaranlagen, die gleichzeitig mit einem Neubau installiert werden
- Holzheizungen als Ersatz einer bestehenden Holzheizung
- Bei Wärmedämmungen von Gebäudenhüllen: Fenster und Bauteile gegen unbeheizte Räume

#### Höhere Beitragssätze pro Anlage und Quadratmeter

Bei den verbleibenden Fördermassnahmen werden die Beiträge pro Anlage und pro Quadratmeter Gebäudehülle im Vergleich zum jetzt noch gel-

tenden Baselbieter Energiepaket deutlich erhöht. Dadurch sollen wirksamere Anreize für die energetische Verbesserung der Gebäude gesetzt werden. Sobald der Regierungsrat die Förderverordnung beschlossen hat, werden wir Sie über die neuen Beitragssätze im Detail informieren können.

#### Luft/Wasser-Wärmepumpen

Neu sollen Luft/Wasser-Wärmepumpen nicht nur beim Ersatz von Elektroheizungen, sondern auch beim Ersatz von Öl- und Gasheizungen gefördert werden. Ungefähre Richtgrösse für EFH 10 kW sind 7000 bis 8000 Franken, für MFH 50 kW sind es 11'000 bis 12'000 Franken.

#### Impulsberatungen erneuerbar heizen

Im Kanton Basel-Landschaft gibt es noch 48'000 fossile Heizungen. Davon sind 27'000 älter als 15 Jahre. Um den Eigentümerinnen und Eigentümern dieser Heizungen den Umstieg auf ein erneuerbares System zu erleichtern, fördert das Baselbieter Energiepaket neu «Impulsberatungen erneuerbar heizen».

Dabei ist es das erklärte Ziel von Regierungspräsident Isaac Reber, dass 1000 Impulsberatungen pro Jahr durchgeführt werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.energiepaket-bl.ch](http://www.energiepaket-bl.ch)

### ENERGIEPLATTFORM LEIMENTAL

#### Erfolgreiche Infoanlässe für Solarenergie



Die Aktion «Fotovoltaik jetzt» der Leimentaler Gemeinden – in Zusammenarbeit mit Primeo Energie und EnergieSchweiz – vom September 2019 war äusserst erfolgreich. Rund 550 Personen waren zu den vier Veranstaltungen erschienen und etwa ein Drittel der Anwesenden nutzten das Angebot, sich für eine individuelle Beratung und eine Expertenbesichtigung des eigenen Hausdaches vor Ort einzuschreiben.

Eine aktuelle Auswertung der Rückfragen bei den Interessierten zeigt ein erfreuliches Bild:

- 84% der Antwortenden waren mit der Aktion sehr zufrieden oder zufrieden.
- 90% gaben an, dass die Aktion «Fotovoltaik jetzt» ihren Entscheidungsprozess für eine PV-Anlage positiv beeinflusst hat.
- Knapp 7/8 der Antwortenden beabsichtigen, in den kommenden 12 Monaten eine Solarstromanlage zu realisieren.

Die Energieplattform Leimental ist von der Wirkung dieses Motivationsschubes für neue Solarstromanlage erfreut und dankt allen Teilnehmenden für ihr Interesse.

#### Solkataster Basel-Landschaft

Der Solarkataster bietet Unterstützung bei der Beurteilung, ob und wie gut die Dachfläche einer Liegenschaft für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist. Sie erhalten sowohl Auskunft betreffend der Möglichkeiten für eine thermische Solaranlage (Warmwasser) wie auch betreffend der Stromproduktion (Fotovoltaik). Der Solarkataster ist primär ein Informationsinstrument.

[www.geoview.bl.ch](http://www.geoview.bl.ch) – Themen – Solarkataster

#### Registrieren Sie Ihre Solarstromanlage auf «repowermap.org»

repowermap.org ist eine gemeinnützige Initiative zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz durch das Sichtbarmachen lokaler Praxisbeispiele. Bestehende und geplante Anlagen in Ihrer Nähe sowie weitere lokale Informationen finden Sie auf einer interaktiven Übersichtskarte.

Haben Sie eine Anlage zur Nutzung erneuerbarer Energien installiert, energieeffizient gebaut oder geplant? Fügen Sie Ihr Beispiel auf der Karte hinzu, um es sichtbar zu machen und andere zu motivieren, ebenfalls aktiv zu werden – jedes Beispiel zählt!

[www.repowermap.org](http://www.repowermap.org)

Ihre Anzeigetarife finden Sie auf unserer Webseite: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

REKLAME

Alle unsere Mitarbeitenden haben in den vergangenen Wochen Grossartiges geleistet und viel Motivation, Flexibilität und Durchhaltewillen bewiesen. Dafür, dass sie immer für Sie, unsere Patientinnen und Patienten, da sind, ein grosses

**DANKE!**

**Klinik Arlesheim**  
... weil Gesundheit mehr bedeutet.

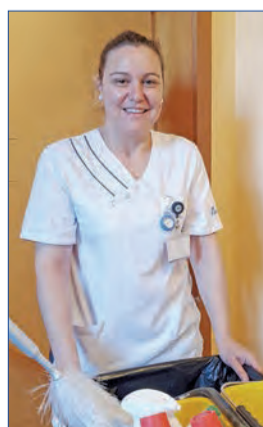
Stellvertretend für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:



**Mladenka Wolf**  
Pflegefachfrau



**Philipp Busche**  
Facharzt



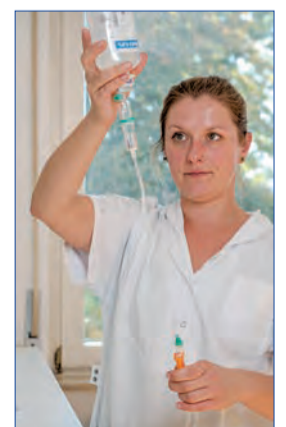
**Celia Cardoso**  
Reinigung



**Gallus Stöckler**  
Apotheker



**Saskia Bolz**  
Ambulatorium



**Janine Grünberg**  
onkolog. Tagesklinik

Ab 27. April sind wieder alle Sprechstunden und Therapien möglich.



**Wunderschöne, handgefertigte Holzurnen zu verkaufen**



In Handarbeit (einhändig) hergestellt. Jede Urne ein Unikat. Diverse Holzarten aus der Region, lackiert oder unlackiert. Grösse: Breite: 14 cm, Höhe: 27 cm, Tiefe: 14 cm (Alle Urnen haben einen Inhalt von mindestens 3 Litern, was den Vorschriften entspricht.)  
Tel. 079 277 06 56

**RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE OBERWIL**



Röm.-kath. Pfarramt  
St. Peter und Paul  
4104 Oberwil

**INFORMATIONEN**

**Gottesdienstübertragung**

Auch am kommenden **Sonntag, 26. April, um 11 Uhr** feiern wir wieder stellvertretend einen Gottesdienst. Dieser wird live auf unserer Homepage ([www.rkk-oberwil.ch](http://www.rkk-oberwil.ch)) übertragen. Es sind alle herzlich eingeladen, gemeinsam zu beten, zu singen und um den Segen Gottes zu bitten.

**Kollekte**

Das Opfer am 26. April ist für das Katholische Studentenhaus in Basel bestimmt. Ein Barbetrag kann in den Briefkasten des Pfarramts, Bielstrasse 1 abgegeben werden. Sie können auch eine Einzahlung tätigen. Die Kontoverbindungen finden Sie auf unserer Homepage.

**Kirchgemeindeversammlung**

Die Kirchgemeindeversammlung vom 12. Mai wird aufgrund der aktuellen Situation auf **Dienstag, 9. Juni**, verschoben und in der Hoffnung, dass sie dann durchgeführt werden kann.

**Auf das Leben!**

«Alla salute», das wünschen sich die Menschen in Italien und auch im Tessin und überall dort, wo italienischsprachige Familien und Freunde zusammenkommen, dann wenn sie die Gläser erheben bei einem Fest wie dem Geburtstag oder einer Hochzeit, ja eigentlich bei jedem Essen.

Alla salute, also «Auf deine Gesundheit», damit verbunden ist der Wunsch für eine gute Zukunft, dass wir gesund bleiben mögen und das gilt schon seit jeher, nicht erst seit der Coronakrise. Salute bedeutet neben Gesundheit ja auch Wohlergehen, Heil und Glück.

In den letzten Wochen haben wir einen Wunsch oft gehört und auch bewusst gesagt: «Blib gsund». Dieser Wunsch hat in der momentanen Situation eine noch tiefere Bedeutung erlangt.

Bei uns in der Deutschschweiz erheben wir das Glas und sagen «Proscht» oder «zum Wohl». Beides beinhaltet den Wunsch nach Wohlergehen im Leben. Wenn sich die Menschen in Israel zuprosteten, dann sagen sich die Menschen auf Hebräisch: Lechajim, was bedeutet: Trinken wir auf das Leben! Damit ist eigentlich alles zusammengefasst: Wir Menschen stossen auf das Leben an, wenn wir die Gläser erheben und einander zuprosteten. Wir wünschen uns Gesundheit, Wohlergehen, Heil und Glück. Wir wünschen uns damit ein gutes Leben.

Es gibt nichts Schöneres und Kostbareres als das Leben. Gleichzeitig ist nichts so schwierig und gefährdet wie das Leben. Jeder Mensch wünscht sich, dass ihm das Leben gelinge, dass es gut verlaufe und das bringe, was wir uns als Glück und Erfüllung vorstellen. Genau das meinen wir eigentlich auch, wenn wir alla salute, zum Wohl oder Lechajim einander zuprosteten.

Aber wie viele Enttäuschungen gibt es auf unserem Lebensweg; wie viel gelingt überhaupt nicht so, wie wir es uns gewünscht haben; wie manches Leben geht viel zu früh und tragisch zu Ende?

Ostern eröffnet uns die letzte Wahrheit über unser Leben. Ostern sagt uns: Dein Leben hat einen tieferen Sinn, nicht der Tod wird siegen. Ostern tut das, indem es uns einlädt, auf das Leben Jesu zu schauen und sich ihm anzuvertrauen. Dieser Jesus, der elendiglich am Kreuz starb, der begraben und dessen Grab mit einem Stein versiegelt wurde – dieser Jesus lebt.



Osterlandschaft in unserer Kirche Foto: Carmela Engeler

Er ist auferstanden. Wäre es nicht so, gäbe es kein Christentum, immerhin die grösste aller Weltreligionen.

Gott hat gewirkt, was in keines Menschen Macht steht: Leben zu schaffen aus dem Tod – starkes Leben, das sogar den Tod überwindet – Leben in Fülle. Darum ist Jesus unser Heiland.

Das zu glauben ist zutiefst in uns angelegt, weil wir Menschen ohne ein Grundvertrauen gar nicht überleben könnten, ohne das Vertrauen, dass wir zum Leben berufen sind, trotz aller Krisen, trotz der Gewissheit des eigenen Sterbens. Ostern ist der grosse Triumph des Lebens.

Darum sind wir immer, aber während der 50-tägigen Osterzeit ganz besonders eingeladen, das Leben zu feiern und auf das Leben anzustossen, wenn auch zurzeit noch im kleinen Kreis.

In diesem Sinn: alla salute, zum Wohl, lechajim, auf das Leben und uns allen eine gesegnete und frohe Osterzeit!  
(Auszüge der Osternachtpredigt 2020) Bernhard Engeler

**RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN-BOTTMINGEN**



Röm.-kath. Pfarrei  
Heilig Kreuz  
Margarethenstrasse 32  
4102 Binningen

**NACHRUUF**

**Theo Ettlín (\* 12.6.1945 † 9.4.2020)**

Kirchenmusiker in der Pfarrei Heilig Kreuz, Binningen-Bottmingen 1980–2020

Am Gründonnerstag erlag Theo Ettlín einer längeren Krebserkrankung. Mit ihm verliert die röm.-kath. Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen nicht nur einen langjährigen Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer, sondern auch eine Person, welche die gesamte Pfarrei dank ihres brennenden Engagements über Jahrzehnte geprägt und mitgeformt hat.

Theo wurde am 12. Juni 1945 geboren, liess sich zum Primarschullehrer ausbilden, wirkte als Lehrer in Bottmingen, absolvierte zunächst ein Orgelstudium bei Jean-Claude Zehnder und später auch die Ausbildung zum Orgelsachverständigen. 1980 wurde er zum Hauptor-

ganisten an der Heilig Kreuz Kirche in Binningen berufen. Die sorgfältige musikalische Gestaltung der Liturgien im Kirchenjahr war ihm stets ein grosses Herzensanliegen. Theo war dem Kirchenchor über dreissig Jahre lang an der Orgel ein treuer und zuverlässiger Begleiter, wirkte engagiert im Vorstand mit und unterstützte den Chor später auch als sicherer Sänger.

Auch bei der Pflege der ihm anvertrauten Orgel in Binningen war er unermüdlich. Unter seiner Führung wurde sie zu einem Instrument umgebaut, das in der Region einen hervorragenden Ruf geniesst. Seit Beginn seiner Tätigkeit als Organist der Pfarrei organisierte Theo mehr als 120 Konzerte in der katholischen Kirche Binningen, seit 2001 als Präsident und Vizepräsident des Vereins «Musik zu Heilig Kreuz». Eine besondere Liebe Theos gehörte den Städtereisen, die er regelmässig organisierte und jeweils gerne mit dem Besuch historischer Orgeln und hochstehender Klassik-Konzerte verband.

Die Pfarrei Binningen und die gesamte Region Basel verliert in Theo Ettlín



eine weitherzige Persönlichkeit, für die «Kultur» mehr bedeutete als nur einen gepflegten Zeitvertreib. Als Pädagogen war ihm wohl bewusst, dass die Auseinandersetzung mit den Werten der Vergangenheit eine geistige Erziehung beinhaltet, die über die zeitliche Begrenztheit unseres eigenen Lebens hinausweist. In diesem Sinne hat er selbst mit seinem Lebenswerk, dem Andenken an ihn, den Weg gewiesen. Merci, Theo!

**EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN-BOTTMINGEN**



Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde  
Binningen-Bottmingen

**JUGENDANGEBOT**

**Jugendferien im Sommer**

Lust in den Sommerferien etwas Grossartiges zu erleben? Dann bist du bei den Jugendferien 2020 der KGBB genau richtig.

Vom 18. Juli bis 25. Juli befinden wir uns in Seelisberg 6377 und erleben gemeinsam ein individuelles Lager. Passend zu unserem Thema «Wohin?» gestalten wir unser Programm während dieser Zeit gemeinsam und schauen, wohin es uns führt! Melde dich jetzt an auf unserer Webseite [kgbb.ch](http://kgbb.ch) und sei dabei!

Teilnehmerzahl begrenzt.

Tobias Schmitt, Sozialdiakon i. A.



**KINDERANGEBOT**

**Kindertage in der Kirche 2020 digital**



Vor wenigen Wochen noch unvorstellbar, mussten wir schweren Herzens die KiTaKi 2020 absagen. Das hat die Teamer\*innen und mich schwer getroffen, da wir uns, wie jedes Jahr, selbst auch sehr auf die KiTaKi freuen. Das Team besteht aus vielen fleissigen und kreativen Freiwilligen, die das nicht so auf sich sitzen lassen wollten. Aus diesem Grund haben wir ziemlich kurzfristig eine Lösung erarbeitet: Es freut mich mitzuteilen, dass die KiTaKi 2020 dieses Jahr doch noch stattfinden konnte, wenn auch in einer anderen Form als gewohnt. Die Kinder durften die erste digitale KiTaKi überhaupt erleben. Die drei Teile sind auf unserer Webseite [kgbb.ch](http://kgbb.ch) zu finden und sie bleiben weiterhin verfügbar. Jede\*r kann sie sich anschauen unter:

- [KGBB.ch](http://kgbb.ch) > Angebote > Kinder und Familien > KiTaKi
- <https://www.kgbb.ch/angebote/kinder-und-familien/kitaki-kindertage-in-der-kirche/>

Also geniesst die erste digitale KiTaKi und informiert eure Freunde, Cousin und Cousine, Nachbarskinder, etc. und lasst sie auch teilhaben.

Es gibt wie jedes Jahr Lieder, eine Geschichte, Spiele, Basteln und natürlich ein Heft. Nur diesmal alles ein bisschen anders.

Grosser Dank geht dabei an die Teamer\*innen der KiTaKi 2020, welche in kürzester Zeit Content für die digitale KiTaKi produziert haben und sich so engagieren.

Viel Spass bei der digitalen KiTaKi!

Liebe Grüsse, Bleibt gesund!

Tobias Schmitt, Sozialdiakon i. A.



**REKLAME**

**Corona-Krise**

Notstand in der Schweiz. Gemeinsam für die Schwächsten.

**Spenden Sie jetzt 30 Franken: SMS mit Text CORONA 30 an 227**

**CARITAS** Das Richtige tun

Schweiz Suisse Svizzera Svizra

Begleitung bedeutet, dass wir Sie nicht alleine lassen.

Für uns eine Selbstverständlichkeit.

Bestattungen Heinrich Käch AG 061 706 56 55  
[www.bestattungen-kaech.ch](http://www.bestattungen-kaech.ch)

**EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE  
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN**


Reformierte  
Kirchgemeinde  
Oberwil Therwil Ettingen

**INFORMATIONEN**
**Neue Leiterin  
Administration**


Nach zwölf Jahren Tätigkeit auf unserem Sekretariat, die letzten sechs Jahre als Leiterin Administration, hatte Christina Frühwirth letzten Donnerstag ihren letzten Arbeitstag. Christina geht in Frühpension. Wir haben sie mit einem Ständlein und einem coronakonformen Apéro verabschiedet. Ihre Nachfolge übernimmt Frau Aline Marro aus Flüh (Foto). Frau Marro tritt ihre Stelle am 4. Mai an. Wir alle freuen uns auf unsere neue Leiterin der Administration und wünschen ihr einen guten Start.  
*Laurent Perrin, Präsident*

**«Online Bibelzorg»**

In dieser speziellen Situation startet das «Männer Bibelzorg» auch für Frauen und wir gehen «online». So findet das «online Bibelzorg» in der veranstaltungsfreien Zeit immer am Donnerstagmorgen statt. Viele sind zu Hause und der Ablauf wird folgender sein: Die jeweilige Bibelstelle finden Sie unter [www.ref-kirche-ote.ch](http://www.ref-kirche-ote.ch) unter «online Bibelzorg».

- **9.30 Uhr:** jeder stimmt sich zu Hause mit einem Kaffee auf das «Bibellesen» ein
- **10 Uhr:** Einzelarbeit zu Hause: «Unser Vater» sprechen als Einstimmung, Bibelstelle lesen, sich Gedanken machen
- **11 Uhr:** Abschluss durch selbst gesprochenes Segensgebet oder «Unser Vater»

Alle sind aufgerufen, sich Gedanken zu machen uns diese bis Freitag um 9:00 Uhr an meine Mailadresse «[michael.hofmann@ref-kirche-ote.ch](mailto:michael.hofmann@ref-kirche-ote.ch)» zu senden.

Alle zugesandten Gedanken werden von mir anonymisiert zusammengefasst und an die Teilnehmenden am Freitag im Laufe des Tages versendet.

Wer sich nicht in der Lage fühlt, die eigenen Gedanken in Worte zu fassen, kann mir gerne auch seine Kontaktdaten per Mail schicken, dann schicke ich alle erhaltenen und anonymisierten Gedanken an den Mailverteiler.

*Michael Hofmann, Sozialdiakon*

**Quarantäne Chörli**

Freud und Leid, Gesellschaft und Einsamkeit, Spass und Trauer sind oft eng und dicht nebeneinander. Mit dem Projekt «Quarantäne Chörli» schicke ich – so gut das möglich ist – eine frohe und heitere Botschaft zu Ihnen nach Hause. Diese Botschaft soll ein Aufsteller sein, bis wir uns wieder sehen werden im «Güggel Chörli» vor Ort. Denken Sie daran: Freude und Lachen stärken Ihr Immunsystem.

Bis dahin gute Gesundheit.

*Michael Hofmann, Sozialdiakon*

**Osterüberraschung**

Ein Riesen-Osternest mit selber gebastelten Überraschungen von Klein für Gross! Rund 60 Päckli durften wir am Samstag vor Ostern in zufällig ausgewählte Briefkästen verteilen. Möglich gemacht haben dies Kinder mit ihren Mamis und Papis, die unserem Aufruf gefolgt sind und eine kleine Osterüberraschung gebastelt und bei uns abgegeben haben. Vielen herzlichen Dank allen die mitgemacht haben!  
*Denise Fankhauser, Sozialarbeiterin*


**Pfingstwanderung**

Aufgrund der weiterhin akuten Lage mit dem Coronavirus haben wir uns schweren Herzens entschieden, die Pfingstwandertage abzusagen.

*Pfarrer Markus Wagner, Dieter Wechlin*

**Abendliturgie**
**Gebet**

Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden. (Lukas 24, 25)

**Thomas-Geschichte, Johannes 20,24 ff**

Thomas, einer der Jünger von Jesus, war nicht dabei, als der Auferstandene seinen Jüngern erschien. Als sie ihm später davon erzählten, wollte er, konnte er es nicht glauben. Die Auferstehung von Jesus war ja etwas, das alle Erfahrung sprengte, und so wunderte es uns nicht, dass Thomas das nicht glauben konnte. Ungläubiger Thomas! So hat man früher gesagt, mit Bezug auf eben diese Geschichte.

Aber: kann man Thomas einen Vorwurf machen, wenn er dem Ungläublichen nicht glauben konnte? Er war – wie wir heute – ein Faktenmensch, einer, der mit eigenen Augen sehen, mit seinen Händen berühren wollte. Für uns Heutigen ist doch nur wahr, was sich messen, wägen, bestimmen lässt. Aber bei der Auferstehung von Christus greifen solche Kriterien zu kurz. Das Wunder entzieht sich unserer Bestimmbarkeit, ist unbegreiflich.

Jesus aber macht dem Thomas keine Vorwürfe. Nein, er geht auf seine Fragen, auf seine Zweifel ein und erscheint ihm ganz persönlich. Er fordert Thomas auf, die Hände in seine Wundmale zu legen. So sollte er mit Händen das Wunder greifen und mit seinem Kopf die Auferstehung Jesu begreifen. Eine wunderbare Ostergeschichte für uns, die wir ja oft von Zweifeln geplagt sind und auch oft keine Antwort auf unser Fragen bekommen.

Jesus nimmt uns an wie seinen Jünger Thomas: mit unseren Fragen, unseren Zweifeln, unserem Nicht-Glauben-können.

**Gebet der evangelischen Michaelsbruderschaft:**

Unser Abendgebet steige auf zu dir, Herr, und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.

Dein ist der Tag und dein ist die Nacht. Lass, wenn des Tages Schein vergeht, das Licht deiner Wahrheit uns leuchten. Geleite uns zur Ruhe der Nacht und vollende dein Werk an uns in Ewigkeit. Amen.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich von Herzen eine gute Nachosterzeit. Gott möge uns alle behüten. Und: bleiben Sie gesund!

Wie immer finden Sie diese Liturgie auch als Audio-Datei zum Nachhören auf unserer Webseite wie auch eine aktuelle Video-Predigt, die Sie auch als Schrift-dokument im Sekretariat bestellen können.  
*Markus Wagner, Pfarrer*

**Schreiben Sie eine  
Geschichte!**

«Geschichten, die das Leben schreibt.» So lautete das Thema von vielen Seniorennachmittagen in OTE. Es waren Geschichten über die eigene Konfirmation, die Hochzeit, den Kirchgang – das waren auch Geschichten darüber, wie der Haushalt ohne Kühlschrank und Waschmaschine bewältigt wurde, Erzählungen von der Zeit des Zweiten Weltkrieges, der Erfindung des U-Abos und anderes mehr.

«Geschichten aus der Corona-Zeit» – so soll der Titel unseres ersten Seniorennachmittags NACH der Corona-Zeit lauten. Auch wenn wir heute noch nicht wissen, wann dieser genau stattfindet. Wir möchten Sie, alle Menschen Ü65 einladen, eine kleine Geschichte, ein Erlebnis, Gedanken, die Sie sich machen, aufzuschreiben und uns zuzuschicken. Warum nicht mal wieder etwas schreiben? Es kann lustig, traurig, nachdenklich, komisch, heiter, tiefinnig oder alltäglich sein. Bitte nicht mehr als zwei A4-Seiten, handschriftlich oder eine A4-Seite mit dem Computer geschrieben. Gerne werden wir die Geschichten dann (mit Ihrer Erlaubnis) im Rahmen eines literarischen Nachmittags vorlesen. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!

*Denise Fankhauser, Sozialdiakonin*

Ihre Geschichte senden Sie an: Denise Fankhauser, Sozialdiakonin Reformierte Kirchgemeinde OTE Hauptstrasse 47, 4104 Oberwil oder [denise.fankhauser@ref-kirche-ote.ch](mailto:denise.fankhauser@ref-kirche-ote.ch)

**RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE  
ETTINGEN**

**MITTEILUNGEN / ANGEBOTE**
**Online-Gottesdienste**

Gottesdienste aus Oberwil  
Live-Übertragungen und zum Nachsehen:  
[www.rkk-oberwil.ch/gottesdienste.html](http://www.rkk-oberwil.ch/gottesdienste.html)

**Infos auf unserer Webseite**

Viele spannenden Infos und Angebote für alle Altersklassen sind auf unserer Webseite auf [www.rkk-ettingen.ch](http://www.rkk-ettingen.ch) ersichtlich.

**Öffnungszeiten Kirche**

Unter BAG-Vorschriften während ausserordentlicher Lage durch Coronapandemie Während der Gottesdienste bleibt die Kirche geschlossen und ist somit wie folgt geöffnet:

Montag bis Samstag von 10 bis 19 Uhr  
Sonntag von 11 bis 19 Uhr

**Firmung 2019/2020 –  
Status Quo**

Eigentlich wären wir seit heute, 13. April, auf der Firmreise nach Italien, um Franz von Assisi einen Besuch abzustatten. Wir, das sind die Firmlinge und Begleiter von Mutterz und Ettingen. «Eigentlich» deshalb, weil wir wie viele andere Menschen wegen Corona auf etwas verzichten müssen, worauf wir uns doch sehr gefreut haben. Natürlich gibt es keinerlei Diskussionen betreffend den absolut richtigen Massnahmen des Bundesrates. Und gross lamentieren bringt uns irgendwie auch nicht weiter.

Deshalb sind wir bereits seit längerem am Überlegen und Entwickeln von Ideen, wie wir in der Nach-Corona-Zeit eventuell doch noch etwas Attraktives für die engagierten jungen Leute unserer beiden Kirchgemeinden auf die Beine stellen können. Es gibt den einen oder anderen Ansatz, den wir verfolgen. Ob er sich jedoch auch wirklich realisieren

lässt oder nicht, werden wir definitiv kommunizieren, sobald eine Entscheidung gefällt werden konnte.

Ebenfalls noch offen ist, ob die Firmung am 13. Juni wie geplant durchgeführt werden kann. Wir sind zwar weiterhin optimistisch, werden uns aber auch in diesem Fall an die Vorgaben des Bundesrates halten.

**Gedanken zum Feiern  
der speziellen Oster-  
gottesdienste**

«Für mich war das Feiern dieser Gottesdienste hinter verschlossener Tür innig, komisch, aber auch schön. Gottesdienst mit nur drei Personen in unserer grossen Kirche zu feiern, war eine unglaubliche, aber auch einmalige Situation und mit Emotionen verbunden. Fürbitten für die kranken Leute zu halten, war auch mit Schmerzen und Mitgefühl verbunden. Alles benötigte viel Geduld. Anstelle eines Osterbaums hatten wir Blumen.»

*Susi Stöcklin*

**Unser Osterfeuer 2020 ...**

liebevoll von Susi vorbereitet und entzündet.

Einzug mit der brennenden Osterkerze in die dunkle Kirche, durch zwei einsame Kerzen erleuchtet, das, allen Widrigkeiten zum Trotz, imposante «Lumen Christi» von Pfarrer Roger Schmidlin, der Gesang des Osterlob, Exsultet, in die menschenleere, dunkle Kirche hinein ...

Eindrücke, die ich wohl nie vergessen werde. Oft verbunden mit einem grossen «Warum?».

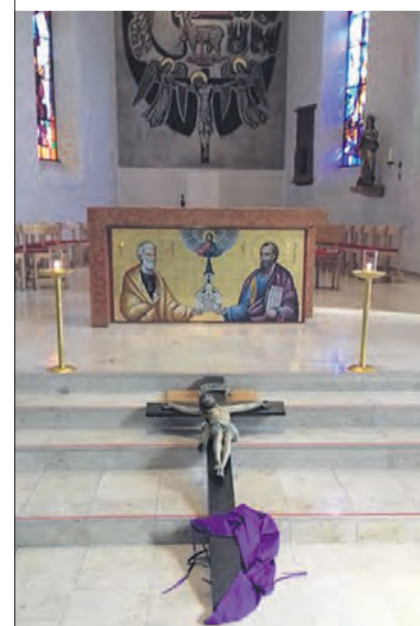
Am Karfreitag haben wir diese Frage «Warum ...?» in der Leidensgeschichte gelesen. Jesus ist aber nicht dabei stehen geblieben, sondern hat sich in die Hände seines himmlischen Vaters gegeben. So glaube ich, dass wir alle unsere «Warum» haben dürfen, ich möchte aber unsere Pfarrei, unser Dorf in die Hände Gottes legen im Glauben, dass er aus dieser Situation etwas Gutes machen kann und will.

Christus ist auferstanden – er ist wahrhaft auferstanden!

*Agnese Reinprecht*

**Impressionen  
Palmsonntag / Karfreitagliturgie / Osternacht**


Palmsonntag



Karfreitagliturgie



Osternacht

**KIRCHENZETTEL**
**EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE  
SOLOTHURISCHES LEIMENTAL**

Buttiweg 28, 4112 Flüh

Sekretariat, Telefon 061 731 38 86 (Montag–Freitag 8.30–11.30 Uhr)  
[www.kgleimental.ch](http://www.kgleimental.ch)

Sonntag, 26. April, 10 Uhr

Online: Podcastgottesdienst, «Plitsch-Platsch fährt das Kanu Richtung Pfingsten» Teil 2, Pfarrer Michael Brunner und Organistin Sharon Prushansky

Wir sind für Sie da! Weitere Infos und Angebote unter  
[www.kgleimental.ch](http://www.kgleimental.ch)

**EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE  
BINNINGEN–BOTTMINGEN**

[www.kgbb.ch](http://www.kgbb.ch)

Amtswoche vom 26. April bis 2. Mai  
Pfarrerin Sabine Hellinger, Telefon 061 321 25 30

Öffnungszeiten der Verwaltung, Schafmattweg 60, Binningen  
Telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Mittwoch  
Nachmittag von 14 bis 16.30 Uhr.

Telefon 061 425 70 50, E-Mail: [sekretariat@kgbb.ch](mailto:sekretariat@kgbb.ch).

Wegen der speziellen Lage ist der Schalter jeweils am Dienstag und  
Mittwoch von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

**Kirchenpflege Präsident:**

Urs von Bidder, Schafmattweg 60, 4102 Binningen

**Pfarrpersonen:**

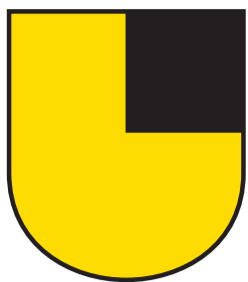
Andrea Lassak, Telefon 061 421 58 80,  
Kim Marie, Telefon 078 965 08 57,  
Stéph Zwicky Vicente, Telefon 061 421 12 60,  
Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28

**Sozialdiakonie:**

Tabitha Urech, Telefon 079 137 65 17

**Jugendarbeit:**

Tobias Schmitt Sozialdiakon i.A., Telefon 079 929 83 10



## GEMEINDEINFORMATIONEN

## COVID-19

## Aktuelle Lage

Die Gemeinde wünscht viel Durchhalte- kraft, Zuversicht und Entschlossenheit, damit wir die Coronakrise bald gemein- sam hinter uns lassen können. Am 16. April hat der Bundesrat über die ersten Schritte zur Wiedereröffnung der Wirtschaft und des gesellschaftlichen Lebens informiert. Dabei wurde das Ver- sammlungsverbot nicht gelockert und auch die Massnahmen zum Abstandhal- ten und zur Hygiene bleiben gültig und wichtig. Besonders gefährdete Personen sollen weiterhin zu Hause bleiben.

Wenn es die Entwicklung der Lage zulässt, sollen am 11. Mai die obligato- rischen Schulen und die Läden wieder öffnen. Lockerungen auf Gemeinde- ebene orientieren sich immer an den Weisungen des BAG und werden zu ge- gebener Zeit kommuniziert.

Für tagesaktuelle Gemeindeinfor- mationen besuchen Sie unsere Web- seite [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch). Darauf finden Sie auch alle wichtigen Informationen zu Covid-19.

Haben Sie ein Anliegen, sind die Ge- meindeverwaltung und die Aussenstel- len weiterhin für Sie da. Wir setzen alles daran, den Betrieb aufrechtzuerhalten und Sie bestmöglich zu bedienen. Sie er- reichen uns ausschliesslich telefonisch und per E-Mail während der Öffnungs- zeiten.

- **Einwohnerdienste:** 061 725 21 21 oder [gemeinde@therwil.ch](mailto:gemeinde@therwil.ch)
- **Soziale Dienste:** 061 725 22 34 oder [sozialdienst@therwil.ch](mailto:sozialdienst@therwil.ch)
- **Steuern:** 061 725 22 18 oder [steuern@therwil.ch](mailto:steuern@therwil.ch)
- **Bauabteilung:** 061 725 22 41 oder [bauabteilung@therwil.ch](mailto:bauabteilung@therwil.ch)
- **Finanzabteilung:** [finanzen@therwil.ch](mailto:finanzen@therwil.ch)
- **Hauswarte:** 079 663 07 60 (Philipp Meier)
- **Werkhof:** 061 721 76 30 oder [werkhof@therwil.ch](mailto:werkhof@therwil.ch)
- **Gemeindepolizei:** 061 723 04 17 oder [polizei@therwil.ch](mailto:polizei@therwil.ch)

## GEMEINDERAT

## Wahl Gemeindepräsident/in

Aus dem Kreis der sieben am 9. Februar gewählten Gemeinderäte ist in einem nächsten Schritt der/die Gemeindeprä- sident/in für die Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024 zu wählen. Der Gemeinderat hat als Termin für diese Wahl den **28. Juni 2020** festgesetzt.

Die Wahl erfolgt gemäss § 9 der Ge- meindeordnung an der Urne, sofern sich mehr als ein/e Kandidat/in zur Wahl stel- len. Gemäss § 11 der Gemeindeordnung ist eine **Stille Wahl** möglich.

Zur Ermöglichung der Stillen Wahl können bei der Gemeindeverwaltung bis zum 48. Tag vor dem Wahltag (**Montag, 11. Mai 2020, 17 Uhr**) Wahlvorschläge aus dem Kreis der gewählten sieben Ge- meinderäte eingereicht werden. Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag (**Montag, 25. Mai 2020**) nur ein Wahlvorschlag vorliegt, widerruft die Erwahlungsinstanz (Geschäftsprüfungskommission) die Urnenwahl, erklärt die Vorgeschlagene oder den Vorgeschlagenen als gewählt und veröffentlicht den Namen der bzw. des Gewählten mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit.

Der Gemeinderat

## PERSONELLES

## Herzlich willkommen

Wir freuen uns, diesen Monat **Kay Salathé** als neuen Mitarbeiter begrü- sen zu dürfen. Kay Salathé ergänzt als Team der offenen Kinder- und Jugend- arbeit mit einem Teilzeitpensum. Wir wünschen Kay Salathé einen tollen Start und gutes Gelingen bei seiner Tätigkeit.

## LOKALE KMU

## Therwil unterstützt «s Baselbiet schafft's»



Die Gemeinde Therwil will den lokalen KMU durch die Coronakrise helfen. Aus diesem Grund unterstützen wir die Ini- tiative «s Baselbiet schafft's». Unter die- sem Namen werden diverse Aktionen und Services lanciert, um den KMU in der Coronakrise zu helfen. Zurzeit läuft auf der Webseite [www.bl-schafft's.ch](http://www.bl-schafft's.ch) eine Spendenaktion, von der auch die KMU in unserer Gemeinde profitieren können.

Dabei gibt es zwei Möglichkeiten zu spenden. Erstens: Eine Firma bietet unter «Spänd dim lokale Gschäft» eine Ware oder eine Dienstleistung an. Die Spende- rinnen und Spender können diese in Form eines Gutscheins kaufen. Zweitens: Die Spendenden können unter «Ich gib eifach Geld» einen Betrag in den Topf des Kan- tons oder einer Gemeinde geben.

Wie dieses Geld dann verwendet wird, darüber werden auch Vertreter der Gemeinde mitbestimmen. Wichtig ist: Alle Spenden gehen vollumfänglich an die KMU weiter. 100 Franken Spende sind 100 Franken Hilfe.

«s Baselbiet schafft's» ist eine Initia- tive der Wirtschaftskammer Baselland und wird unterstützt von der Standort- förderung Baselland sowie von diversen Baselbieter Gemeinden und Gewerbe- vereinen. Mehr Informationen finden Sie unter [www.bl-schafft's.ch](http://www.bl-schafft's.ch).

## WALDBRANDGEFAHR

## Bedingtes Feuerverbot

Die Waldbrandgefahr im Kanton Basel- Landschaft ist momentan gross (Wald- brandgefahrenstufe 4). Es gilt neu ein bedingtes Feuerverbot im Wald, in Wal- desnähe und im Freien. Feuer wird nur auf festeingerichteten Feuerstellen tole- riert, jeweils mit der angebrachten Vor- sicht. Der Krisenstab ruft die Bevölkerung erneut zum vorsichtigen Umgang mit Feuer auf und dankt bereits jetzt für die Disziplin.

Aufgrund des ausserordentlich niederschlagsarmen Winters und Frühjahrs sind die Böden sehr trocken. Weil im Moment keine Entspannung absehbar ist, gilt ein bedingtes Feuerverbot im Wald, in Waldesnähe und im Freien. Feuer sind nur auf festeingerichteten Feuerstellen erlaubt, jeweils mit der angebrachten Vorsicht. Es besteht die Gefahr, dass aufgrund weggeworfener Raucherwaren, Funkenflug eines Grill- feuers Brände entstehen.

Folgende Verhaltenshinweise sind zu beachten:

- Feuer nur in fest eingerichteten Feuer- stellen entfachen
- Feuer jederzeit unter Kontrolle halten
- Funkenwurf sofort löschen
- Feuer vor dem Verlassen der Feuer- stelle vollständig löschen
- Bei starkem oder böigen Wind auf Feuer verzichten
- Keine Raucherwaren wegwerfen
- Kein Waldrestholz nach einer Schlag- räumung verbrennen
- Das Steigenlassen von Himmelslater- nen ist grundsätzlich verboten

Bitte beachten Sie, dass sich die Situation wöchentlich ändern kann. Über die aktu- ellen Entwicklungen informieren wir auf unserer Webseite [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch).

## HECKENRÜCKSCHNITT

## Reaktion auf einen Leser- brief

Die Gemeinde Therwil dankt an dieser Stelle Frau Battus, die in Ihrem BiBo- Leserbrief vom 16. April auf die Brutzeit der Vögel aufmerksam machte. Frau Bat- tus bemerkte richtig, dass die Gemeinde im Frühling dazu aufruft Hecken und Bäume zurückzuschneiden, welche in das Lichtraumprofil von Strassen und Wegen wachsen. Dies ist wichtig, um die Verkehrssicherheit im Ort zu gewähr- leisten. Gleichzeitig ist der Frühling die Brutzeit der Vögel. Die Gemeinde prüft nun die Rahmenbedingungen des He- ckenrückschnitts und versucht die Anre- gungen von Frau Battus einzubeziehen, damit sowohl dem Naturschutz als auch der Verkehrssicherheit Rechnung getra- gen werden kann. Bis langfristige Lösun- gen erarbeitet wurden, bitten wir alle Gartenbesitzer/-innen Therwils beim Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen besonders auf brütende Vögel Rücksicht zu nehmen.

## BAUGESUCHE

## NR. 0587/2020

## Parzelle: Nr. 4266

**Projekt:** Unterirdischer Garagenzugang, Felsplattenstrasse 15, 4106 Therwil  
**Gesuchsteller/in:** van den Broek Wou- ter und Marianne, Felsplattenstrasse 15, 4106 Therwil

**Projektverfasser/in:** van den Broek Wou- ter und Marianne, Felsplattenstrasse 15, 4106 Therwil

**Auflage bis:** 27. April 2020

## Einsicht anmelden

Solange die Gemeindeverwaltung in- folge der herrschenden Pandemiesitua- tion für den Publikumsverkehr geschlos- sen bleibt, bitten wir Sie, einen Termin für eine Planeinsicht telefonisch zu ver- einbaren. Für Auskünfte oder zur Termin- vereinbarung wenden Sie sich bitte an Marc Zumsteg, Telefon 061 725 22 49, E-Mail: [marc.zumsteg@therwil.ch](mailto:marc.zumsteg@therwil.ch).

Einsprachen sind innerhalb der Auf- lagefrist schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Baselland, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

## Geburten

**Bösiger «Silas» Jonah,**  
\*13. März 2020, Sohn der Bösiger, Mela- nie und des Bösiger, Kilian.

**Hefti «Gian» David,**  
\*23. März 2020, Sohn der Hefti, Friede- rike Mareike und des Hefti, David Philip.

**Kellerhals Lina,**  
\*19. März 2020, Tochter der Kellerhals, Susanne und des Kellerhals, Stefan.

## Todesfälle

**Bachmann Urs,**  
† 12. April 2020, \*12. März 1958. Wohn- haft gewesen im Wohn- und Werkheim Dietisberg in 4450 Sissach. Die Abdan- kungsfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

**Fontana Christoph,**  
† 15. April 2020, \*17. November 1928. Wohnhaft gewesen Reinacherstrasse 42, 4106 Therwil. Die Abdankungsfeier fin- det im engsten Familien- und Freundes- kreis statt.

**Hübscher-Vögtli Marliese,**  
† 18. April 2020, \*31. August 1941. Wohnhaft gewesen Aumattstrasse 79, 4153 Reinach. Die Beisetzung und Ab- dankungsfeier findet im engsten Fami- lienkreis statt.

## VERANSTALTUNGS- KALENDER

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen sämt- liche Veranstaltungen in den kommen- den Wochen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden. Zudem haben Sie auch die Möglichkeit, sich auf der Webseite der Gemeinde unter [www.therwil.ch/de/veranstaltungen](http://www.therwil.ch/de/veranstaltungen) zu informieren.

## BÜRGERGEMEINDE

## Ersatzwahl Bürgerrat



Unser Bürgerratspräsident Hans-Jürg Brunner hat auf Ende dieser Legislatur- periode aus gesundheit- lichen Gründen seinen Rücktritt bekannt gegeben. Somit wird er per 30. Juni 2020 aus dem Bürgerrat ausscheiden. Wir be- dauern diesen Entscheid ausserordent- lich.

Der Bürgerrat hat die Ersatzwahl für die neue Legislaturperiode (1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024) auf den **28. Juni 2020\*** angeordnet. Die Ersatzwahl erfolgt ge- mäss § 14 der Bürgergemeindeordnung an der Urne; eine Stille Wahl ist nach § 15 möglich. Wählbar sind alle Perso- nen mit Therwiler Bürgerrecht und zivil- rechtlichem Wohnsitz in Therwil.

Bezüglich des Vorgehens wird auf die nachfolgenden Erläuterungen ver- wiesen:

- Zur Ermöglichung der Stillen Wahl können bis zum 48. Tag vor dem Wahl- tag (Montag, 11. Mai 2020, 17 Uhr) bei der Gemeindeverwaltung Wahlvor- schläge eingereicht werden.
- Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag (Montag, 25. Mai 2020) nur ein Wahl- vorschlag vorliegt, widerruft die Er- wahlungsinstanz (Geschäftsprüfungs- kommission) die Urnenwahl, erklärt die vorgeschlagene Person als ge- wählt und veröffentlicht den Namen des/der Gewählten mit dem Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit.
- Der Wahlvorschlag darf nur eine bzw. einen Kandidaten enthalten. Der/die Vorgeschlagene ist mit seinem/ihrer Vornamen, Namen, Geburtsdatum, Beruf bzw. Tätigkeit, Wohnadresse und Heimatort zu bezeichnen.
- Der Wahlvorschlag muss die unter- schriftliche Zustimmung des/der Vor- geschlagenen zu seiner/ihrer Kandi- datur enthalten. Die Zustimmung kann nicht zurückgezogen werden.
- Der Wahlvorschlag muss von min- destens 15 Stimmberechtigten hand- schriftlich unterzeichnet sein. Stimmberechtigte können nur einen Wahl- vorschlag unterzeichnen und nach Einreichung des Wahlvorschlags die Unterschrift nicht zurückziehen.

Formulare zur Einreichung von Wahl- vorschlägen können im Sekretariat der Bürgergemeinde bestellt werden (E-Mail: [bea.steffen@therwil.ch](mailto:bea.steffen@therwil.ch) oder Telefon 061 721 99 56).

Mit bestem Dank für Ihre Kenntniss- nahme *Bürgergemeinde, Sekretariat*

\*Die Wahl vom 28. Juni steht unter dem Vorbehalt, dass Anfang Juni die aktuell geltenden umfassenden Einschränkungen der Versammlungsfreiheit massgeblich aufgehoben sind.

## Maibaum 2020



Obwohl wir aufgrund der Corona-Situation die Mai- baumfeier vom 30. April absagen mussten, ist es dem Bürgerrat wichtig, dass auch dieses Jahr ein Mai- baum auf dem Leueplatz steht!

Er soll symbolisieren, dass obwohl momentan vieles nicht möglich ist und wir alle uns sehr einschränken müssen, unsere Werte und Traditionen stets be- stehen bleiben. Dies kann uns in unserer

## GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 725 21 21  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [gemeinde@therwil.ch](mailto:gemeinde@therwil.ch)  
[www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

## Öffnungszeiten

Mo 8.30–12/14–18 Uhr  
Di, Fr 8.30–12 Uhr  
Mi, Do 8.30–12/14–17 Uhr

## GEMEINDEPRÄSIDENT

Reto Wolf  
Telefon G 061 705 07 04  
Sprechstunde: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon 061 725 22 23

## BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 721 99 56  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [info@bgtherwil.ch](mailto:info@bgtherwil.ch)  
Homepage: [www.bgtherwil.ch](http://www.bgtherwil.ch)

## Öffnungszeiten

Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

## WERKHOF

Werkhofstrasse 6  
Telefon 061 721 76 30  
Fax 061 721 76 31  
E-Mail: [werkhof@therwil.ch](mailto:werkhof@therwil.ch)

## Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr  
Fr 11–12/13–16 Uhr

## GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33  
Telefon 061 723 04 17/061 723 04 18  
E-Mail: [polizei@therwil.ch](mailto:polizei@therwil.ch)

## Öffnungszeiten

Mo 16–18 Uhr  
Mi 8–10 Uhr  
Fr 10–12 Uhr

## ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

[www.altersfragen-leimental.ch](http://www.altersfragen-leimental.ch)  
Telefon 061 721 00 18

## GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/  
BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken  
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und  
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefon- buch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

## ABFUHR-TERMINE

Montag, 27. April  
Biogener Abfall  
Therwil Ost und West



Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Die Webseite Ihrer Gemeinde  
[www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)



# Von Freiheit und Mobilität

Der Mensch kommt als Fussgänger zur Welt, doch eine (gesunde) Mobilität gehört zu den Freiheiten und Wünschen, welche der Gattung Mensch eigen sind. Wir haben uns im «Corona-Zeitalter» Gedanken über die (Auto-)mobil-Branche gemacht.



Vor einer Woche hat der Bundesrat entschieden, in einer 1. Etappe, oder «step by step», eine Lockerung einzuführen. Die Tagesmedia und online-Portale haben dies zur Genüge kommentiert. BiBo hat nie einen Hehl daraus gemacht, dass wir das lokale Gewerbe bedingungslos unterstützen – diese Ihre Zeitung wäre ohne die beispielslose Treue unserer Inserenten in dieser Form gar nicht möglich. Daher sagen wir allen Klein- und Mittelunternehmen, welche uns seit Jahrzehnten begleiten, von Herzen ein grosses DANKESCHÖN.

Die Garage Martin Ruf AG in Therwil ist seit jeher im BiBo präsent. Und auch in der «Gwärbzytig», welche ins 10. Lebensjahr geht, ist er seit jeher – auf einer halben Seite – als Inserent mit aktuellen und fundierten Publi-Reportagen zugegen. Merci, Martin.

Es ist kein Geheimnis, dass der BiBo-Chefredaktor weder über «Benzin im Blut» noch über allzu viel eigene Mobilität verfügt. Er ist dafür ein reger, nahezu ausschliesslicher Benutzer des superben ÖV-Angebotes im «BiBo-Land». Der Dank geht hier an die BLT!

Die Erfindung des Automobils war anno dazumal (über 100 Jahre her) eine Art veritable «Revolution». Auf einmal konnte man schneller und weiter an «fremde» Orte gelangen. Statt per pedes, oder maximal in Pferdekutschen, kamen «automatische PS» dazu. Ob die uneingeschränkte Mobilität ein Grundrecht des Menschen ist, können und wollen wir an dieser Stelle nicht thematisieren. Aber

Mobilität ist ein Bedürfnis der Menschen – das darf man in dieser Form schreiben.

Als der Bundesrat den Notstand ausrief, durften die Garagen – bedingt – offen bleiben. Primär die Werkstätten – ein Verkauf mit Kundenkontakt war verboten. Und bleibt es weiterhin. Die Automobil-Branche hat in den letzten Jahren, wohl Jahrzehnten, viele Hindernisse überwinden müssen. Der Klimawandel, ein vermehrtes Bekenntnis zu Natur und Umwelt mögen für viele ein Politikum sein – sie sind aber eine Tatsache (der erste Sommertag im April sollte bei allen die Alarmglocken schrillen lassen!). Die Margen im Autosektor sind kleiner und kleiner geworden – der Wettbewerb umkämpfter denn je.

Stellvertretend für alle Garagisten und Carrosserien hat uns Martin Ruf aufgeführt, wie ein Arbeitsalltag, mit all den Einschränkungen, die de facto einem Verkaufsverbot kommen, aussieht. Zu lesen auf [www.garageruf.ch](http://www.garageruf.ch)!

Und wir erlauben uns, einige Aussagen dieses engagierten 99er-Gewerblers zu publizieren. Denn er spricht sicher seinen Berufskollegen von Binningen über Ettingen bis Burg im Leimental aus dem Herzen. Auf die Frage, wie er den Entscheid des Bundesrates vom letzten Donnerstag, den 16. April, kommentiere, meinte er: «Die Änderungen, die der Bundesrat gestern per 27. April bekanntgegeben hat, betreffen uns leider nicht.

Vorraussichtlich können wir erst in der 2. Etappe, also ab dem 11. Mai, den Showroom wieder öffnen. Für uns Garagisten schwer nachzuvollziehen dieser Entscheid, aber es geht ja allen Garagen gleich. Wir sind froh, dass wir die Werkstätten offen behalten durften», so Herr Ruf.

Aber im gleichen Atemzug sagt Martin Ruf: «Wenn man innert nutzbarer Frist einen Impfstoff findet, kommt es gut. Wenn es aber im Herbst und nächstes Jahr nochmals ein Lockdown gibt, dann wird es elend. Ich habe, als Beispiel, im Januar 2020 über 20 Neuwagen bestellt, welche in den nächsten Wochen für die Frühlingsausstellung geliefert werden. Ich weiss nicht, was mit denen passiert – ausser, dass ich sie bezahlen muss! Ich werde die Fahrzeuge mal parkieren und abwarten. Man muss einfach wissen, dass es bereits jetzt schon Garagen gibt, denen das Geld ausgegangen ist und die mit Riesenverlust ihr Lager liquidieren, nur damit sie zu cash, zu flüssigen Mitteln kommen. Und man darf ruhige sagen/schreiben: Ja, dem wirtschaftlichem Kollaps sind wir sehr nahe!».

Diesen Worten ist nichts Weiteres beizufügen. Darum: Unterstützen und zeigen Sie sich solidarisch mit dem lokalen Gewerbe. Wenn wir das Lokale verstärken, wird das unsere Lebensqualität (Stichwort Natur und Umwelt) erhöhen!

Georges Küng

# Anstand und Respekt?

Ja, wir haben wunderbares Wetter (für die Jahreszeit viel zu warm notabene), sodass es die Menschen, trotz des Coronavirus, nach draussen lockt. Und wo sich Menschen aufhalten, kann Abfall entstehen. Nur ...

Wir haben kurz vor Redaktionsschluss folgende Zeilen, mit zwei Bildern, von H.A.Z (Name der Redaktion bekannt) aus Therwil erhalten. Wir zitieren:



Guten Tag  
Bei unserem Spaziergang am Ostermontag sind wir an diesem Wegkreuz (ausserhalb des Schließwegs Richtung Witterswil) auf diesen unschönen Anblick gestossen. Da ich wunderschöne Frühlingsbilder machen wollte, hatte ich meine Kamera dabei und habe deshalb auch diese katastrophale Situation abgelichtet.

Es ist wirklich schade, dass – leider meist Jugendliche – solche unschönen Bilder hinterlassen, wenn sie sich zum Vergnügen irgendwo treffen. Wir haben nichts gegen Jugend-Treffpunkte, die sollen sich amüsieren, aber für Solches haben wir kein Verständnis. Das wird wohl vielen so gehen.

Es sei mir die Anmerkung erlaubt, dass es auch die Erwachsenenwelt mit der umweltgerechten Entsorgung nicht immer genau nimmt ... wir wollen und dürfen da nicht die Jugendlichen anprangern, denn es gibt welche, die sich sehr aktiv für Natur und Umwelt (Klima!) einsetzen. Aber tendenziell lassen die Bilder auf (Jugend-)Treffe schliessen, welche dann diese Folge wie auf den beiden Bildern haben. Das muss nicht sein!

Georges Küng



Zuversicht und unserem Vertrauen stärken, dass wir die Situation meistern werden und es «wieder guet chunnt».

An der Maibaumfeier hätten wir dieses Jahr angestossen auf:

- 150 Jahre Feldschützengesellschaft Therwil
- 75 Jahre Jodlerklub Therwil
- 40 Jahre Therwil Flyers

Der Bürgerrat gratuliert den Vereinen herzlich und hofft, dass sie eine Gelegenheit finden werden, ihre runden Jubiläen dem Anlass gebührend zu feiern.

Eine besondere Würdigung des diesjährigen Maibaums gilt den vielen Menschen, die sich in der Coronakrise in irgendeiner Form dafür einsetzen, dass es anderen Menschen besser geht.

Der Bürgerrat

## VEREINE

### GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL



### NEU: Abholservice in der Bibliothek Therwil

Die Bibliothek Therwil bleibt weiterhin bis mindestens am 8. Juni geschlossen. In diesem Zeitraum finden keine Veranstaltungen statt und es können vor Ort keine Medien ausgeliehen werden. Damit folgen wir den aktuellen Weisungen des Bundesrats zum Schutz vor dem Coronavirus.

Ab dem 27. April wird es neu einen Bestell- resp. Abholservice geben. Alle Informationen dazu finden Sie ab Samstag, 25. April, auf unserer Website [www.bibliothek-therwil.ch](http://www.bibliothek-therwil.ch). Es

können via Online-Katalog einmal pro Monat bis max. 10 Medien pro Kundenkonto bestellt werden. Sobald die Medien abholbereit sind, werden wir Sie kontaktieren, um einen Abholtermin zu vereinbaren.

Sie gehören einer Risikogruppe an und können die Abholung auf privater Basis nicht organisieren? Die Koordinationsstelle «Therwil hilft» kann Ihnen auf Anfrage (Tel. 079 925 41 15) die bestellten Medien nach Hause liefern.

Die Fristen für alle ausgeliehene Medien wurden bis zum 15. Juni verlängert. In diesem Zeitraum werden keine Mahnungen oder Erinnerungen versendet.

Das Angebot der digitalen Bibliothek steht Ihnen selbstverständlich weiterhin zur Verfügung. Wenn Sie noch kein ekbl-Konto haben, schreiben Sie uns an [info@bibliothek-therwil.ch](mailto:info@bibliothek-therwil.ch), wir registrieren Sie gerne.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn wir Sie wieder persönlich in der Bibliothek begrüßen dürfen. Bis dahin: alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Bibliotheksteam

### VEREIN PHARI



### Danke Brocki Therwil

Wir danken herzlich der Brockenstube in Therwil für die grosszügige Spende von 1000.– Franken für «e Batze für d' Bezüger». Wir schätzen das Wohlwollen von Bea Steffen und Pia Meier sehr und danken für die Solidarität in unserem Dorf.

Auch sind wir stolz und dankbar, dass die Glückskette unser Hilfsprojekt berücksichtigt hat und wir für die armutsbetroffenen Menschen in der Region,

welche unter den Corona-Massnahmen leiden, einen grosszügigen Betrag erhalten haben. Mit diesem Geld können wir weiterhin schnell und unbürokratisch helfen, da wir in engem telefonischem Kontakt mit vielen Corona-Betroffenen sind. Die Dankbarkeit, die uns entgegengebracht wird, ist unglaublich gross. Für die schweizweite Solidarität danken wir allen von ganzem Herzen. Bleiben Sie gesund!

Brigitte Marques & Gabi Huber  
[www.vereinphari.ch](http://www.vereinphari.ch)

### NATUR- VOGELSCHUTZ-VEREIN THERWIL

#### Absage NVT-Exkursionen

Wegen der momentanen Situation der Coronavirus-Pandemie werden die beiden Mai-Exkursionen des Natur- und Vogelschutzvereins Therwil abgesagt. Die Abendexkursion vom 1. Mai zu den Nachtigallen der Petite Camargue Alsacienne und die traditionelle Frühlingsexkursion vom 17. Mai 2020 im Leimental finden nicht statt.

Freuen Sie sich trotzdem auf die nun laufend eintreffenden Zugvögel. Die Rauchschwalben sind mittlerweile zurückgekehrt, die Mehlschwalben kommen in diesen Tagen, und die Mauersegler dann in den ersten Mai-Tagen, denn



Magerwiese im Mai: Margriten-Pracht  
Foto: Moritz Suter

sie haben einen langen Flug zu bewältigen: sie überwintern weit über den Äquator hinaus bis ins südliche Afrika. Der selten gewordene Gartenrotschwanz ist gerade aus seinem afrikanischen Winterquartier zurückgekehrt. Im Therwiler Rebgarten präsentierte er nicht nur seine orangefarbene Brust, die schwarze Kehle und die weisse Stirn, sondern auch seinen charakteristischen Gesang (siehe Foto). Horchen Sie jetzt in ihrem Garten oder Balkon, wie die Vögel singen. Nehmen Sie sich etwas Zeit, und Sie werden staunen, wie viele melodiose Vogelgesänge den Morgen und den Abend erfüllen.

Streifen Sie nicht nur mit Aug' und Ohr durch die Natur, sondern auch mit der Nase. Bäume und Sträucher stehen in voller Blüte und verströmen feine Düfte: Traubenkirsche, Weissdorn und die Obstbäume sind jetzt eine Pracht für sämtliche Sinne. Auf unserer Webseite [www.nvtherwil.ch](http://www.nvtherwil.ch) gibt es immer aktuelle Informationen.

Natur- Vogelschutzverein Therwil

### FELDSCHÜTZEN-GESELLSCHAFT THERWIL

#### Informationen/Termine

Liebe Schützinnen und Schützen, die aktuelle Lage ist für uns alle nicht sehr einfach und doch müssen wir es gemeinsam meistern. Mit dem Sinn dahinter «Alle für einen und einer für alle!» Der SSV-Schiesssportverein hat beschlossen die Schiesspflicht für das Feldschiessen sowie das Obligatorische Schiessen aufzuheben. Für diejenigen, die es trotzdem schiessen möchten, würden wir uns freuen, euch an den unten stehen Daten begrüßen zu dürfen.

Dieses Jahr ist ein besonderes Jahr für uns, denn wir feiern das 150-Jahr-Jubiläum. Die geplante Ausstellung im Dorfmuseum Therwil wurde wegen der aktuellen Situation auf den Sommer und Herbst 2020 verschoben.

#### Die Obligatorisch Daten 2020:

Mi, 10. Juni	17.30–19.30 Uhr
Sa, 29. August	9.00–11.30 Uhr

#### Termine Dorfmuseum 2020:

So, 30. August	10.00–13.00 Uhr & 15.00–17.00 Uhr
Sa, 19. Sept.	10.00–13.00 Uhr & 15.00–17.00 Uhr

Es würde uns freuen, Sie in der GSA Schürfeld sowie im Dorfmuseum begrüßen zu dürfen. Der Vorstand FSG Therwil

## SENIOREN

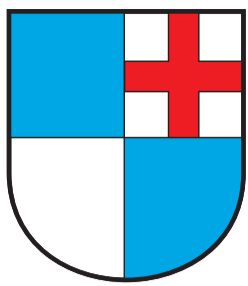
### THERWIL VITAL



#### Unsere Dienstleistungen bleiben eingestellt

Durch die Lockerung der Massnahmen des Bundesrates betreffend des Coronavirus besteht für Sie ab 27. April die Möglichkeit, Coiffeur-, Pedicure- oder Therapietermine wieder wahrzunehmen. Da die geltenden Mindestabstände bestehen bleiben, aber bei Fahrten nicht eingehalten werden können, müssen Sie weiterhin auf unsere Dienstleistungen verzichten. Unsere Helferinnen und Helfer gehören alle selber der Risikogruppe Ü65 an. Wir zählen auf Ihr Verständnis.

Wir orientieren Sie rechtzeitig, wenn wir wieder aktiv werden können.  
THERWIL VITAL, der Vorstand



GEMEINDEINFORMATIONEN

ZENTRALE DIENSTE

Anordnung einer Urnenwahl – Wahl des Gemeindepräsidiums und Gesamterneuerungswahl der Schulräte

Im Oktober 2019 hatte der Gemeinderat die kommunalen Wahlen für das Jahr 2020 angeordnet. So wurden u.a. die Wahlen für das Gemeindepräsidium und den Schulrat der Primarschule und des Kindergartens sowie des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen auf den 17. Mai 2020 festgelegt.

Am 19. März 2020 musste der Regierungsrat wegen der Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie die Gemeindewahlen vom 17. Mai 2020 sowie die im Juni angesetzten Nachwahlen absagen.

Auf Empfehlung der Landeskanzlei hat nunmehr der Gemeinderat die aufgrund der Coronavirus-Pandemie abgesagten kommunalen Wahlen erneut wie folgt angeordnet: Am 28. Juni 2020 werden das Gemeindepräsidium (Amtsperiode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024) und der Schulrat der Primarschule und des Kindergartens sowie der Schulrat der Sekundarschule Therwil und Ettingen (beide Amtsperiode vom 1. August 2020 bis 31. Juli 2024) an der Urne gewählt.

Das Gemeindepräsidium sowie die Schulräte werden im Mehrheitswahlverfahren gewählt. Die Stille Wahl ist in beiden Fällen zulässig. Entsprechende

Wahlvorschläge können bis am Montag, 11. Mai 2020, 17 Uhr, der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Eine allfällige Nachwahl wurde für alle vorgenannten Behörden durch den Gemeinderat auf den 16. August 2020 terminiert.

Anfang Juni 2020 wird der Regierungsrat den definitiven Entscheid betreffend die Durchführung der Juni-Wahlen fällen können. Deshalb sind die Gemeinden angehalten, folgenden Vorbehalt zu publizieren: Die Wahl vom 28. Juni 2020 steht unter dem Vorbehalt, dass Anfang Juni die aktuell geltenden umfassenden Einschränkungen der Versammlungsfreiheit massgeblich aufgehoben wurden.

Sollten am 11. Mai 2020 Stille Wahlen zustande gekommen sein, wären diese von einer allfälligen Aufhebung der angeordneten Wahl vom 28. Juni 2020 nicht tangiert. Die Stillen Wahlen wären in diesem Fall gültig.

Die Wahl der Sozialhilfebehörde ist von vorstehenden Verschiebungen nicht betroffen und findet wie ursprünglich geplant am 27. September 2020 statt.

Für Fragen stehen Ihnen die Zentralen Dienste unter patrick.rueegg@ettingen.ch oder unter Tel. 061 726 89 64 gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:

Mo 8.30–11.30/14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30/14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Haussener
Telefon 061 721 59 61
Sprechstunden: Do 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF

Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI

Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74/079 796 29 34
Termin nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

BRUNNENMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Leiterin: Claudia Thüring-Schaub

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

RECYCLINGKALENDER

Table with 4 columns: Item, April, Mai, Juni. Rows include Hauskehricht/Kleinsperrgut, Altpapier, Biosammlung, Häckseldienst.

ZENTRALE DIENSTE

Schliessung der Gemeindeverwaltung und der Aussendienste am Tag der Arbeit

Die Gemeindeverwaltung und die Aussendienste bleiben am Freitag, 1. Mai 2020 (Tag der Arbeit) geschlossen.

Für Informationen im Zusammenhang mit Todesfällen besteht am Freitag, 1. Mai 2020, von 10.00 bis 16.00 Uhr, unter der Nummer 079 108 35 57, ein Auskunftsdienst.

Wir wünschen der Einwohnerschaft einen schönen Feiertag.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

ZENTRALE DIENSTE

Grüngut- und Biosammlung – Präzisierung zu den geeigneten Gebinden

Im BiBo vom 9. April 2020 informierten die Zentralen Dienste zusammen mit der H. Vogelsanger AG über die für die Grüngut- und Biosammlung geeigneten Gebinde. Die Aufmachung des Artikels führte in der Bevölkerung teilweise zu berechtigten Fragen bezüglich Gartenbags und offenen Behältern bis 80 Liter Fassungsvermögen.



deshalb an dieser Stelle präzisieren, dass auch Gartenbags und offene Behälter bis 80 Liter durch die H. Vogelsanger AG geleert werden, wenn sie mit der erforderlichen Gebührenmarke bereitgestellt werden.

Es ist jedoch sowohl der H. Vogelsanger AG als auch der Gemeindeverwaltung ein Anliegen, Sie für den Gesundheitsschutz des einsammelnden Personals zu sensibilisieren. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag zum Gesundheitsschutz und zur Arbeitseffizienz, wenn Sie Normbehälter verwenden, welche für die automatisierte Entleerungseinrichtung am Heck des LKW geeignet sind.

Container grün (für Grüngut- und Biosammlung)
80 Liter CHF 35.–
140 Liter CHF 35.–

Container schwarz (für Hauskehricht)
80 Liter CHF 35.–

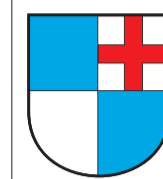
Sollten Sie einen entsprechenden Container über den Werkhof Ettingen beziehen wollen, melden Sie sich bitte unter Angabe Ihres gewünschten Produktes sowie Ihres vollen Namens und Ihrer Anschrift bis am 4. Mai 2020 unter werkhof@ettingen.ch.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

VERANSTALTUNGSKALENDER

Aufgrund der durch den Bundesrat am 16. März 2020 ausgesprochenen ausserordentlichen Lage gemäss Epidemien-gesetz entfällt der Veranstaltungskalender bis auf Weiteres.

STELLENAUSSCHREIBUNG



GEMEINDE ETTINGEN

Im Ressort Steuern der Einwohnergemeinde Ettingen suchen wir für ein Jahr befristet vom 1. Juli 2020 (oder nach Übereinkunft) bis 30. Juni 2021 eine fachlich versierte und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit als

Fachfrau / Fachmann Steuern (Pensum 60 %)

Ihre Aufgaben umfassen:

- Steuerveranlagung von Unselbstständigerwerbenden und Erledigung der damit zusammenhängenden administrativen Arbeiten
Steuerbezug
Schalterdienst
Beratung und Auskunftserteilung

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung
Fundierte Kenntnisse und Erfahrung im Steuerwesen insbesondere im Steuerrecht BL
Gute Kenntnisse und Erfahrung im Wertschriftenbereich
Zahlenflair und Freude am Umgang mit Menschen
Selbstständige und speditive Arbeitsweise sowie Kommunikationsfähigkeit
Flexibilität, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
EDV-Anwenderkenntnisse (NEST von Vorteil)

Für Auskünfte steht Ihnen der Ressortleiter Steuern, Herr Miguel Febbrari, Telefon 061 726 89 69, gerne zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie bitte vorzugsweise per E-Mail an bewerbung@ettingen.ch oder an die Gemeindeverwaltung Ettingen, Personal, Kirchgasse 13, 4107 Ettingen. Bewerbungsgespräche werden fortlaufend geführt.

AUSSENDIENSTE & ZENTRALE DIENSTE

Kampagne 1 Tulpe fürs Leben

Die Rosa Schleife ist ein internationales Symbol, mit dem auf die Problematik der Brustkrebserkrankung hingewiesen wird. Die Solidarität mit den von Brustkrebs betroffenen Frauen, sowie die Thematik dieser Krankheit stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken, ist uns wichtig.

Im Oktober 2019 wurden in 402 Gemeinden aus allen Kantonen der Schweiz in einer koordinierten Kampagne tausende Tulpen gesetzt. So auch in Ettingen. Diese 402 Gemeinden nehmen Teil an der Kampagne «1 Tulpe fürs LEBEN», die vom Verein L'aiMant Rose koordiniert wird.



Aktuelles Bild der Tulpen

den. Wir hoffen dennoch, dass diese aussergewöhnliche Blumenpracht aller 402 Gemeinden in der Schweiz dazu beiträgt, im Kampf gegen diese schreckliche Krankheit ein Zeichen zu setzen. Weitere Informationen finden Sie unter www.laimantrose.ch.

Gemeindeverwaltung, Aussendienste und Zentrale Dienste



Blumenbeet nach dem Setzen der Tulpenzwiebeln mit Winterflor im Herbst 2019.

# «Die Einschränkungen der persönlichen Freiheit sind akzeptabel»

Auch wenn der BiBo weiterhin – und wohl noch eine Zeitlang – nicht über Anlässe und Veranstaltungen berichten kann, können wir weiterhin eine informative und abwechslungsreiche Lokalzeitung machen, präsentieren und publizieren. Das haben wir Ihnen, geschätzte Leserschaft und Inserenten, zu verdanken.

Gute Journalisten lesen vor allem die Lokalblätter sehr aufmerksam. Das tut auch der «BiBo-Maa». Denn der folgende Artikel ist entstanden, weil in der letzten BiBo-Ausgabe auf Seite 16 ein Leserbrief publiziert war, der garantiert die Aufmerksamkeit der Leserschaft (und nicht nur jener aus Ettingen) auf sich gezogen hatte. «Die Gemeinschaft schützen», geschrieben von Toni Gorrengourt, führte zum folgenden Interview.

## BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person (und eventuell Berufsweg) erfahren?

**Toni Gorrengourt:** Ich bin in Ettingen aufgewachsen und zu Hause – abgesehen von der Studienzeit und drei Arbeitsjahren in den USA, und seit zwei Jahren pensioniert. Ich bin politisch interessiert, habe bis jetzt aber keine Leserbriefe geschrieben. Mein direktes Engagement für die Dorfgemeinschaft konzentriert sich auf die Kirchgemeinde und den Turnsport, wo ich heute in der Männerriege aktiv bin.



## Was hat Sie bewogen, doch einen Leserbrief zu schreiben?

Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga hat an unsere Solidarität appelliert. Eine Thematisierung der Verantwortung, die jede und jeder von uns in dieser Krise trägt, habe ich in der Presse vermisst – besonders jetzt, wo es gilt durchzuhalten.

## Wie haben Sie die Zeit seit Mitte März (Notstand nach dem Coronavirus) erlebt? Fühlen Sie sich in Ihrer (persönlichen) Freiheit sehr eingeschränkt?

Persönlich treffen mich die Einschränkungen der direkten, sozialen Kontakte am meisten, gleich wie alle anderen

in der Risikogruppe, die vom Virus verschont wurden. Die letzten sechs Wochen kommen mir eher noch länger vor – und für die Risikogruppe ist ja keine wirkliche Erleichterung in Sicht. Die Einschränkungen der persönlichen Freiheit finde ich akzeptabel, vor allem auch, weil ein grosser Teil nicht einfach verordnet, sondern «nur» empfohlen wurde. Auch wenn es für meine Frau und mich sehr ungewohnt ist, nicht selbst einkaufen zu gehen, stand es für uns ausser Frage, dass wir uns helfen lassen «müssen».

## Wie kommentieren Sie den Bundesratsentscheid vom letzten Donnerstag? Einige möchten weitere Lockerungen, andere sind eher für restriktive Massnahmen.

Der Bundesrat tut gut daran, den bisherigen, erfolgreichen Weg nicht zu verlassen: massvoll bei den Einschränkungen und entsprechend auch vorsichtig bei den Lockerungen. Persönlich könnte ich mir auch vorstellen, dass einige Massnahmen nicht gesamt-schweizerisch, sondern regional zurückgenommen werden. Mir scheint, dass es in Bezug auf den Rückgang der Neuinfektionen doch recht grosse Unterschiede in den einzelnen Kantonen gibt. Das Wichtigste ist jedoch, dass wir uns weiterhin alle an die Disziplinregeln halten.

## Wie definieren Sie persönlich den Begriff «Freiheit»?

Wir alle wissen, dass es die grenzenlose Freiheit für niemanden gibt; sie endet dort, wo sie die Freiheit der anderen stärker als die eigene beschneiden würde. In einer Demokratie wie der unseren ist Freiheit aber nur möglich, wenn auch Verantwortung übernommen wird. Wir machen unsere Gesetze selbst – und sie bestimmen auch, wie mit einem Notstand umzugehen ist. Dass wir wählen und abstimmen können, ist nicht eine Pflicht, sondern ein Privileg. Ich wünsche mir sehr, dass dieses auch genutzt wird. Denn nur dann bleibt es für die Zukunft erhalten.

## Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches «Ettigä» beschreiben?

Warum man sich in «Ettigä» wohlfühlen kann, sagt treffend unser Lied: «Mis Dorf, das lit am Blaue, s'chönnt gar nit schöner si. Umrahmt vo Wald und Aue, au Räbe het's drbi.» «Ettigä» ist eine echte, gelebte Dorfgemeinschaft, wo viele sich engagieren. In der aktuellen Situation zeigt sich einmal mehr, wie wertvoll das ist.

Es ist mir ein grosses Anliegen, Herrn Gorrengourt für seine spontane Zusage für ein Interview zu danken. Auch wenn dieser zuerst skeptisch war – ich kann jede dieser Aussagen vollauf unterschrieben. Und wenn sich alle an die Anweisungen halten, so wird BiBo hoffentlich in einigen Wochen (Monaten?) auch über erste, kleinere Anlässe berichten können. *Georges Küng*

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### GUGGERMÄRT

#### Gugger-Frühlingsmärt vom Samstag, 9. Mai 2020 – Absage

Leider muss aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus auch der geplante Gugger-Frühlingsmärt vom Samstag, 9. Mai 2020, abgesagt werden.

Wir bedauern diesen Entscheid ausserordentlich, freuen uns aber bereits heute auf den Gugger-Herbstmärt vom Samstag, 17. Oktober 2020. Einige Aussteller haben sich bereits jetzt schon für den Guggermärt im Herbst angemeldet. Wir hoffen, dass noch neue dazu kommen werden. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Webseite [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch) → Freizeit → Guggermärt.

Bereits jetzt schon können wir Ihnen mitteilen, dass das Märtbeizli vom Männerchor Ettingen betrieben wird.

Wir freuen uns, Sie im Herbst wieder mit unserem Motto «Man sieht sich, trifft sich und unterhält sich am Guggermärt» begrüßen zu dürfen. Bleiben Sie bis dahin gesund. *OK Guggermärt*

### GRATULATIONEN

#### Geburtstage

**Schneiter Pauline**, wohnhaft in Ettingen mit Aufenthalt im Alter- und Pflegeheim Blumenrain in Therwil, feiert am 23. April 2020 ihren 96. Geburtstag.

**Zahno Josef**, wohnhaft an der Oberwilerstrasse 1, feiert am 26. April 2020 seinen 80. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert ganz herzlich und wünscht einen schönen Festtag und alles Gute.

### ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

#### Geburten

**Graber, Lotta**, \* 17. März 2020, Tochter der Graber Dominique und des Graber Raphael, von Grosse Dietwil LU, wohnhaft in Ettingen.

**Petitjean, Julien Emmanuel**, \* 24. März 2020, Sohn der Petitjean Sigrid Lucia Mathilde und des Petitjean Etienne Philippe, von Basel BS, wohnhaft in Ettingen.

#### Todesfall

**Schaub, Georges**, † 3. April 2020, \* 9. Januar 1939, von Ettingen BL, wohnhaft gewesen am Landskronweg 10, Ettingen. Die Abdankung und Bestattung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

### GENERATIONENBEAUFTRAGTE

#### Kinder- und Jugendhaus Jugetti



Das Kinder- und Jugendhaus Jugetti ist aufgrund des Coronavirus bis auf weiteres geschlossen. Wir sind trotzdem von Dienstag bis Freitag für Dich erreichbar. Falls Du Fragen, Ideen oder ein Anliegen hast, kannst Du Dich gerne bei der Kinder- und Jugendarbeit in Ettingen melden. Uns kann man über Telefon, Whatsapp oder Instagram erreichen. Wir freuen uns von Dir zu hören! Telefon / Whatsapp: +41 79 109 55 59 Instagram: jugendarbeit\_ettingen Bis bald und bleib gesund!

Gemeindeverwaltung, Generationenbeauftragte

## KOMMISSIONEN

### ENERGIEKOMMISSION

#### Erste öffentliche Elektro-Tankstelle

Seit einigen Wochen besteht auch in Ettingen beim Bahnhofli die Möglichkeit, sein Elektromobil an einer öffentlichen E-Tankstelle aufzuladen. Die Parkplätze Nr. 1 und 2 am Bahweg (Seite Migros) wurden durch Primeo Energie – in Zusammenarbeit mit der BLT (Landbesitzerin) – zu E-Ladeparkplätzen umgestaltet.

Die E-Tankstelle befindet sich an einem zentralen Knotenpunkt, unmittelbar bei der Tramstation, vis-à-vis der Pizzeria Bahnhofli sowie sehr nahe bei der Migros und Apotheke.

Die E-Tankstelle ist am MOVE-Verteilnetz ([www.move.ch](http://www.move.ch)) angeschlossen, eines der grössten Ladenetze der Schweiz. Die E-Tankstelle kann mit der MOVE-Karte genutzt werden. Dies bringt den Vorteil eines vollständig gesicherten Ladevorgangs, den Zugang zu privilegierten Parkplätzen und sie laden garantiert Ökostrom.

Im Rahmen der zunehmenden Elektromobilität ist diese öffentliche Ladestation eine ideale Ergänzung zu den Lademöglichkeiten in Privat- oder Mehrfamilienhäusern. *Energiekommission*



### REKLAME



## BÜRGERGEMEINDE



#### Wahl des Bürgerpräsidenten für die Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024

Im Zusammenhang mit dem Coronavirus wurde die Durchführung der angeordneten eidgenössischen Volksabstimmung vom 17. Mai 2020 aufgehoben.

Der neue Wahltermin für die Nachwahl der nichtgewählten Behördenmitglieder bzw. des Bürgerpräsidenten ist der 28. Juni 2020. Die Eingabefrist für den Wahlvorschlag auf der Verwaltung der Bürgergemeinde ist der 11. Mai 2020, 17 Uhr.

Die Wahl vom 28. Juni 2020 steht unter dem Vorbehalt, dass Anfang Juni die aktuell geltenden umfassenden Einschränkungen der Versammlungsfreiheit massgeblich aufgehoben sind.

Bürgergemeinde Ettingen  
Geschäftsstelle: C. Thüring-Schaub

#### Kein Banntag 2020

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ettingen

Der Bürger- und Gemeinderat haben beschlossen, den Banntag 2020 nicht durchzuführen.

Die nicht abschätzbare Dauer der Pandemie wegen des Coronavirus und deren Einschränkungen sowie der Zustand des Waldes wegen Trockenheit und deren Folgen wie Sicherheit und Feuerverbot zwingen uns, diesen traditionellen und beliebten Anlass in diesem Jahr ausfallen zu lassen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wir sehen uns im 2021!

Im Namen des Bürger- und Gemeinderates  
C. Thüring-Schaub

Die Gemeinde-Webseite  
[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

**BiBo-Kontakt**  
[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
Telefon 061 264 64 34

VEREINE

LUDOTHEK ETTINGEN



Ludo News

Gemäss dem aktuellen Entscheid betreffend der Lockerung der Coronamassnahmen kann der Spielverleih der Ludothek Ettingen frühestens ab Montag, 8. Juni, den Betrieb wieder aufnehmen. Auf der Homepage [www.ludothek-ettingen.ch](http://www.ludothek-ettingen.ch) finden Sie alle aktuellen Infos.



Damit es im «stay home» nicht so langweilig wird, gibt es wieder einen kleiner Basteltipp. Aus Stoff oder Karton die Spielunterlage basteln. Die Steine oder Petflaschendeckel bemalen und schon ist das Tic Tac Toe fertig (Foto).

Auch mit Strassenkreide könnt ihr draussen tolle Spiele machen. Bloss darf man jetzt ja keine Strassenkreide kaufen. Mit Modelliergips Wasser und Lebensmittelfarbe kann die Kreide ganz einfach selbst hergestellt werden. Vielleicht habt ihr noch etwas auf Lager. Im Internet gibt es dazu viele Anleitungen und Spieltipps.

Wer sich lieber tänzerisch beschäftigen möchte, kommt auch nicht zu kurz. Die Tanzlehrerin Tina Wyss hat eine einfache Choreografie zu «We will survive» parat. Die Idee ist, dass möglichst viele zum Beispiel auf dem Balkon im Garten oder drinnen jeden Tag um 19.15 Uhr die Musik anmachen und tanzen. Es ist ganz einfach; unter «Balconthon dancing for the future» gibt es ein gutes Lernvideo. Das Üben macht sicher auch mit Kindern Spass, ohne sich am Tanzvirus zu beteiligen.

Ludothek Ettingen

BIBLIOTHEK ETTINGEN



Pick-Up-Ausleihe während der Coronapandemie

Voraussichtlich können die Bibliotheken ab dem 8. Juni wieder geöffnet werden. Bis zu diesem Zeitpunkt bieten wir unseren Kundinnen und Kunden ab sofort einen kontaktlosen Pick-Up-Service von Medien an. Personen aus einer Risikogruppe liefern wir die Medien auf Wunsch auch nach Hause.

- **Bestellungen:** Bestellen Sie die gewünschten Medien im Online-Katalog der Bibliothek mit dem neuen Reservationservice für vorrätige Medien unter [www.bibliothek-ettingen.ch](http://www.bibliothek-ettingen.ch). Falls das Login im Online-Katalog nicht möglich ist, können Sie auch per E-Mail bestellen. Telefonische Bestellungen nehmen wir am Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und am Donnerstag von 14 bis 16 Uhr entgegen (Telefon 061 726 87 79).
- **Bestellmengen:** Pro Haushalt können maximal 10 Medien bestellt werden.
- **Abholung / Lieferung:** Wir werden Ihnen telefonisch eine Zeitspanne bekanntgeben, in welcher Sie Ihre Bestellungen an unserem Pick-Up-Fenster abholen können. Lieferungen an Personen aus einer Risikogruppe werden telefonisch avisiert.
- **Medienrückgabe:** Rückgaben können Sie bei der Abholung in eine Kiste beim Pick-Up-Fenster legen. Nach drei Tagen werden wir die Medien reinigen und von Ihrem Konto zurückbuchen.
- **Hygiene Vorschriften:** Zur Sicherheit unserer Kunden und Mitarbeitern halten wir uns streng an die Vorgaben des BAG.
- **Weitere Informationen** finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter: [www.bibliothek-ettingen.ch](http://www.bibliothek-ettingen.ch).

Auch wenn wir Sie nicht direkt in der Bibliothek begrüßen können, freuen wir uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bibliotheksteam

ETTIGE MITENAND



**Wichtige Informationen**  
**Generalversammlung**  
 Unsere für den 29. Mai 2020 vorgesehene Generalversammlung wird in den Herbst verschoben. Das neue Datum werden wir sobald als möglich bekannt geben. Der Jahresbericht 2019 inkl. Erfolgsrechnung und Bilanz sind ab sofort auf unserer Homepage abrufbar.

**Allgemein**  
 Vor den Sommerferien werden wir auch keine unserer beliebten **Spaziergänge** mehr durchführen. Für die Wiederaufnahme des Kurses **«Rhythmik nach Jacques Dalcroze»** sehen wir Donnerstag, 13. August, vor.

Viele vermissen unseren zweimal im Monat angebotenen **Mittagstisch**. Auch da müssen wir warten, bis unser Mittagstisch-Restaurant wieder öffnen darf.

Den aktuellen Stand unserer Angebote erfahren Sie auf unserer Homepage [www.ettigemitenand.ch](http://www.ettigemitenand.ch)

REKLAME

**Ihre Spende bewegt uns!**

**cerebral**  
 Helfen verbindet  
 Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind  
[www.cerebral.ch](http://www.cerebral.ch) Spendenkonto: 80-48-4

DIES UND DAS

MODERNE KOMMUNIKATION

(Virtuelle) Sitzungen



Sitzungen sind aus dem Alltag nicht wegzudenken. Ob in der Geschäftswelt, in der Politik, bei Ortsvereinen oder in der Sportwelt. Menschen kommen zusammen, um Dinge zu besprechen, damit anschliessend alles anders, im optimalen Fall besser wird. Auch der Unterzeichnete hat ab und zu eine Sitzung – doch da fangen seit Mitte März meine Probleme an: Videokonferenzen, digitale Meetings (wie ich es nenne) und Dialoge per Technologie sind mir nicht nur ein Greuel, sondern mit mir gar nicht möglich... ich nenne nur ein altes Natel aus dem letzten Jahrtausend mein eigen. Und zu Hause habe ich einen leistungsfähigen Computer, der für mich aber nichts anderes als eine «evolutionierte Schreibmaschine» ist. Damit ist mein Verhältnis, oder eben Nicht-Beziehung, zu iPhone und dergleichen gesagt...

**Werner Stöcklin** ist in Ettingen eine Persönlichkeit. Mit seiner Frau Brigitte führt er einen Buchladen und er engagiert sich als Gemeinderat (noch bis zum 30. Juni) und ist sonst im Guggendorf aktiv. Und mit seiner Erlaubnis publiziere ich ein E-Mail, das er – bezüglich einer Sitzung (Gewerbezeitung KMU Ettingen/Gewerbe Therwil) zukommen liess:

*Das mit einer Sitzung ist für mich so eine Sache. Vom Alter her (68) und von zwei relevanten Vorerkrankungen bin ich*

*ein richtiger Angsthase. Seit Beginn des Coronavirus sind wir (Brigitte und ich) nie mehr mit «fremden» Leuten in einem Raum gewesen. Auch zu Hause kommt im Moment niemand herein. Einzige Ausnahme ist unsere jüngste Tochter, welche ihren Freund auch nur noch per Skype sieht. Sie versorgt uns mit Lebensmitteln und dem sonst noch Nötigsten. Die anderen Töchter und den Enkel haben wir seither auch nur noch per Whatsapp gesehen. Wir werden, bis alles vorbei ist, nichts unternehmen, was uns in irgendeiner Weise gefährden könnte.*

*Also werde ich vorerst auch an keiner Sitzung teilnehmen. Auch Gemeinderats-Sitzungen machen wir zur Zeit per zoom.com und auch wenn die anderen sich wieder sehen wollen, werde ich noch fernbleiben. Entschuldigung und ich hoffe, dass ihr dafür Verständnis habt. So sieht unsere momentane Situation aus. Wir wollen keine Helden spielen und unser einzige Ziel ist, es gesund zu überleben!*

Man kann und darf mir vorwerfen, dass ich bezüglich «moderner Kommunikationsmittel» altmodisch, ja borniert bin. Akzeptiere ich. Aber meine Lebensphilosophie basiert darauf, dass das Kostbarste auf Erden der Mitmensch ist. Und unter Kommunikation (und Sitzungen) verstehe ich das «face to face» – und weniger Facebook und dergleichen.

Georges Küng

REKLAME

**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**  
 Individuell und spezialisiert bei Verletzungen sowie Beschwerden am Bewegungsapparat

**ortho-notfall.ch**  
 T +41 61 305 14 00

**ORTHOTNOTFALL**  
 Merian Iselin Klinik  
 7 Tage von 8–22 Uhr

**GRATIS MALVORLAGEN**

Erhältlich unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**ocean care**

**Graziös Skandalös**

Landet Plastik im Wasser, leiden sogar die Meeresbewohner in der Antarktis darunter. Engagieren Sie sich mit uns für saubere Meere: [oceancare.org](http://oceancare.org)



# Haushaltapparate + Küchen

- Alle Fabrikate zu sensationellen Preisen
- Reparaturen aller Fabrikate



**Sonderaktion**  
V-Zug-Einbaukühlschränke  
in diversen Grössen  
und Varianten.

**-50%**  
inkl. vRG

Kühlen Sie ihre Lebensmittel  
und Getränke mit Schweizer  
Qualität!

Aktion gültig bis  
**30. April 2020**

Tolle Angebote finden Sie jetzt auch auf unserer Homepage: [baumannoberwil.ch](http://baumannoberwil.ch)



**Liebe Kundschaft!**  
Die Küchen-/Haushaltgeräteverkäufer sind  
trotz Notstand telefonisch für Sie da!  
Auch der Montage-/Reparatur-Service  
ist gewährleistet!

- Wir organisieren den ganzen Küchenumbau
- Grosse Küchenausstellung

**Die mit  
de roote  
Auto!**

## Natur und Kultur Werkstatt

naturliche Milchprodukte handwerklich gefertigt  
\* in der Rütli 11 \* 4105 Biel-Benken \*

Wir bieten Ihnen einen **Heimlieferservice** an.  
Aus unserer Produktion liefern wir Ihnen in Ihrem Milchkasten  
fruchtigen Joghurt, Quark und Frischkäsespezialitäten aus  
Kuh- und Ziegenmilch, Spezialitäten von verschiedenen  
schweizer Alpbetrieben  
Liefertage: Di, Do und Sa unteres Baselbiet, Leymental und BS  
Für mehr Informationen und Bestellung unter  
[www.naturundkulturwerkstatt.ch](http://www.naturundkulturwerkstatt.ch)  
oder rufen uns an 076 390 50 81  
Wir freuen uns auf eine Kontaktaufnahme  
Ihr Team der Natur und Kultur Werkstatt



Ihr Auftrag ermöglicht  
Menschen mit Behinderung  
eine qualifizierte Arbeit  
und sichert 140 Arbeitsplätze.

Unsere Dienstleistungen und Produkte sind vielfältig, orientieren sich am Markt und schaffen einen sozialen Mehrwert:

Grafisches Service-Zentrum, Elektronische Datenverarbeitung, Treuhand, kreativAtelier, Gastronomie, Flohmarkt

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!



**Wohn- und Bürozentrum  
für Körperbehinderte**  
[www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)  
+41 61 755 77 77



Ihre Spende  
in guten Händen  
Spendenkonto 40-1222-0

# Der BiBo im Internet: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

# Wylade

**AKTION  
15%**

Pinot Noir 2017 • Névtelen cuvée 2017  
Sauvignon Blanc 2019 • Rhein-Riesling 2019

Herausragende Weine können auch günstig sein.

Bruderholzstrasse 1 Bottmingen 077 509 66 07 [www.wylaade.ch](http://www.wylaade.ch)



# Danke

Schon immer lag der Genossenschaft Migros Basel die regionale Landwirtschaft am Herzen. Wir bedanken uns bei allen unseren Produzenten aus der Region für ihr grossartiges Engagement, besonders auch in dieser aussergewöhnlichen Zeit.



Aus der Region.  
Für die Region.

**MIGROS**



Einige der «Aus der Region.»-Produzenten der Genossenschaft Migros Basel: Gemüsebauer Matthias Baur aus Laufenburg; Gemüsebauer Marcel Bosshard aus Riehen; Gemüsebauer Hans Bürki aus Riehen; Gemüse- und Früchtebauer Andreas Eschbach aus Füllinsdorf; Beeren- und Honigbauer Moritz Fiechter aus Zunzgen; Fleischbauer Eric Quiquerez aus Grandfontaine; Metzger Daniel Bapst aus Alle; Bio-Eier-Produzent Pierre-André Bieri aus Bourrignon; Regio Molkerei beider Basel aus Frenkendorf; Bio-Milchbauer Ruedi Ramseier aus Hölstein; Honigbauer Jean-Luc Meusy aus Bassecour; Blumen-Produzent Gärtnerei Wytenbach aus Augst; Quinoa-Produzent Severin Klötzli aus Kleinlützel; Pasteten-Produzent Le Patron AG aus Bökten; Käse-Produzent Fromagerie Spielhofer aus Saini-Imier; Blumen-Produzent Gärtnerei Jost Pflanzen AG aus Wiedlisbach; Eier-Produzent Erwin Bürki aus Vendincourt; Butterflutes-Produzent Flufa SA aus Tavannes; Käse-Produzent Hans-Peter Furrer aus Les Reussilles; Raps-Produzent Jakob Eggenschwiler aus Laupersdorf; Dörremüse-Produzent Solomania GmbH aus Welschenrohr; Sugo-Produzent Gusto Etna aus Waldenburg; Fertigsalate-Produzent Paul Goop AG aus Allschwil; Shrimps-Produzent SwissShrimp AG aus Rheinfelden; Fleischbauer Peter Fischler aus Möhlin; Speckspezialitäten Ernst H. Maurer aus Flüh; Eier-Produzent Daniel Eschbach aus Diegten; Blumen-Produzent Pirmin Bobst aus Oensingen; Metzgerei Nyffeler aus Moutier; Sauerkraut-, Apfelmus-, Randen- und Rotkraut-Produzent Masshard Swisskraut AG aus Oberbipp; Kernobst-Produzent Dieter Bürgi aus Olsberg; Eier-Produzent Jörg Rieder aus Rothenfluh; Kürbis-Produzenten Agnes und Albert Hügli aus Brislach

Genossenschaft Migros Basel

**MIGROS**  
Ein M regionaler.

# Chorprojekt Neu Chor der Generationen Leitung Martin von Rütte Hits aus den Jahren 900 - 2000 von Gregorianik bis Gospel und Pop Beginn/Schnuppern Mi. 6. Mai 20, 19,30 Mandiram - Hanro Areal Alle Details zur neuartigen Probenarbeit: [martinVOICE.com](http://martinVOICE.com)

# OFFEN! Carbone

CAFFÈ-BAR • LOCANDA

## Neu: Hauslieferdienst

- Laden geöffnet
- Neu: Take-Away
- Neu: Hauslieferdienst

### Wir sind für Sie da!

- Täglich frisch zubereitete Spezialitäten wie:
- Pasta al forno, Lasagne, Brasato, Rosette vegi, Arancini, Ravioli mit Fleisch, vegi...
- Piadine (auch vegi), Focacce, Pane, Panini...
- Insalata mista, insalata alla caprese...
- Dessert Tiramisù, hausgemacht!
- Apéroplättli mit Salumi, Formaggi, Sott'oli...
- Diverse Getränke, Birra, Vini italiani...
- **Coffee to go/Caffè-Latte... & Cornetti**

Öffnungszeiten & Kontakt  
Mo-Fr 8 - 20 Uhr, Sa 8-18 Uhr  
Carbone Caffè-Bar e Locanda  
Hauptstr. 43 • 4104 Oberwil  
[www.carbone.ch](http://www.carbone.ch)

Wir freuen uns auf Sie!  
Antonio Carbone & Team

Infos & Bestellung  
061 402 06 63

[locandacarbone](https://www.facebook.com/locandacarbone)